



## Byzanz zwischen Orient und Okzident | 4

Veröffentlichungen des Leibniz-WissenschaftsCampus Mainz



zugleich

## INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNGEN

zu den Häfen von der Römischen Kaiserzeit  
bis zum Mittelalter in Europa

Band 3



Römisch-Germanisches  
Zentralmuseum  
Leibniz-Forschungsinstitut  
für Archäologie

R | G | Z | M

JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ



# **Die byzantinischen Häfen Konstantinopels**

Falko Daim (Hrsg.)

Redaktion: Dominik Heher, Stefan Albrecht (RGZM)  
Satz: Claudia Nickel (RGZM)  
Umschlaggestaltung: ### (RGZM)

**Bibliografische Information  
der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**ISBN 978-3-88467-275-4**

© 2016 Verlag des Römisch-Germanischen Zentralmuseums

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Funk- und Fernsehsendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem (Fotokopie, Mikrokopie) oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, Ton- und Bildträgern bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 954, Abs. 2, UrhG. werden durch die Verwertungsgesellschaft Wort wahrgenommen.

Druck: #####DRUCKZONE GmbH & Co. KG, Cottbus  
Printed in Germany.

# Inhaltsverzeichnis

7	Falko Daim Vorwort
9	Ewald Kislinger Von schlechteren und besseren Lagen. Häfen zu Konstantinopel im Wandel ihrer Bedeutung
19	Arne Effenberger Konstantinopel/Istanbul – die frühen bildlichen Zeugnisse
33	<b>Häfen und Anlegestellen der Stadt</b>
35	Andreas Külzer Der Theodosios-Hafen in Yenikapı, Istanbul: ein Hafengelände im Wandel der Zeiten
51	Dominik Heher Julianoshafen – Sophienhafen – Kontoskalion
67	Dominik Heher Der Palasthafen des Bukoleon
89	Ewald Kislinger Neorion und Prosphorion – die alten Häfen am Goldenen Horn. Mit einem Anhang über die Landeplätze ( <i>skalai</i> ) in diesem Umfeld bis 1204
99	Johannes Preiser-Kapeller Heptaskalon und weitere Anlegestellen am Goldenen Horn
109	Neslihan Asutay-Effenberger Zum Stadtteil Kynegeion und seinem Hafen in spätbyzantinischer und osmanischer Zeit
119	<b>Häfen und Anlegestellen im Vorfeld Konstantinopels</b>
121	Grigori Simeonov Der Hafen und die Anlegestellen des Hebdomon
139	Grigori Simeonov Die Brachialion-Anlegestelle
147	Grigori Simeonov Die Anlegestellen beim Kosmidion
161	Klaus Belke Tore nach Kleinasien: die Konstantinopel gegenüberliegenden Häfen Chalkedon, Chrysopolis, Hieria und Eutropiu Limen

173	Quellen
180	Sekundärliteratur und Übersetzungen
201	Verzeichnis der Autorinnen und Autoren
203	Verwendete Siglen

# Der Theodosios-Hafen in Yenikapı, İstanbul: ein Hafengelände im Wandel der Zeiten

Im Jahre 2004 begann man in İstanbul nach mehr als 20-jähriger intensiver Planung seitens des Türkischen Verkehrsministeriums (Ulaştırma, Denizcilik ve Haberleşme Bakanlığı) und der lokalen Gemeindeverwaltung (İstanbul Büyükşehir Belediyesi) mit der Realisierung des sogenannten *Marmaray* Projektes: Dieses sieht in Anbindung und im Ausbau der bestehenden Verkehrsverbindungen des İstanbuler Metro-Systems die Errichtung einer insgesamt 76 km langen Bahnlinie mit 40 neuen Stationen vor, einer Linie, die nahe der Küste der Propontis verlaufen und unter dem Bosphoros hindurch eine direkte Verbindung zwischen den europäischen und den asiatischen Teilen der Stadt herstellen soll, um dergestalt die erheblichen innerstädtischen Transportprobleme zwischen den Kontinenten zu reduzieren<sup>1</sup>. Die Bauarbeiten hatten kaum begonnen, als vor allem im Bereich der geplanten Stationen in den Stadtvierteln Üsküdar auf der asiatischen Seite sowie in Sirkeci und Yenikapı auf der thrakischen Seite İstanbuls bedeutende archäologische Funde gemacht wurden, die zu systematischen Ausgrabungen Anlaß boten<sup>2</sup>. Noch im gleichen Jahr nahm das Archäologische Museum İstanbul (İstanbul Arkeoloji Müzeleri) diese in Angriff. In Yenikapı, auf das wir uns im folgenden konzentrieren, wurde anfangs unter der Leitung des Museumsdirektors İsmail Karamut gegraben, vom Jahre 2009 an bis zur Beendigung der Feldarbeiten 2013 unter seiner Nachfolgerin Zeynep Kızıltan<sup>3</sup> (Abb. 1).

Die wissenschaftlichen Resultate auf der freigelegten Fläche von insgesamt 58 000 m<sup>2</sup>, der größten Grabung im İstanbuler Stadtgebiet, sind beeindruckend: Bereits in den obersten Schichten, gut 3 m über dem heutigen Meeresspiegel, wurden Gebäudestrukturen freigelegt, die osmani-



**Abb. 1** Marmaray Projekt, Plan und Profil. – (Nach Buket u. a., The Marmaray Project 1 Abb. 1).

schen Werkstätten und Handwerksbetrieben zuzuordnen sind; in einer Tiefe von mehr als 6 m unterhalb des Meeresspiegels kamen neolithische Siedlungsspuren und Grabfunde zutage, Fußspuren und Gebrauchsgegenstände, die bis zu 8500 Jahre alt sind und damit zu den ältesten Zeugnissen im östlichen Thrakien gehören<sup>4</sup>. In den dazwischen liegenden Schichten, in einer Tiefe zwischen 1 und 6 m unterhalb des aktuellen Meeresspiegels, entdeckte man spätantike und mittelalterliche Architekturelemente, Gebäudestrukturen und Fundamente, Kaianlagen und Anlegestellen, ferner unzählige Gebrauchsgüter und Alltagsgegenstände sowie mehrere tausend Tierskelette. Besonders sind die insgesamt 37 Schiffwracks aus der Zeit zwischen dem 5. und dem späten 11. Jahrhundert hervorzuheben, die es zweifelsfrei erlauben, an dieser Stelle den lange gesuchten *portus Theodosiacus* zu lokalisieren<sup>5</sup>. Der Fundreichtum ließ den Namen des Stadtviertels Yenikapı zu einem Synonym für ein archäologisches Großprojekt werden und den zuvor außerhalb der Fachliteratur kaum erwähnten Hafen im Bewusstsein weiter Kreise zu

- 1 Kızıltan, Marmaray Projesi 18-21. – Kızıltan, Stories 4f. – Özmen, Marmaray 22-27. – Başaran, Iron Ways 1-9. – Buket u. a., The Marmaray Project 1f. – Bicak, Museo Archeologico 41-44. Der Projektname »Marmaray« setzt sich aus den Teilen *Marmara* und *ray*, türkisch für »Gleis«, »Schiene« zusammen. Der transkontinentale Verkehr erfolgt bislang über Fährschiffe oder die Bosphoros-Brücken: 1973 wurde die 1560 m lange *Boğaz Köprüsü* eröffnet, 1988 die 5 km weiter nördlich gelegene, 1510 m lange *Fatih Sultan Mehmet Köprüsü*. 2013 wurde im Mündungsbereich des Bosphoros in das Schwarze Meer mit dem Bau der auf 1875 m angelegten *Yavuz Sultan Selim Köprüsü* begonnen, deren Eröffnung nach dreijähriger Bauzeit am 26. August 2016 erfolgte.
- 2 Einführend zu den Grabungen in Üsküdar: Kızıltan/Pekin, Marmaray 33-95; zu Sirkeci: ebenda 97-123; zu Yenikapı: ebenda 165-299 u. *passim*. Kızıltan, Marmaray Metro Projeleri 1-16.
- 3 Interessante Informationen über den Grabungsverlauf und die anstehende wissenschaftliche Auswertung der Funde liefern Interviews mit Ufuk Kocabaş in den *Hürriyet Daily News* vom 26. August 2013: »Work completed on historic sunken Yenikapı ships in İstanbul« und mit Zeynep Kızıltan in den *Hürriyet Daily News* vom 2. Dezember 2013: »Marmaray and metro archaeological findings

may take İstanbul's history back 6,500 years«. – Der Marmaray-Tunnel unter dem Bosphoros wurde Ende Oktober 2013 eröffnet, vgl. die *Railway Gazette* vom 29. Oktober 2013: »Marmaray tunnel opens to link Europe with Asia«. Die Fertigstellung der gesamten, 76 km langen Route war für Mitte 2015 geplant, ist aber bislang (Jänner 2016) noch nicht erfolgt.

- 4 <http://news.bbc.co.uk/2/hi/europe/7820924.stm> (27. Oktober 2014). – Algan u. a., Short note 459. – Algan u. a., Holocene coastal change 43f. – Perinçek, Geoarchaeology 70. 71-73. 72 (Abb. der Erdschichten). 83. – Yılmaz, Yenikapı kazı bulguları. – Polat, Neolithic Period 75-93. – Die ältesten Zeugnisse menschlichen Lebens in der Region wurden in Yarımburgaz gefunden, 9 km nördlich von Küçük Çekmece, 2 km nördlich von Altınşehir; diese gehören der altsteinzeitlichen Periode an, vgl. Stiner u. a., Cave Bears. – Tourloukis, Pleistocene Archaeological Record 40.
- 5 Pulak, Yenikapı Bizans batıkları 202. – Ingram/Jones, Yenikapı 8. – Kızıltan, Marmaray Metro Projeleri 2. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 51. – Akkemik/Kocabaş, Gallies 32. – Gräzisiert δ Θεοδοσιακός λιμήν, vgl. Janin, Constantinople 520.



**Abb. 2** Das Grabungsgelände von Yenikapi. – (Nach Başaran, Iron Ways 7 Abb. 7).

einer der berühmtesten Anlegestellen des Byzantinischen Reiches aufsteigen<sup>6</sup>. Konsequenterweise sind in der Zwischenzeit zahlreiche wissenschaftliche Publikationen zum Theodosios-Hafen und den auf seinem Areal gemachten Funden vorgelegt worden; neben verschiedenen Ausstellungskatalogen und Abhandlungen mit archäologischem, historischem und architektonischem Schwerpunkt existieren Arbeiten zu geologischen, anthropologischen, paläobotanischen oder zoologischen Fragestellungen<sup>7</sup>. In der Mehrzahl dieser Studien sind, unabhängig vom jeweiligen Interessenschwerpunkt, einleitend einige historische Informationen zum Hafen enthalten. Diese aber sind regelmäßig selektiv und spiegeln nur selten den aktuellen Forschungsstand wider – ein Umstand, der freilich zu entschuldigen ist, finden sich doch selbst in

der byzantinistischen Fachliteratur zum Thema »Häfen in Konstantinopel« verschiedene Widersprüche, Unklarheiten, Irrtümer und Missverständnisse<sup>8</sup> (Abb. 2).

Eine den Forschungsstand bis zum Jahre 2009 gut abbildende Studie zur Geschichte des Geländes von Yenikapi hat Ayşe Ercan verfasst, es handelt sich dabei um eine Masterarbeit, die unter der Anleitung von Alessandra Ricci entstand und im Jahre 2010 an der Koç University in Istanbul vorgelegt wurde<sup>9</sup>. Die Abhandlung beinhaltet eine Analyse der bis dato aktuellen archäologischen Grabungsergebnisse, aber auch der relevanten literarischen Quellenzeugnisse<sup>10</sup>, setzt sich zudem in einem notwendigerweise selektiven Rahmen mit der gelehrten wissenschaftlichen Literatur zur Topographie Konstantinopels und zum Theodosios-Hafen auseinander.

So beginnt ein kurzer Abschnitt über die Forschungsgeschichte zum Hafen mit dem bereits 1899 erschienenen, auch heute noch lesenswerten Buch *Byzantine Constantinople* von Alexander van Millingen, in dem ausgehend von eigenen archäologischen Forschungen und unter Heranziehung einer Wissenschaftstradition des 16. Jahrhunderts die Lokalisierung des Theodosios-Hafens im Stadtviertel Langa Bostani ausgewiesen ist und dieser mit dem Eleutherios-Hafen gleichgesetzt wurde<sup>11</sup>. Diese hier niedergelegten Vorstellungen wurden in vielen später entstandenen Studien zur Topographie Konstantinopels aufgegriffen, diskutiert und letztlich zumeist auch übernommen; A. Ercan verwies unter anderem auf bekannte Abhandlungen von Raymond Janin, Feridun Dirimtekin und Rodolphe Guiland<sup>12</sup>. Die Forschungsleistungen von Wolfgang Müller-Wiener hätten besser gewürdigt werden können<sup>13</sup>. Dafür fanden einige für die Stadtentwicklung wichtige Arbeiten von Cyril Mango, Marlia Mundell Mango und Paul Magdalino Erwähnung<sup>14</sup>. Zurecht wurde auf Albrecht Berger verwiesen, der mit seiner Analyse und Übersetzung der *Patria Konstantinupoleos* einen wichtigen Beitrag zur Topographie der byzantinischen Reichshauptstadt geleistet hat und sich zudem auch in einer eigenen Studie zum Viertel Langa Bostani intensiv mit der Geschichte dieses Hafenareals auseinandersetzte<sup>15</sup>.

6 Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Pressemitteilung 24. Mai 2013: *außergewöhnliche Fundstätte*. – Spiegel Spezial 6 (2008) 58: *eine der größten Ausgrabungen der Türkei [...] Funde faszinieren die Historiker*. – Die Welt vom 8. Dezember 2008: *Der Schatz der Türken unter der U-Bahn [...] einmalige Funde [...] etc.*

7 Beispielsweise Bicak, Museo Archeologico. – Bony u. a., High-energy deposit. – Ingram/Jones, Yenikapi. – Kızıltan, Stories. – Kocabaş, Old Ships. – Kocabaş, Camaltı Burnu I Shipwreck. – Kocabaş, Marmaray – Metro Kurtama. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks. – Kocabaş, Latest Link. – Lipshitz/Pulak, Types of Wood. – Onar u. a., Horse Skeletons 1. – Onar u. a., Overview. – Onar u. a., Animal Skeletal Remains. – Onar u. a., Dogs Yenikapi. – Onar u. a., Horse Skeletons 2. – Özşait-Kocabaş, Yenikapi 12 Shipwreck. – Özşait-Kocabaş, Yenikapi. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks. – Yılmaz, Yenikapi kazı bulguları. – Akkemik/Kocabaş, Galleys.

8 Auch die extrem knappen Darlegungen zu den Häfen Konstantinopels in dem ansonsten hervorragenden Handbuch von Restle, Istanbul 54 zeugen von der Problematik, die mit diesem Themenkreis verbunden ist; sie lassen sich nur als ein Versuch interpretieren, angesichts der komplizierten Forschungslage möglichst keine Falschaussagen zu treffen.

9 Ercan, Yenikapi.

10 Dies aber bedauerlicherweise meist auf der Basis von Übersetzungen, ohne Zitate der originalen Quellen.

11 Ercan, Yenikapi 7 f. – van Millingen, Walls 36. 264. 268 f. 296-300. 307 f. Erstmals belegt sind Lokalisierung und die Vorstellung einer Entsprechung beider Häfen 1561 bei Petrus Gyllius, *De topographia* IV 8, 213.

12 Ercan, Yenikapi 8. – Janin, Ports 73-79. – Janin, Constantinople 225-228. – Dirimtekin, Fetih. – Guiland, Ports 206-225. – Guiland, *Études de topographie* II 93-95.

13 Ercan, Yenikapi 8; zitiert wird nur die türkische Übersetzung Müller-Wiener, *Istanbul'un Tarihsel Topografyası*, korrekterweise hätte man Müller-Wiener, *Bildlexikon* 60 f. und Müller-Wiener, *Häfen* 8 f. 108 mit ihren verschiedenen Korrekturen nennen müssen.

14 Ercan, Yenikapi 8 f. – Mango, *Shoreline*. – Mango, *Développement*. – Mundell Mango, *Commercial Map* 189-207. Ein Verweis auf die überarbeitete englische Version Magdalino, *Constantinople* wäre besser gewesen als der Hinweis auf die ältere, aber auch knappere französische Version Magdalino, *Études*. Zudem wäre ein Zitat von Magdalino, *Maritime Neighborhoods* angemessen.

15 Ercan, Yenikapi 101 f. u. ö. – Berger, *Untersuchungen*. – Berger, *Langa Bostani* 467-477 u. Taf. 51. Freilich sind verschiedene Überlegungen und Vorschläge nicht richtig, vgl. dazu die von Ercan unberücksichtigten detaillierten Beobachtungen von Effenberger, *Illustrationen* 31-33. – Eine 2015 unter dem Titel »Konstantinopel und seine Häfen« veröffentlichte Studie (Berger, *Häfen*) geht bedauerlicherweise nur unwesentlich über die Erkenntnisse der 22 Jahre älteren Arbeit hinaus und lässt die Erwägungen Effenbergers ebenso unberücksichtigt wie zahlreiche neue Grabungsergebnisse.

Natürlich ließen sich in diesem Kontext zahlreiche weitere wissenschaftliche Abhandlungen anführen, doch scheint das Genannte hinreichend, um einen repräsentativen Überblick über die maßgebliche Literatur zur Geschichte des Theodosios-Hafens und seines Viertels vor dem Beginn der Ausgrabungen in Yenikapı zu geben. Durch die fortschreitenden archäologischen Forschungen konnten naheliegenderweise viele neue Erkenntnisse gewonnen werden, sodass eine abermalige Darstellung der Geschichte des Geländes keiner weiteren Begründung bedarf.

Die Ausgrabungen in Yenikapı verdeutlichten, dass die Verteilung von Land und Meer im Gebiet der Halbinsel Istanbul in der Jungsteinzeit deutlich anders war als in der klassischen Antike oder in der Moderne; Analysen der Bodenschichten bezeugen ein sich kontinuierlich veränderndes Meeresniveau und eine fortschreitende Umgestaltung des Küstenverlaufs. Zu Beginn der sogenannten Fikirtepe-Kultur in der zweiten Hälfte des 7. Jahrtausends v. Chr. befand sich der Meeresspiegel ungefähr 15-20m unter dem heutigen Niveau<sup>16</sup>, im 6. Jahrtausend v. Chr. war er erheblich angestiegen, doch lag das spätere Hafenareal, wie die jungsteinzeitlichen Siedlungsspuren beweisen, die sich mehr als 6m unterhalb des heutigen Meeresniveaus befanden, immer noch auf dem Festland. Nach weiterem Ansteigen des Meeresspiegels seit etwa 5200 v. Chr. hatte sich bereits deutlich vor dem 1. Jahrtausend v. Chr. im Gebiet von Yenikapı eine Bucht ausgeformt<sup>17</sup>.

Im Hafenareal sind wie auch in einigen anderen Teilen des heutigen Istanbul geringe Spuren einer eisenzeitlichen Besiedlung nachgewiesen; Thraker ließen sich ebenfalls in der Region nieder, ihre Siedlung trug antiker Überlieferung zufolge den Namen Lygos<sup>18</sup>. Im 7. Jahrhundert v. Chr. setzte eine Hellenisierung der Halbinsel ein, vorgenommen durch Siedler aus Megara, Argos und Korinth, die der Legende nach von einem Heroen Byzas angeführt wurden. Diese erste griechische Siedlung, die nach dem Anführer Byzantion genannt wurde und die thrakische Siedlung ablöste, konzentrierte sich auf den Bereich der Landspitze am Eingang des Goldenen Horns, der heute vom Topkapı Saray eingenommen wird (Sarayburnu); ihre genaue Größe und Gestalt sind unbekannt<sup>19</sup>. Die Hafenanlagen dieser frühen Siedlung lagen im Bereich des Goldenen Horns, das aufgrund seiner geomorphologi-

schen Gestalt und der windgeschützten Lage von der Natur begünstigte Landungsmöglichkeiten bot und darum bis in die Spätantike hinein bevorzugt genutzt wurde<sup>20</sup>. Die dortigen Anlegestellen sind insbesondere aus der Küstenbeschreibung des Dionysios von Byzanz aus dem 2. Jahrhundert bekannt; die Grabungen in Sirkeci legen ein eindrucksvolles Zeugnis von der Nutzung und den frühen Handelsaktivitäten im Gebiet der wichtigsten Häfen Prosphorion und Neorion ab<sup>21</sup>.

Die Ausgrabungen in Yenikapı haben freilich ergeben, dass auch die oben erwähnte Bucht an der Küste des Marmarameeres, in die mit dem etwa 5,6km langen Lykos, dem bis in die 1950er Jahre im Stadtbild Istanbul sichtbaren, dann überbauten Bayrampaşa deresi das einzige bedeutende Fließgewässer im näheren Hinterland von Byzantion einmündete<sup>22</sup>, ungeachtet ihrer unter damaligen Voraussetzungen vergleichsweise abseitigen Lage in beträchtlichem Rahmen genutzt wurde, dass es in diesem Küstenabschnitt beinahe von den Anfängen der griechischen Besiedlung an kontinuierliche Handelsaktivitäten gab. So wurden beispielsweise Bauchgefäße (*aryballoi*) aus Korinth gefunden, die in das frühe 6. Jahrhundert v. Chr. zu datieren sind; verschiedene Weinkannen (*oinochoai*) sind nur geringfügig jünger und ebenfalls der archaischen Zeit zuzuweisen. Gleichermaßen finden sich aus der klassischen Periode Gefäße, Teller und Schüsseln, *kantharoi* und Amphoren, letztere hergestellt in Thasos, Chios oder Samos, wenn auch in deutlich geringerer Anzahl als in den Hafenarealen am Goldenen Horn. Möglicherweise diente die nur bei günstigen Wetter- und Windverhältnissen problemlos anzulaufende Bucht am Ufer des Marmarameeres als ein Ausweichhafen für jene Handelsschiffe, die aus welchem Grund auch immer nicht in den Haupthäfen landen konnten<sup>23</sup>. Besondere Anlegevorrichtungen gab es zu dieser Zeit noch nicht, die Schiffe wurden offensichtlich einfach auf das Festland gezogen. Die periodischen Handelsaktivitäten an der Bucht setzten sich in der Römerzeit fort: Die Grabungen in Yenikapı legten unter anderem Amphoren und Marmorskulpturen frei<sup>24</sup>.

Das antike Byzantion erlebte ausgehend von seinem Siedlungskern auf dem Sarayburnu mehrere Phasen der Stadterweiterung, unter den Kaisern Septimius Severus (193-211), Konstantin dem Großen (324-337) und Theodosios II. (408-

16 Algan u. a., Holocene coastal change 42. 44. – Özdoğan, Eastern Thrace 663-665.

17 Die Küstenlinie war im Verlauf der Jahrhunderte natürlich mannigfachen Veränderungen unterworfen und lag teilweise bis zu 400m von der heutigen Linie entfernt; offensichtlich im 11. Jh. wurde ein Zustand vergleichbar dem des 20. Jhs. erreicht: Algan u. a., Short note 461. – Algan u. a., Holocene coastal change 31-44, bes. 43 Abb. 9a-e. – Asal, Theodosius Limanı 180. – Vgl. auch Stanley/Blanpied, Water Exchange. – Çağatay u. a., Sea of Marmara. – Spiegel Spezial 6 (2008) 60. – Ercan, Yenikapı 24. 106. – Perinçek, Geoarchaeology 75. 83. 88-90.

18 Plinius, Nat. hist. IV 11,46. Firatlı, First Settlement 21-25. – Külzer, Ostthrakien 462. – Algan u. a., Holocene coastal change 42. 44.

19 Vgl. Herodot 4,144. – Zur Geschichte Merle, Geschichte. – Nevskaja, Byzanz. – Loukopoulou, Thrace propontique 41-66 u. ö. – Müller, Bildkommentar 800-802. – Boardman, Greeks 241 f. 246. – Külzer, Ostthrakien 68-76. 461 f.

20 Müller-Wiener, Bildlexikon 16-19. – Magdalino, Maritime Neighborhoods 211. – Magdalino, Harbors 13 f. – Külzer, Ostthrakien 448-450. – Ercan, Yenikapı 10-14.

21 Dionysii Byzantii Anaplis 13-31 (Güngerich). – Oberhammer, Keras 257-262. – Hartinger, Periplusliteratur 143-155. – Mango, Développement 14 f. – Ercan, Yenikapı 14-22. – Günsenin, »City« Harbours 100-103. – Asal, Yenikapı Excavations 7. – Magdalino, Harbors 13 f. Zu den beiden genannten Häfen vgl. auch Beitrag Kislinger, Neorion, in diesem Band.

22 Der Lauf des Lykos hat sich im Verlauf der Jahrhunderte natürlich wiederholt geändert, damit einhergehend variierte auch die Länge des Flusses, vgl. Algan u. a., Holocene coastal change 42 f. Abb. 9 (a)-(e). Das angegebene Maß bezieht sich auf den neuzeitlichen Zustand und dient lediglich zur ungefähren Orientierung. Siehe auch Mango, Développement 19. – Mango, Shoreline 20. – Külzer, Ostthrakien 498.

23 Asal, Yenikapı Excavations 7. – Öncü, Greek-Roman Period 94-103. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks 1-2. – Zu den Beeinträchtigungen des Seeverkehrs an der Propontis-Küste durch den Südwind Notos auch Ercan, Yenikapı 23.

24 Asal, Yenikapı Excavations 7. – Öncü, Greek-Roman Period 103. – Algan u. a., Holocene coastal change 43. – Kızıltan, Marmaray Metro Projesi 9.



**Abb. 3** Stadtregionen in Konstantinopel. – (Andrew Dalby, CC BY-SA 3.0; File: Byzantine Constantinople regiones.svg).

450); das Areal wuchs innerhalb dieser Zeit von weniger als 2 km<sup>2</sup> auf ungefähr 14 km<sup>2</sup> an, die Bevölkerungszahl stieg von etwa 20 000 Einwohnern im frühen 4. Jahrhundert auf wenigstens 200 000 Menschen im 5. Jahrhundert<sup>25</sup>. Dieser enorme Bevölkerungsanstieg, der schon unter Kaiser Konstantin eingesetzt hatte, machte eine Ausweitung und Verbesserung des Versorgungssystems erforderlich, eine Erweiterung des bestehenden Hafensystems war unabdinglich.

Unter Kaiser Julian (361-363), der sich 361 für einige Monate in der Stadt aufgehalten hatte, wurde darum mit dem Bau eines Hafens an der Küste des Marmarameeres begonnen<sup>26</sup>. Die anfangs nach ihrem Auftraggeber *Limen tu Iulianu* (Λιμὴν τοῦ Ἰουλιανοῦ) genannte Anlage, deren Vollendung der Kaiser persönlich nicht mehr erlebte, die vielmehr in die Zeit späterer Herrscher fiel, befand sich im Gebiet des heutigen Stadtviertels Kumkapı<sup>27</sup>. In der wahrscheinlich um 425 geschriebenen *Notitia Urbis Constantinopolitanae* trägt sie die Bezeichnung *portus novus* und wird der 3. Stadtregion (*regio tertia*) zugeordnet<sup>28</sup>. Der Hafen wurde zu Beginn des 6. Jahrhunderts gereinigt und nach einer aufwendigen Renovie-

rung im dritten Viertel des 6. Jahrhunderts nach Sophia, der Gattin des Kaisers Justin II. (565-578) benannt: *Limen tes Sophias* (Λιμὴν τῆς Σοφίας). Wohl ab dem 13. Jahrhundert auch als *Kontoskalion* (Κοντοσκάλιον) oder *Kontoskelion* (Κοντοσκέλιον) bezeichnet, war der unter den Palaiologen wiederholt (nach 1261, 1427) ausgebaggerte Hafen noch im 15. Jahrhundert in Funktion<sup>29</sup>. Gegen Ende des 16. Jahrhunderts wurde ein Großteil des mittlerweile stark versumpften Geländes zugeschüttet, das westliche Hafenbecken blieb aber bis in die Mitte des 18. Jahrhundert in Verwendung<sup>30</sup>. (Abb. 3)

Der Hafen des Julian wird in der Literatur gerne als der älteste künstliche Hafen im Bereich der konstantinopolitanischen Propontis-Küste bezeichnet; korrekter ist es freilich, ihn als den ersten sicher bezeugten Hafen in diesem geographischen Raum zu apostrophieren<sup>31</sup>. Denn in den *Patria Konstantinupoleos* ist ein *Limen tu Eleutheriu* (Λιμὴν τοῦ Ἐλευθερίου) genannt, der bereits zu Lebzeiten Konstantins des Großen angelegt worden sein soll. Dieser hatte nur vergleichsweise kurzen Bestand, schon bei der Errichtung des Tauros um 380, also unter der Herrschaft von Kaiser Theodosios I. (379-395), wurde er mit dem dortigen Aushub aufgefüllt und folglich aufgegeben<sup>32</sup>. Ungeachtet dieser eindeutigen Aussage einer byzantinischen Quelle hat Petrus Gyllius 1561 den Hafen mit dem Theodosios-Hafen gleichgesetzt und im Viertel Langa Bostanı lokalisiert<sup>33</sup>. Diese Identifizierung hat sich nicht zuletzt dank ihrer Übernahme durch Alexander van Millingen in der Forschung etabliert und wird fälschlich bis in die Gegenwart hinein vertreten; historische Ausführungen über den Hafen des Eleutherios erwähnen immer wieder Fakten, die realiter dem Theodosios-Hafen zuzuschreiben sind<sup>34</sup>.

Tatsächlich dürfte der Hafen des Eleutherios schon aufgrund der Lage des Tauros und der logischen Einsicht, dass es überflüssige Transportwege für die Beseitigung des Aushubs zu vermeiden galt, an anderer Stelle zu lokalisieren sein; er befand sich östlich von Yenikapı, möglicherweise in einer kleinen Bucht südlich der späteren Myrelaion-Kirche, in der Nähe der Kirche ta Amantiu<sup>35</sup>. Sehr wahrscheinlich bestand eine geographische Verbindung zwischen dem Hafen und dem gleichfalls in den *Patria Konstantinupoleos* erwähnten Palast ta Eleutheriu (παλάτιον τὰ Ἐλευθερίου), der unter Kaiserin

25 Jacoby, Population 106 f. – Müller-Wiener, Bildlexikon 16-20. – Koder, Lebensraum 115-118. – Mango, Développement 13-50. – Asal, Yenikapı Excavations 8. – Um 540 dürfte die Einwohnerzahl von Konstantinopel ihren höchsten Stand erreicht haben, möglicherweise lebten hier damals annähernd 500 000 Menschen, vgl. die Einführung von Kislinger in diesem Band.  
26 Zosimos, Historia Nova III 11. – Janin, Constantinople 231. – Berger, Häfen 83. – Dark, Eastern Harbours 160-163. – Vgl. auch Beitrag Heher, Julianoshafen, in diesem Band.  
27 Ercan, Yenikapı 27 »[...] on the southern shore at today's Kadirga«.  
28 Notitia urbis Constantinopolitanae 232 (Seeck). – Zur Datierung: Speck, Notitia 144-150. – Berger, Langa Bostanı 468. – Drakoulis, Functional Organization 153. Die ältere Forschung datierte den Text in die Zeit zwischen 447 und 450.  
29 Guillard, Ports I 181-204. – Berger, Untersuchungen 425 f. 483 f. – Müller-Wiener, Häfen 8 f. – Effenberger, Illustrationen 29-31. – Lipshitz/Pulak, Types of Wood 164. – Ercan, Yenikapı 24-34. – Magdalino, Harbors 14. – Die räumliche Trennung von Kontoskelion und Kontoskalion bei Janin, Constantinople 228 f. 230 f. und Mango, Développement 38 ist veraltet und überholt.

30 Müller-Wiener, Häfen 26-28 – Lipshitz/Pulak, Types of Wood 165 – Ercan, Yenikapı 34 datiert unter Verweis auf Müller-Wiener, Istanbul'un Tarihsel Topografyası 63 das Ende in das Jahr 1748.  
31 Ercan, Yenikapı 27 – Magdalino, Harbors 14.  
32 Patria Konstantinupoleos II 63. 184 f. (Preger) – Berger, Untersuchungen 581 f. – Vgl. die Einführung von Kislinger in diesem Band.  
33 Petrus Gyllius, De topographia IV 8, 213.  
34 Vgl. van Millingen, Walls 36. 264. 268 f. 296-300. 307 f. – Janin, Constantinople 225-227. – Müller-Wiener, Bildlexikon 60 f. – Majeska, Russian Travelers 268 f. – Ercan, Yenikapı 34-37 u. ö. – Anders: Guillard, Ports II 206-210. – Berger, Untersuchungen 575 f. 581 f. – Berger, Langa Bostanı 469. – Müller-Wiener, Häfen 9. – Magdalino, Harbors 15. Günsenir, »City« Harbours 103 bleibt unentschlüsselt.  
35 Berger, Untersuchungen 197 Gesamtplan (Nr. 181 Ta Amantiu Nrr. 182 f. Myrelaion). 582. – Falsch eingetragen hingegen bei Janin, Constantinople Plan I »Byzance/Constantinople. Carte archéologique et topographique«.

Eirene (797-802) auf älterer Grundlage neu errichtet wurde; nähere Informationen über den Namenspatron, selbst eine auch nur annähernde zeitliche Einordnung seines Wirkens, sind aber bedauerlicherweise aus den erhaltenen Quellen nicht zu gewinnen<sup>36</sup>.

Der Hafen des Theodosios wird erstmals um 425 in der *Notitia Urbis Constantinopolitanae* erwähnt und der 12. Stadtregion (*regio duodecima*) zugeordnet<sup>37</sup>. Angelegt wurde er einige Zeit zuvor, möglicherweise um das Jahr 390 unter der Herrschaft des namengebenden Kaisers Theodosios I.<sup>38</sup>. Der Hafen war in Entlastung der schon bestehenden Anlegestellen für Schiffe bestimmt, die Versorgungsgüter in die Hauptstadt bringen sollten; neben Gebrauchsgegenständen aller Art ist vor allem an Getreide zu denken, das vergleichbar der Versorgung der römischen Bevölkerung aus Ägypten herbeigebracht wurde. Diese Getreideflotten sind für Konstantinopel bereits für das 4. Jahrhundert bezeugt, bald nach der Einweihung zur Reichshauptstadt landeten hier die ersten Versorgungsschiffe, hatte doch Kaiser Konstantin schon im Jahre 332 eine kostenfreie Brotverteilung verfügt<sup>39</sup>.

Bezüglich der durchschnittlichen Größe dieser Transportschiffe gibt es unterschiedliche Ansichten; für die Versorgung des kaiserzeitlichen Roms sind Schiffe mit einer Tonnage zwischen 100 und 500t bezeugt<sup>40</sup>. Die Ladegröße der Versorgungsschiffe von Konstantinopel wurde auf maximal 340t (50 000 *modii*) geschätzt, die durchschnittliche Kapazität aber auf lediglich 68t (10 000 *modii*) angesetzt<sup>41</sup>, eine Einschätzung, die freilich nach oben zu revidieren sein dürfte<sup>42</sup>. In jedem Fall benötigten die Schiffe ob ihrer Größe und ihres jedenfalls zu bestimmten Zeitphasen enorm großen zahlenmäßigen Aufkommens einen hinreichenden Anlegeplatz; es war daher naheliegend, für sie einen eigenen Hafen zu errichten.

In diesem Hafen wurden Getreidespeicher benötigt, in denen die Ladung nach dem Löschen aufbewahrt werden konnte. Wenig überraschend sind diese Lagerhäuser bereits im frühen 5. Jahrhundert nachgewiesen: Die *Notitia Urbis Constantinopolitanae* bezeugt in der 9. Stadtregion (*regio nona*), einem östlichen Nachbarbezirk der 12. Stadtregion, die *horrea Alexandrina* und das *horreum Theodosianum*; die Quelle verweist damit auf die Herkunft des Getreides

aus Ägypten und bestätigt den Hafen in seiner Funktion als Umschlagplatz für Nahrungsmittel<sup>43</sup>. Die dortigen Speicherrhäuser dürften in ihrer Dimension anderen Getreidespeichern vergleichbar gewesen sein; Längenmaße zwischen 65 und 70m bei einer durchschnittlichen Breite von 27m sind beispielsweise aus dem kaiserzeitlichen Kleinasien bekannt, zu späterer Zeit gab es auch größere Anlagen<sup>44</sup>.

Anfangs dürfte es zwischen dem Hafenbecken und den Getreidespeichern keine trennenden Barrieren gegeben haben. Erst im Jahre 439 ließ Kaiser Theodosios II. nach der Vollendung der großen Landmauern<sup>45</sup> unter dem Stadtpräfekten Kyros eine Seemauer errichten, um die zuvor in weiten Abschnitten ungeschützte Marmarameer-Küste vor feindlichen Einfällen und Plünderungszügen zu bewahren. Der genaue Verlauf dieser ersten Befestigung ist unbekannt, eine Durchquerung des Hafenareals samt Trennung von Hafenbecken und Hinterland ist möglich, doch könnte die Mauer auch die dem Hafen vorgelagerten Molen mit einbezogen haben und das Landungsareal somit als ein Ganzes, als eine Einheit bewahrt haben<sup>46</sup>. Die Mauer wurde bereits 447 durch ein schweres Erdbeben beschädigt und, wie eine Inschrift belegt, wieder instandgesetzt; Naturkatastrophen der folgenden Jahrhunderte haben sie ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen und zu wiederholten Ausbesserungen Anlass geboten<sup>47</sup>.

Die Errichtung des mit etwa 87m x 28m räumlich beeindruckenden Getreidespeichers auf der Insel Tenedos in der Herrschaft Kaiser Justinians I. (527-565) hatte mittelbare Auswirkungen für den Theodosios-Hafen: Sollten die Frachtschiffe, die das Getreide aus Ägypten herbeibrachten, durch die im 6. Jahrhundert zunehmend widrigen Nordost-Winde und ungünstige Strömungen an einer Einfahrt in die Dardanellen gehindert werden, so mussten sie nun nicht mehr eine unkalkulierbar lange Wartezeit mit einhergehendem Warenverlust durch Fäulnis auf sich nehmen, sondern konnten ihre Ladung auf der Ägäis-Insel löschen und bereits von hier aus die Rückfahrt nach Süden antreten. Das Getreide wurde indes auf kleinere Schiffe umgeladen, die sich leichter manövrieren ließen, und auf diese Weise in die Hauptstadt gebracht<sup>48</sup>; die Frachtgröße der in Konstantinopel einlaufenden Schiffe verringerte sich somit, ein Faktum, das aber durch eine größere

36 Patria Constantinupoleos III 173 (269 Preger). – Guiland, Ports II 208. – Janin, Constantinople 34. 131. 348. – Berger, Untersuchungen 581 f. 588-590. – Magdalino, Harbors 15.

37 Notitia urbis Constantinopolitanae 239 (Seeck).

38 Mango, Urban Centre 121. – Ingram/Jones, Yenikapı 9. – Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapı 23.

39 Teall, Grain Supply 91-98 u. ö. – Demandt, Spätantike 396 f. – Müller, Getreide 2-11. – Durlat, L'approvisionnement 19-33. – Kislinger, Pane. – McCormick, Origins 92-98. 108 f. 111. – Avramea, Land and Sea Communications 83 f. – Kızıltan, Marmaray Metro Projeleri. – Kislinger, Verkehrsrouten 154.

40 Galsterer, Versorgung 27. – Müller, Getreide 9.

41 Mango, Développement 38.

42 Müller, Getreide 10 und A. 37. – Mango, Développement 38. Die benötigten Kaianlagen hätten demnach um die 4km lang sein müssen!

43 Notitia urbis Constantinopolitanae 237 (Seeck). – Mundell Mango, Commercial Map 193.

44 Vgl. Müller, Getreide 6 f. und Kislinger, Pane 284 im Hinblick auf die wohl bekannten Speicher von Patara und Andriake. – Müller-Wiener, Häfen 9 und A. 26 über Speicher in Aspendos, Ostia und Rom. Zu den Getreidespeichern

im Westen des Römischen Reiches s. Rickman, Granaries. Über den berühmten Getreidespeicher von Tenedos wird weiter unten zu berichten sein. Viele andere Getreidespeicher sind nur literarisch belegt und nicht in ihren genauen Dimensionen bekannt, so etwa ein Speicher im ostthrakischen Kallipolis des 6. Jhs. (Prokopios, De aedificiis IV 11; Külzer, Ostthrakien 215. 426 u. ö.).

45 Dazu grundlegend Asutay-Effenberger, Landmauer.

46 Chronicon Paschale I 583 (Dindorf). – Müller-Wiener, Häfen 9. – Dagron, Naisance 268-272. – Berger, Untersuchungen 232 f. 478.

47 Müller-Wiener, Bildlexikon 312 f. – Guidoboni, Earthquakes 292-295. – Ambraseys, Earthquakes 165-168. – Ercan, Yenikapı 12 f. 26.

48 Prokopios, De aedificiis V 1,7-16. – Müller, Getreide 5-11 (auch zur Interpretation der Aussage des Prokopios, der Speicher könne »eine vollständige Flottenladung aufnehmen«). – Kislinger, Pane 283 f. – Koder u. a., Aigaion Pelagos 69 f. 99. 287-291. – Avramea, Land and Sea Communications 84. – Die kleineren Schiffe waren natürlich eher feindlichen Überfällen ausgesetzt als große Schiffe; so sind für das dritte Viertel des 7. Jhs. sogar auf dem offenen Meer Überfälle von Slawen auf Versorgungsschiffe dokumentiert: Kislinger, Reisen 347 u. Anm. 32.

Anzahl von Schiffen wettgemacht wurde. Es scheint somit unbegründet, die Existenz des Getreidespeichers mit einem grundsätzlichen Bedeutungsverlust des Hafens in Verbindung zu bringen<sup>49</sup>.

In der Mitte des 6. Jahrhunderts, genauer in den Akten des Fünften oikumenischen Konzils in Konstantinopel 553, ist zum ersten Mal ein »Hafen des Kaisarios« erwähnt: Gesandte von Papst Vigilius (537-555) besuchten ein Haus nahe dem *portum Caesarii*<sup>50</sup>. Die lange diskutierte Entsprechung dieser Anlage mit dem Theodosios-Hafen ist heute positiv entschieden, der Ansatz hingegen, ihn mit dem Heptaskalion gleichzusetzen und im Goldenen Horn zu verorten, ist veraltet und wird nicht mehr vertreten<sup>51</sup>. Der Name Kaisarios dürfte von einem Toponym in der Nachbarschaft des Hafens stammen; ein Stadtviertel des Namens ist anlässlich der Beschreibung eines verheerenden Brandes am 12. Oktober 561/562 bezeugt<sup>52</sup>. Die Gründe für den Namenswechsel sind unbekannt<sup>53</sup>. Der Hafen ist im 7. Jahrhundert unter dieser Bezeichnung wiederholt bezeugt: Im Oktober 610 zog Kaiser Phokas, der acht Jahre zuvor durch einen Staatsstreich an die Macht gekommen war, in seinem vergeblichen Abwehrkampf gegen den von Westen herannahenden Herakleios die Zirkusparteien der Blauen und der Grünen heran: Während die erstgenannte Gruppierung im Viertel Hormisdas (τὰ ἐπὶ Ὁρμίσδου) Stellung beziehen mussten, sollten die Grünen den Hafen des Kaisarios (τὸν λιμένα τὸν Kaisαρίου) und den Sophienhafen (τὸν λιμένα [...] τὸν Σοφίας) beschützen<sup>54</sup> – ein Unterfangen, das bekanntlich keinen Erfolg hatte und den Herrschaftsantritt des Herakleios nicht verhindern konnte. Zwei Generationen später, im Jahre 671/672, stationierte Kaiser Konstantin IV. (668-685) in der Reaktion auf die Vorstöße der arabischen Flotte in Richtung auf Konstantinopel im Hafen mehrere Dromonen, die mit Feuerschleudern ausgerüstet waren und gegen die arabischen Eindringlinge kämpfen sollten<sup>55</sup>. Die in der Quelle verwendete Ortsbezeichnung ist freilich ungewöhnlich: Theophanes spricht von Schiffen im »Proklianesischen Hafen von Kaisarios« (ἐν τῷ Προκλιανησίῳ

τῶν Kaisαρίου λιμένι), eine Wendung, die wahrscheinlich von dem Eigennamen Proklianios abgeleitet ist, ein Name, der aber keiner bekannten historischen Persönlichkeit mit Sicherheit zugeordnet werden kann; Kaisarios darf in diesem Satz wohl abermals als die Bezeichnung eines Viertels verstanden werden<sup>56</sup>.

Nicht nur die gelegentlichen Kampfhandlungen, sondern vor allem Naturkatastrophen wie Sturmfluten und Erdbeben machten den Seemauern zu schaffen; Erdbeben in Verbund mit starken Tsunamis sind beispielsweise für die Jahre 554, 557 oder 989 belegt<sup>57</sup>. An der Wende vom 7. zum 8. Jahrhundert wurde die »sehr vernachlässigte« Mauer einer grundsätzlichen Erneuerung unterzogen. Nach den *Patria Konstantinopoleos* ereignete sich diese Maßnahme unter der Herrschaft von Kaiser Tiberios II. Apsimaros (698-705)<sup>58</sup>; Theophanes hingegen datiert sie in die Herrschaft des Kaisers Anastasios II. (713-715) und beschreibt sie in Zusammenhang mit der gleichzeitigen Ausbesserung der Landmauern, der Bestückung der Türme mit Katapulten und anderen Verteidigungsgeschützen und dem Ausbau der byzantinischen Flotte<sup>59</sup>. Diese neue, mit Türmen versehene Mauer verlief mit hoher Wahrscheinlichkeit nördlich des Hafenbeckens des Theodosios-Hafens und schnitt die Anlegestelle so von ihrem Hinterland und den damals noch in Nutzung stehenden Getreidespeichern ab<sup>60</sup>.

Die Seemauer wurde im Winter 763 durch Eisberge beschädigt<sup>61</sup>; Belagerungen wie die des Usurpators Thomas (821-823) haben ebenfalls Schäden hervorgerufen, sodass unter den Kaisern Michael II. (820-829) und seinem Sohn Theophilos (829-842) eine abermalige große Restaurierung durchgeführt wurde<sup>62</sup>. In der Nachbarschaft des Hafens, aber wohl jenseits der Seemauern, unterhielten zu dieser Zeit verschiedene adlige Familien ihre Residenzen; geringfügig später wird in einer Heiligen-Vita aus der ersten Hälfte des 10. Jahrhunderts ausdrücklich auf sie hingewiesen<sup>63</sup>. Anbei befand sich auch ein anderweitig nicht belegtes Nonnenkloster Mouzalon (Μουζάλων)<sup>64</sup>.

49 So Müller-Wiener, Häfen 9 »[...] ist seitdem vielleicht noch von den an der Südküste wohnenden Fischern genutzt worden«. – Ercan, Yenikapı 37 »[...] lost the largest part of its raison d'être etc.«.

50 Mansi, Collectio IX 200A. – Vgl. van Millingen, Walls 301-315. – Guillard, Ports II 210. – Janin, Constantinople 227f.

51 Müller-Wiener, Häfen 9 und A. 25 korrigiert seinen älteren Vorschlag (Müller-Wiener, Bildlexikon 61f.), Heptaskalion und Kaisarios gleichzusetzen. Die korrekte Entsprechung etwa bei Berger, Untersuchungen 575. – Berger, Langa Bostani 468f. – Berger, Häfen 82. – Mango, Développement 38. – Magdalino, Harbors 13f. – Zum Heptaskalon vgl. auch Beitrag Preiser-Kapeller in diesem Band.

52 Theophanes, Chronographia I 235 (de Boor): γέγονεν ἐμπυρισμός μέγας ἐν τοῖς Kaisαρίου κτλ.; engl.: Mango/Scott, Theophanes 347f.

53 Ercan, Yenikapı 38-40. – Magdalino, Harbors 14.

54 Ioannes Antiochenos, Fragmenta 321, 20f. (552 Roberto). – Chronicon Paschale I 700 (Dindorf). – Guillard, Ports II 211 (unter Verweis auf die geographische Abfolge der Häfen, so man von Westen kommt). – Janin, Constantinople 227. – Ercan, Yenikapı 40f.

55 Theophanes, Chronographia I 353 (de Boor); engl.: Mango/Scott, Theophanes 493. – Müller-Wiener, Bildlexikon 62. – Pryor/Jeffreys, Dromon 607. – Ercan, Yenikapı 40.

56 Vgl. die Spekulationen bei Guillard, Ports II 212. – Aber Mango/Scott, Theophanes 493: »a person called Proclianus remains unexplained«. – Letzterem folgt Berger, Häfen 86 A. 34, der auch Kaisarios als eine Person versteht.

57 Zwischen dem 4. und dem 14. Jh. sind im Marmarameer in den Erdschichten 22 Tsunamis, literarisch sogar 28 Tsunamis nachgewiesen, dies mit auffälliger Häufigkeit in der frühbyzantinischen Zeit (alleine 13 [18] Tsunamis zwischen 325 und 557), vgl. Altinok u. a., Tsunamis 528. 530. Allgemein auch Yalçiner u. a., Tsunami. – Hébert u. a., Tsunami hazard. – Perinçek, Geoarcheology 69. 75-77. 89f. Eine Zusammenstellung der Schriftquellen bei Guidoboni, Earthquakes 336f. 340-345. 404f. – Ambraseys, Earthquakes 206f. 208-211. 256f.

58 Patria Konstantinupoleos II 109 (208f. Preger); dort auch die Aussage, die Mauer sei sehr vernachlässigt gewesen. – Berger, Untersuchungen 675f. 691.

59 Theophanes, Chronographia I 384 (de Boor); engl.: Mango/Scott, Theophanes 534f.

60 Müller-Wiener, Häfen 9. – Magdalino, Maritime Neighborhoods 213. – Mundell Mango, Commercial Map 192f. 201f. – Ingram/Jones, Yenikapı 10.

61 Theophanes, Chronographia I 434f. (de Boor); engl.: Mango, Theophanes 600-602. – Teleles, Phainomena I 342-350.

62 Patria Konstantinupoleos II 109 (208f. Preger). – Müller-Wiener, Bildlexikon 313. – Berger, Untersuchungen 675f. – Zum Bürgerkrieg zwischen Michael II. und Thomas vgl. Stouraites, Bürgerkrieg 163-165.

63 Vita Basilii Minoris 292f. cap. 11, 332f. cap. 36 »[...] πάλιν ἐν τοῖς παλαιαῖς τῶν Ἐλευθερίου [...] οἶκός ἐστι παμμέγιστος, ὃν εἶναι φασὶ τινες Ῥωμανοῦ τοῦ βασιλέως«. – Mango, Life of St Andrew 303f. u. Anm. 36. – Magdalino, Maritime Neighborhoods 214. – Mango, Développement 59.

64 Vita Basilii Minoris 322f. cap. 29, 323 Anm. 89.

Damals wurde der Theodosios-Hafen noch von zahlreichen Schiffen frequentiert, wie aus den reichhaltigen Grabungsergebnissen hervorgeht; der in das Hafenbecken einmündende Lykos hatte zwar zu einer langsamen Verlandung beigetragen, doch dürfte diese fortschreitend von West nach Ost erfolgt sein und erst im 12. Jahrhundert den Betrieb in einem erheblichen, wenn auch nicht endgültigen Maße eingeschränkt haben<sup>65</sup>.

Bereits vor seinem Herrschaftsantritt besaß Andronikos I. Komnenos (1183-1185) in dem Areal ein Haus, das sehr wahrscheinlich nach einem früheren Eigentümer »das des Blangas« genannt wurde und dem Viertel auf Jahrhunderte hinaus seinen Namen geben sollte<sup>66</sup>. Ausbesserungsarbeiten an der teilweise als vernachlässigt beschriebenen Stadtbefestigung, die Andronikos I. als Kaiser veranlasste, berührten möglicherweise auch die Mauern im Hafenbereich<sup>67</sup>; Maßnahmen dieser Art hatte es zuvor auch unter der Regentschaft der Kaiser Michael III. (842-867), Leon VI. (886-912), Nikephoros II. Phokas (963-969) und Basileios II. (976-1025) gegeben, ohne dass sich jedoch immer ein eindeutiger Bezug zum Bereich des späteren Yenikapı herstellen ließe<sup>68</sup>.

Die Zerstörungen, die das große Feuer des Jahres 1203 anrichtete, betrafen unter anderem das Areal des Sophienhafens und das Viertel ta Eleutheriou<sup>69</sup>; inwieweit das westlich davon gelegene Areal des Theodosios-Hafens gleichfalls in Mitleidenschaft gezogen wurde, lässt sich nicht mit Sicherheit sagen.

Nicht lange nach dem Ende der Lateinerherrschaft über Konstantinopel im Jahre 1261 ist das Gebiet des Theodosios-Hafens als Vlanga-Viertel wieder in den erhaltenen Quellen erwähnt. Kaiser Michael VIII. Palaiologos (1259-1282) beabsichtigte um das Jahr 1270 zur Abwehr potentieller Angriffe der Truppen Karls von Anjou, innerhalb der Seemauer eine zweite starke Mauer zu errichten<sup>70</sup>; der »in der Nähe von Vlanga gelegene Kontoskalion-Hafen« wurde damals ebenfalls befestigt<sup>71</sup>.

Bereits drei Jahre zuvor, 1267, hatte der Kaiser beschlossen, jüdische Handwerker im Gebiet von Konstantinopel anzusiedeln. Jüdische Quartiere hatte es in der Hauptstadt bereits im 5. Jahrhundert gegeben, doch lagen diese am Goldenen Horn und in Pera; für die Zeit der Lateinerherrschaft gibt es diesbezüglich keine zuverlässigen Quellenaussagen<sup>72</sup>. Der arabische Geschichtsschreiber al-Ğazari erwähnte dann

im Jahre 1293 die Existenz eines jüdischen Viertels, dessen Toranlagen jeden Abend geschlossen würden; in den 26 Jahren seit 1267 haben die Juden demzufolge ein Areal zugewiesen bekommen und in Besitz genommen<sup>73</sup>. Die Juden arbeiteten teilweise als Gerber, ein geruchsintensives Gewerbe, das üblicherweise nur in städtischen Randlagen mit geringen Einwohnerzahlen ausgeübt wurde. Das besagte Areal war nicht ausschließlich von Juden, sondern wenigstens zu einem Teil auch von Christen bewohnt: Patriarch Athanasios I. (1289-1293, 1303-1310) protestierte vehement, wenn auch erfolglos in einem Brief an Kaiser Andronikos II. (1282-1328) gegen die jüdische Präsenz in einem christlichen Viertel<sup>74</sup>. Auch Maximos Planudes (um 1260-1330) berichtete in einem Brief aus dem Jahre 1296 von Auseinandersetzungen zwischen den beiden Religionsgruppen in der Nachbarschaft einer Kirche H. Ioannes Prodromos und eines aufgelassenen Klosters und beklagte die Existenz der dort ansässigen Gerber, die er an einen anderen Ort umgesiedelt wissen wollte<sup>75</sup>. Dass diesem Ansuchen nicht stattgegeben wurde, belegen aber venezianische Urkunden aus den Jahren 1319 und 1320, die die jüdischen Gerber noch am Ufer der Propontis erwähnen<sup>76</sup>.

Stephan von Novgorod, ein russischer Pilger, der Konstantinopel um das Jahr 1350 besuchte, verwies im Rahmen seiner Reisebeschreibung ebenfalls auf zahlreiche Juden, die nahe der Stadtbefestigungen am Ufer des Meeres siedelten, nach denen jene Stadttore, die sich zum Meer hin öffneten, als »Juden-Tore« (*portes juives*, the »Jewish« sea gates) bezeichnet wurden<sup>77</sup>. Diese Passage wurde völlig zu Recht auf das Vlanga-Viertel mit den dortigen drei Stadttoren bezogen, das sich auf dem von Stephan beschriebenen Weg vom Kontoskalion-Hafen zum Studios-Kloster befindet<sup>78</sup>. Wenigstens drei Texte der spätbyzantinischen Zeit weisen in dem Areal unmittelbar vor den Mauern auf Knochenfunde hin; diese wurden unterschiedlich erklärt: Der russische Pilger aus Novgorod, der das Phänomen als Erster erwähnte, brachte sie mit einer legendenhaften Begebenheit aus der Zeit der (awarisch-)persischen Belagerung von Konstantinopel im Jahre 626 in Verbindung<sup>79</sup>.

Der Florentiner Cristoforo Buondelmonti (um 1380/1385 bis um 1431) hingegen, der Konstantinopel wiederholt bereiste, in den Jahren vor 1420 sowie 1421/1422, sah die besagten Knochen auf »einem Feld«, »das einst ein Hafen mit Namen Vlanga war«, und stellte einen Bezug zu den Kreuz-

65 Ingram/Jones, Yenikapı 10. 13. – Kocabaş, Old Ships 32. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 51. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 37f. Mit Yk 11 wurde im Westen des Hafens lediglich ein Schiff gefunden, das in das 7. Jh. zu datieren ist.

66 Niketas Choniates, Historia 130,75f. (van Dieten): [...] Ἀνδρόνικος εἰς τὸν οἰκεῖον οἶκον παρελθὼν, ὃς τοῦ Βλάγγα ἐπικέκληται [...] – van Millingen, Walls 299. – Berger, Langa Bostanı 469 u. a. 8. – Janin, Constantinople 325 erwähnt eine Theorie, derzufolge eine Verbindung mit dem Wort τὰ αὔλακα, »Wassergräben«, bestehen soll. – Unkorrekt Ercan, Yenikapı 80.

67 Niketas Choniates, Historia 320,72-74 (van Dieten). – Ercan, Yenikapı 26.

68 Vgl. Müller-Wiener, Bildlexikon 313f. – Berger, Häfen 83.

69 Niketas Choniates, Historia 554,38-555,54 (van Dieten). – Madden, Fires 73-84.

70 Nikephoros Gregoras, Relationes historiae V 2 (I 124 Failler). – Müller-Wiener, Bildlexikon 314. – Effenberger, Illustrationen 30.

71 Georgios Pachymeres, Relationes historiae V 10 (II 469,24 Failler): τὸ πρὸς τῷ Βλάγγα Κοντοσκέλιον ἀνοικοδομεῖν ἤλθεν κτλ. – Effenberger, Illustrationen 30.

72 Jacoby, Quartiers juifs 168-189.

73 Vgl. Jacoby, Quartiers juifs 189f. – Müller-Wiener, Bildlexikon 61. – Ercan, Yenikapı 37.

74 Jacoby, Quartiers juifs 190f.

75 Jacoby, Quartiers juifs 191. – Ercan, Yenikapı 80f.

76 Jacoby, Quartiers juifs 191.

77 Khitrowo, Itinéraires russes 121. – Majeska, Russian Travelers 38. – Der Besuch erfolgte wahrscheinlich im Jahre 1349: Ševčenko, Notes 168-172. – Majeska, Russian Travelers 17. – Zu den Stadttoren vgl. Berger, Langa Bostanı 468 Abb. 1; 469 Abb. 2 u. ö.

78 Majeska, Russian Travelers 17. 268f. – Ercan, Yenikapı 84.

79 Majeska, Russian Travelers 268-271. – Berger, Langa Bostanı 469f.

zügen her<sup>80</sup>. Ein Gleiches tat auch der Burgunder Bertrandon de la Broquière (um 1400-1459), der anlässlich seines Aufenthaltes in der byzantinischen Hauptstadt Ende 1432, Anfang 1433 eine Anhäufung (*une montaignette*) von Knochen erwähnte, in der Nähe eines kleinen, aber offensichtlich noch in bescheidenem Rahmen genutzten Hafens an der Südküste von Konstantinopel, in dem »lediglich drei oder vier Galeeren« Platz fänden – dies im übrigen ein wichtiges Zeugnis für eine andauernde Nutzung von Teilen des Theodosios-Hafens in der späten Palaiologenzeit<sup>81</sup>.

In beiden Texten ist ebenso wie im Pilgerbericht des Stephan von Novgorod die Verbindung mit dem Areal von Yenikapı offensichtlich; die besagten Knochenansammlungen allerdings können aufgrund der überlangen Zeitspanne kaum mit den Ereignissen verbunden werden, die die Quellen erwähnen. Man hat auch eine Verbindung mit der Rückeroberung von Konstantinopel 1261 herstellen wollen<sup>82</sup>, aber selbst in diesem Fall ist es unwahrscheinlich, dass ein Feld voller menschlicher Knochen über annähernd 150 Jahre vor den Stadtmauern ohne größere Veränderungen bestehen blieb. Von daher ist es logischer, eine Verbindung mit den Gerbern herzustellen und die Hinterlassenschaften, ihr reales Vorhandensein immer vorausgesetzt, nicht als menschliche Relikte, sondern schlicht als die tierischen Überreste und Abfälle der dortigen Handwerksbetriebe zu erklären.

Cristoforo Buondelmonti ist nicht alleine der verbale Verweis auf das Vlanga-Viertel zu verdanken, er hat seinem vor 1420 verfassten *Liber insularum Archipelagi* bekanntermaßen auch einen Stadtplan von Konstantinopel beigegeben, der in mehreren, sich teilweise sogar ergänzenden Varianten überliefert ist und der als die älteste noch erhaltene Stadtdarstellung gilt<sup>83</sup>. Mehr als 70 Überlieferungsträger des Werkes sind heute bekannt, in vielen ist der Plan der byzantinischen Reichshauptstadt enthalten<sup>84</sup>. Ungeachtet aller Schematisierungen und Vereinfachungen lässt sich das auf den einzelnen Plänen üblicherweise als *vlanga*, *portus volanga* oder ähnlich beschriftete Areal um den Theodosios-Hafen eindeutig identifizieren<sup>85</sup>. Vor der Seemauer befinden sich beträchtliche Anschwemmungen; dieses Schwemmland wird von einem aus der Mauer heraustretenden Fluss, dem für die Ablagerungen verantwortlichen Lykos, in einem leichten Bogen durchquert; westlich angrenzend führt eine Mole weit in die Propontis hinaus. Diese Mole war von Kaiser Johannes VIII. Palaiologos (1425-1448) in Verbindung mit Restaurationsmaßnahmen der Seemauern an ihrem Anfang wie an ihrem Ende jeweils

mit einem großen und besonders prachtvollen Turm ausgestattet worden, mit zwei Wehranlagen, die beispielsweise in der wichtigen Düsseldorfer Handschrift des *Liber insularum archipelagi* aus der Zeit nach 1484 abgebildet sind, die aber vielfach auf entsprechenden Illustrationen in anderen Handschriften dieses Textes fehlen<sup>86</sup>.

Das durch den Lykos entstandene Schwemmland wurden einem venezianischen Augenzeugen zufolge am 29. Mai 1453 von Teilen der osmanischen Flotte zu Landungszwecken genutzt, um von hier aus in die Stadt einzudringen und das benachbarte jüdische Viertel zu plündern<sup>87</sup>. Offensichtlich in der Folge dieser Verwüstungen beschloss Sultan Mehmed II. (1451-1481) noch im gleichen Jahr, die Juden überhaupt aus dem Vlanga-Viertel abzuziehen und an das Goldene Horn nach Balat umzusiedeln<sup>88</sup> (Abb. 4).

Der erwähnte Düsseldorfer Codex des *Liber insularum archipelagi* zeigt nicht alleine die in der späten Palaiologenzeit errichteten Molen-Türme des Theodosios-Hafens, sondern präsentiert im Gegensatz zu anderen Stadtdarstellungen, die Buondelmonti zuzuordnen sind, auch im Hinterland des Hafens einen weiträumig abgemauerten Bereich, der durch die Beschriftung *locus aquosus* als Sumpfland ausgewiesen ist<sup>89</sup>. Über dieses Areal, das auch auf der um 1530 unter Heranziehung einer (verlorenen) Vorlage aus der Zeit zwischen 1479 und 1490 entstandenen Stadtansicht von Giovanni Andrea Vavassore abgebildet ist<sup>90</sup>, und die Datierung beziehungsweise Genese einzelner Mauerpartien haben insbesondere Albrecht Berger und Arne Effenberger gearbeitet<sup>91</sup>. Beide Forscher haben die komplizierte Frage durch eine vergleichende Analyse mit frühneuzeitlichen Karten, darunter neben dem Plan von Vavassore Ansichten von Matrackı Nasuh (um 1537), von Piri Re'is (im Original 1521) und im Hünernamen des Seyyid Lokman (1584/1585), zu lösen versucht; dabei zeichnet sich nicht zuletzt dank der Konstantinopel-Darstellung in der Düsseldorfer Handschrift des Buondelmonti das Ergebnis ab, dass der gesamte Hafenbezirk, das heutige Büyük Langa Bostanı samt dem Gebiet von Yalı, bereits vor dem Jahre 1480 einheitlich durch eine mit insgesamt elf Türmen versehene Mauer umschlossen wurde; eine von Albrecht Berger postulierte Mauer, die das Gebiet von Büyük Langa Bostanı durchtrennte, hat es hingegen nicht gegeben: Sie ist archäologisch nicht dokumentiert und dürfte aus einer irrtümlichen Interpretation der Abbildungen der in diesem Bereich bogenförmig verlaufenden Seemauer auf den verschiedenen Karten entstanden sein<sup>92</sup> (Abb. 5).

80 Gerola, Vedute 271 f. – Majeska, Russian Travelers 269 f. – Effenberger, Illustrationen 14. 16. 31-33.

81 Bertrandon de la Broquière, Voyage 152 f. – Majeska, Russian Travelers 269 f. – Berger, Langa Bostanı 472. – Effenberger, Illustrationen 31. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks 3. – Unrichtig Mundell Mango, Commercial Map 198 f. – Bony u. a., High-energy deposit 121.

82 Bertrandon de la Broquière, Voyage 152 f. – Majeska, Russian Travelers 271.

83 Effenberger, Illustrationen 17 f. – Berger, Langa Bostanı 470-472. – Berger, Häfen 84. – Ercan, Yenikapı 84-87.

84 Effenberger, Illustrationen 14 f. – Vgl. auch Drakoulis, Buondelmonti 221 (Plan).

85 Gerola, Vedute 268 f. – Effenberger, Illustrationen 31.

86 Effenberger, Illustrationen 31. 67 f. 91 Abb. 1 und 2. 103. – Drakoulis, Buondelmonti 221. – Mango, Shoreline 26. – Berger, Langa Bostanı 470-472 Taf. 51 Abb. 1. – Müller-Wiener, Bildlexikon 314.

87 Nicolò Barbaro 56. – Jacoby, Quartiers juifs 194 f. – Berger, Langa Bostanı 472. – Ercan, Yenikapı 88.

88 Jacoby, Quartiers juifs 195 f. 218. – Ercan, Yenikapı 84.

89 Effenberger, Illustrationen 31. 103-104.

90 Vgl. Effenberger, Illustrationen 19. 92 Abb. 5.

91 Berger, Langa Bostanı 470-477. – Effenberger, Illustrationen 31-33.

92 Insbesondere Effenberger, Illustrationen 32-33. 92-95 Abb. 5-12; 103-104.



**Abb. 4** Buondelmonti, *Liber insularum archipelagi*, MS Düsseldorf, 54r. – (Nach Effenberger, Illustrationen, Anhang).



Abb. 5 Hartmann Schedel, *Liber chronicarum*, Ansicht von Konstantinopel, fol. CXXIXv, CXXXr. – (<http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/is00309000/0267/image?sid=a8c97aa921cf262ffa32697f63c8f273>).

Der Venezianer Giovanni Maria Angiolello (ungefähr 1451/1452-1525), der als Kriegsgefangener nach Istanbul kam und in der zweiten Hälfte der 1470er Jahre in Diensten Mehmeds II. stand, verglich Blanda um 1480 konsequenterweise mit einer unbewachten Festung<sup>93</sup>. Dieser Festungscharakter des Viertels wird auch durch die Darstellung Konstantinopels in der Weltchronik des Nürnberger Gelehrten Hartmann Schedel (1440-1514), dem *Liber chronicarum* von 1493 bestätigt: Ohne Berücksichtigung einer Mole oder einer noch bestehenden Hafenanlage wird eine geschlossene Seemauer gezeigt, aus deren Mitte sich ein Fluss, eben der Lykos, direkt in die Propontis ergießt<sup>94</sup>. Unmittelbar hinter der Flussmündung ist zur Landseite hin eine weitere Abmauerung zu erkennen, ein hinter einem Tor aufscheinender Baum dürfte eine Gartenanlage andeuten. Übergroße Schematisierungen erschweren freilich eine genaue Interpretation. Eine zweite Darstellung Konstantinopels in der Chronik, in Zusammenhang mit Ausführungen über eine Unwetterkatastrophe aus dem Jahre 1490, ist in unserem Kontext unergiebig, da sie nur einen Teil der Stadt präsentiert, noch stärker stilisiert ist und neben der geschlossenen Seefront weder eine Flussmündung, die erwähnte turmbewehrte Mole oder innerstädtische Gartenanlagen erkennen lässt<sup>95</sup>.

Diese Gartenanlagen sind in der bekannten Beschreibung des Vlanga-Viertels, die Petrus Gyllius in seinem 1561 er-

schieneenen Buch *De topographia Constantinopoleos* lieferte, prominent hervorgehoben, das Areal des früheren, als weitgehend verschüttet beschriebenen Theodosios-Hafens lag ihm zufolge »in den Gärten, die man heute Blanka nennt«<sup>96</sup>. Diese Gärten wurden als sehr ausgedehnt charakterisiert, sie dienten dem Gemüseanbau und waren nur mit wenigen Bäumen versehen. Mehrere ständig vorhandene Weiher sorgten für die Bewässerung der Pflanzungen, sie wurden als Reste des einstigen Hafens gewertet. Eine 12 Fuß breite und 600 Schritt lange Mole war noch vorhanden. An der Hafenmündung, die sich nach Osten öffnete und in deren Nähe sich ein allseitig von Wasser umgebener Turm befand, war zu dieser Zeit ein Schiffsverkehr noch möglich. Diese Passage dürfte, wie Arne Effenberger hervorgehoben hat, auf das Gebiet des späteren Yeni mahalle zu beziehen sein, das damals noch ein Hafenbecken mit eigener Mole war<sup>97</sup>.

Diese letzten bescheidenen Reste des einstigen Theodosios-Hafens wurden erst 1759/1760 mit Erdmassen aufgefüllt, die von der Baustelle der Laleli Camii stammten; Sultan Mustafa III. (1757-1773) schuf hier mit der Yeni Mahalle ein Neues Stadtviertel, das in der Folge vielfach von Armeniern bewohnt wurde<sup>98</sup>. Auf der heute im Benaki-Museum in Athen verwahrten Stadtansicht des Malers und Theologen Konstantinos Kaldes aus dem Jahre 1851 ist im Bereich von Yenikapi nur noch eine geschlossene Uferbebauung zu erkennen, das vor-

93 Effenberger, Illustrationen 20. 33 und Anm. 399. – Giovan Angiolello, *Viaggio* 25 (Bazzolo).

94 Ercan, Yenikapi 88. 148 Abb. II.13.

95 Effenberger, Illustrationen 19 und Anm. 108. 91 Abb. 3.

96 Petrus Gyllius, *De topographia* IV 8, 212 f. – Übersetzung nach Berger, Langa Bostani 476.

97 Effenberger, Illustrationen 32.

98 Müller-Wiener, *Bildlexikon* 61. – Berger, Langa Bostani 467. – Zur Laleli Camii: Restle, Istanbul 193 f.

malige Hafengelände hat keine gesonderte Hervorhebung mehr erfahren<sup>99</sup>.

In den 70er Jahren des 19. Jahrhunderts wurde ein Bahndamm durch das Langa Bostanı gebaut, das Areal zudem durch verschiedene Straßenzüge aufgeteilt<sup>100</sup>. Die Errichtung der Uferstraße um 1960 und später erfolgte weitere Erdanschüttungen veränderten den Landschaftscharakter entscheidend, sie ließen das Areal des alten Theodosios-Hafens von der Küste weg immer tiefer in das Landesinnere wandern. Mit der fortschreitenden Ansiedlung von modernen Werkstätten und Kleinbetrieben ging auch die Gartenlandschaft weitgehend verloren, nur ein kleines Areal im sogenannten Küçük Langa Bostanı hat diesen Charakter bis vor wenigen Jahren bewahren können<sup>101</sup>.



Abb. 6 Holzkästchen aus YK 35, 5. Jh. – (Nach Polat, YK 35, 188 Abb. 205a).

## Die Schiffsfunde von Yenikapı

Mit der Realisierung des *Marmaray* Projektes und dem Beginn der Ausgrabungen in Yenikapı im Jahre 2004 wurde der Theodosios-Hafen zu neuem Leben erweckt. Die Auswertung der archäologischen Funde wird sich noch über einige Jahre hinziehen und viele bemerkenswerte Ergebnisse erbringen. So wurde beispielsweise in einem der ältesten Schiffe ein kleines hölzernes Kästchen mit den Abmessungen 15,3 cm × 8,8 cm × 7,2 cm gefunden, das mehrere übereinanderliegende Wachstafelchen sowie Vorrichtungen zur Aufbewahrung von Gewichten enthält. Offensichtlich diente das unikale Objekt dem Kapitän zur Buchführung und zu Kontrollzwecken der Ladung; in der Tagespresse wurde das Objekt deshalb sogar mit einem iPad verglichen...<sup>102</sup> (Abb. 6).

Die wirkliche Sensation der Ausgrabungen liegt aber nicht in derartigen Einzelfunden, sondern in den insgesamt 37 Schiffen, die im Hafenareal entdeckt wurden; es handelt sich hier um die größte Ansammlung byzantinischer Schiffe, die je an einer Grabungsstätte aufgefunden werden konnten<sup>103</sup>. Durch die noch andauernde Analyse der einzelnen Objekte und ihrer Fundumstände wird es möglich sein, die bislang bekannten Aussagen der schriftlichen Quellen zur Geschichte des Hafens zu überprüfen und zu erweitern.

Das erste der Schiffe wurde im Jahre 2005 entdeckt<sup>104</sup>, das letzte erst wenige Monate vor dem Ende der Grabungen im Mai 2013<sup>105</sup>; es scheint sich hierbei um ein einfaches Handelsschiff zu handeln, das im östlichen Abschnitt des Hafens nahe der Kaimauern versunken war<sup>106</sup>. Bezüglich seiner Datierung liegen unseres Wissens nach zur Zeit noch keine Veröffentlichungen vor, die in der unmittelbaren Nachbarschaft gefundenen Schiffe YK 32 und YK 34 datieren in das 7.-9. bzw. in das 5. Jahrhundert und bieten damit auch keine sicheren Anhaltspunkte.

Die übrigen 36 Schiffe lassen sich in drei Kategorien unterteilen; es gibt insgesamt sechs Galeeren (YK 2, 4, 13, 16, 25, 36), neun hochseetaugliche Handelsschiffe (YK 3, 15, 17, 18, 20, 21, 22, 27, 29) und 21 kleinere Handelsschiffe beziehungsweise Fischerboote<sup>107</sup>. Die Datierung der Schiffe basiert teilweise auf der Grabungsschicht, in der sie entdeckt wurden, auf der Analyse der angewandten Schiffsbautechnik, in einigen Fällen auch auf den präziseren Radiokarbon- oder <sup>14</sup>C-Untersuchungen<sup>108</sup>. Letztere werden fortschreitend an sämtlichen Objekten vorgenommen werden und das bisherige Bild noch geringfügig korrigieren (Abb. 7).

Nach aktuellem Kenntnisstand ergibt sich Folgendes: Die ältesten Schiffe YK 34 und YK 35 stammen aus dem 5. Jahrhundert; beide sind Handelsschiffe, das Erstgenannte war ohne Ladung gesunken<sup>109</sup>, das zweite Schiff hingegen war

99 Benaki-Museum, Inv.-Nr. 30411.

100 Berger, Langa Bostanı 468. 471 Abb. 4. – Günsen, »City« Harbours 104. – Paribeni, Torri di Vlanga Bostanı 239 eine Federzeichnung von 1884.

101 Berger, Langa Bostanı 467 f. – vgl. die Abbildung bei Kocabaş/Ozsait-Kocabaş, Milestone 37.

102 Das Kästchen wurde im Schiff YK 35 aus dem 5. Jh. gefunden, vgl. Polat, YK 35, 188 Abb. 205. – vgl. *News Discovery* vom 19. Mai 2014: »Byzantine iPad« found in Ancient Shipwreck. – *Green Prophet* vom 20. Mai 2014: »The »original iPad« – 1,200 years before Apple«, mit irrtümlicher Datierung in die mittelbyzantinische Zeit. Diese zeitlichen Fehleinschätzungen begegnen häufig in populären Medien.

103 Liphshitz/Pulak, Types of Wood 164. – Ingram/Jones, Yenikapı 8. 10. – Kocabaş, Latest Link 13. – Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapı 23. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks 1. 4.

104 Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapı 23 f.

105 <http://sgsymposium.ku.edu.tr/yenikapı> (24. November 2014). Die Zahlenangaben der in Yenikapı gefundenen Schiffe ist selbst in der wissenschaftlichen

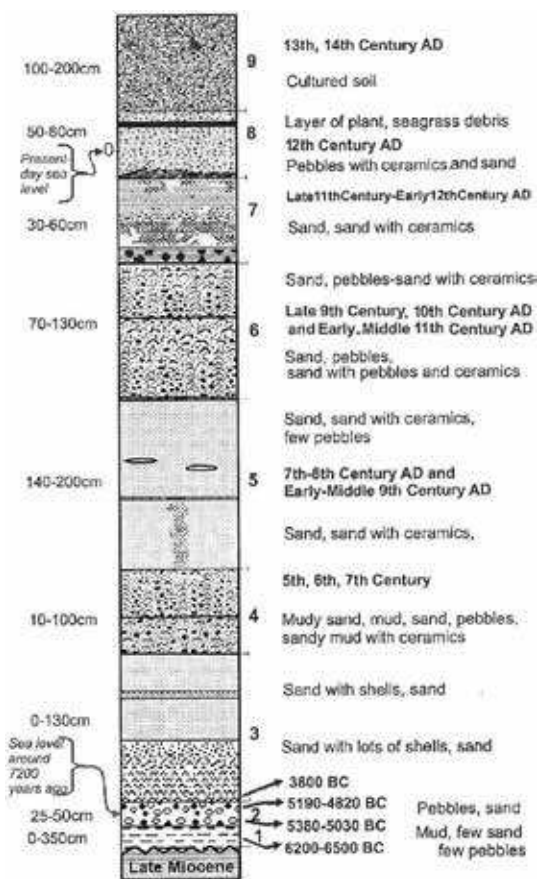
Literatur, unabhängig vom fortschreitenden Stand der Ausgrabungen, alles andere als einheitlich; so wird immer wieder ein veralteter Forschungsstand referiert, selbst in Publikationen, die nach dem Mai 2013 entstanden sind, ist noch häufig die Zahl 36 zu lesen.

106 Vgl. die Abbildung bei Kocabaş, Yenikapı Shipwrecks 5, die die Lage aller 37 Schiffe anzeigt.

107 Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 52 nennt die acht Schiffe YK 3, 15, 17, 21, 22, 27, 29 und 31 hochseetauglich, Kocabaş, Latest Link 9 hingegen die neun Schiffe YK 3, 8, 15, 17, 18, 19, 20, 21 und 22. Aufgrund der Betrachtung von Größe und Bauart wurde auf dieser Basis die im Text oben genannte Auswahl getroffen.

108 Einführend Kocabaş, Old Ships 33-35. – Özsait-Kocabaş/Kocabaş, Features of Yenikapı Shipwrecks 97-185. – Zu den insgesamt neun, teilweise in sich unterteilten Grabungsschichten (2 a-c, 4a-b, 6 a-b) zwischen dem 7. Jt. v. Chr. und dem 13., 14. Jh. Perinçek, Geoarcheology 70. 72 u. ö.

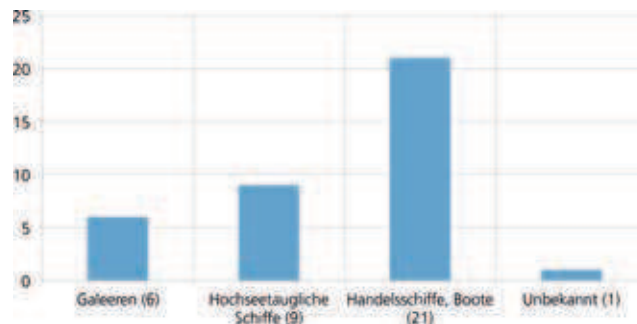
109 Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 40. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5. – Akkemik, Woods 119-124.



**Abb. 7** Generalisierte Stratigraphie der Ausgrabung in Yenikapı. – (Nach Perinçek, Geoarcheology 72 Abb. 2).

neben verschiedenen Gerätschaften wie Lampen, Küchenu- tensilien, einem ungefähr 45cm langen Modellschiff, dem oben erwähnten Holzkästchen und anderem mit mehr als 120 Amphoren beladen; die in einigen Gefäßen gefundenen Gräten deuten auf den Transport von Trockenfisch hin<sup>110</sup>. Geringfügig jünger sind YK 10, YK 22 und YK 26, die dem 5. oder 6. Jahrhundert zuzuweisen sind<sup>111</sup>. In das späte 6. oder frühe 7. Jahrhundert datiert das 8,5m lange und 4m breite YK 11<sup>112</sup>. Die älteste in Yenikapı gefundene Galeere YK 16, 22,5m lang und 2,40m breit, ist zwischen 720 und 742 zu datieren<sup>113</sup>. Aus dem gleichen Jahrhundert stammt YK 29,

- 110 Polat, YK 35. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 40 f. – Asal, Yenikapı Excavations 8. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5. – Akkemik, Woods 125-136.  
 111 Kocabaş, Old Ships 33. – Kocabaş, Latest Link 9. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 40. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5.  
 112 Ingram/Jones, Yenikapı 13 f. – Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapı 27-30. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks 9-12. – Maßangaben hier und bei den nachfolgend genannten Schiffen nach Kocabaş, Old Ships 214. Es handelt sich um den Zustand bei der Ausgrabung.  
 113 Özsait-Kocabaş/Kocabaş, Features of Yenikapı Shipwrecks 176-182. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 52. – Kocabaş, Latest Link 7-9. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 44. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5. – Akkemik, Woods 57-64. – Grundlegend zum Typ Pryor/Jeffreys, Dromon 163-173 u. ö.  
 114 Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 53. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 45. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5.  
 115 Ingram/Jones, Yenikapı 14. – Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapı 27. 30. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks 12-15.  
 116 Perinçek, Geoarcheology 72. 77 f. 86. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5.



**Abb. 8** Aufteilung der Schiffswracks nach Schiffstypen. – (A. Külzer 2016).

das aufgrund seiner Bauweise für die Fahrt auf dem offenen Meer geeignet war<sup>114</sup>. Das Handelsschiff YK 23 wird in das späte 8. oder frühe 9. Jahrhundert datiert<sup>115</sup>. Eine gröbere Datierung gibt es für die Schiffe YK 28, YK 30 und YK 32, die pauschal in die Zeit zwischen dem 7. und dem 9. Jahrhundert angesetzt werden, wohl aufgrund ihrer Fundlage in der Grabungsschicht 5<sup>116</sup>. In dieser Schicht wurde auch das über 11 m lange, aber nur in geringen Resten erhaltene YK 15 entdeckt<sup>117</sup> (Abb. 8).

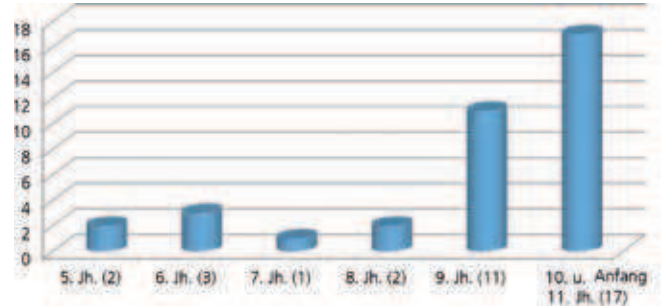
Aufgrund von Radiokarbon-Analysen konnten einige Schiffe zeitlich genauer eingeordnet werden: YK 17, ein über 8m langes, einst vielleicht mehr als 18m messendes hochseetaugliches Schiff, ebenfalls aus dem Grabungshorizont 5, kann der Zeit zwischen 652 und 870 zugeordnet werden<sup>118</sup>. Das zum Zeitpunkt der Ausgrabung noch mehr als 9m lange YK 3 datiert zwischen 668 und 840<sup>119</sup>; im Rumpf dieses Schiffes wurden Baumaterialien gefunden, Ziegel, Zementreste und Marmorbruch. Diese hat man als Ladung verstanden und begonnen, über mögliche Materialfahrten von der Insel Prokonnesos im Marmara-Meer nach Konstantinopel zu spekulieren, doch könnte das Schiff auch schlicht unter Zuhilfenahme von Bauschutt im Hafen versenkt worden sein<sup>120</sup>. Das 12m lange und 2,30m breite YK 27 ist der Zeit zwischen 672 und 869 zuzuweisen<sup>121</sup>, das zum Zeitpunkt seiner Entdeckung nur 7m lange und 2,30m breite, aber auf die ursprünglichen Maße 9,6m Länge und 2,6m Breite geschätzte YK 12 wurde gleichzeitig gebaut, unter Verwendung von Materialien aus der Periode zwischen 672 und 870<sup>122</sup>.

- 117 Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 53 erwähnte eine originale Länge von mehr als 17 m. Özsait-Kocabaş/Kocabaş, Features of Yenikapı Shipwrecks 164-167. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 53. – Kocabaş, Latest Link 9. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5.  
 118 Özsait-Kocabaş/Kocabaş, Features of Yenikapı Shipwrecks 168-175. – Kocabaş, Old Ships 33 f. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 53. – Kocabaş, Latest Link 9. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 44 f.  
 119 Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 52 f. vermutete eine originale Länge von 20 m und eine Breite von 6 m. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 43.  
 120 Özsait-Kocabaş/Kocabaş, Features of Yenikapı Shipwrecks 156. – Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 52 (veraltete Datierung 865-987). – Kocabaş, Latest Link 9. – Asal, Yenikapı Excavations 9. – Çetiner, Yenikapı 3. 61. – Demirkök u. a., YK 3.  
 121 Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 53. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 45.  
 122 Kocabaş, Byzantine Shipwrecks 54. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 43 f. – Akkemik, Woods 43-48.



**Abb. 9** Schiffswrack YK 12. – (Nach Özsait-Kocabaş/Kocabaş, *Features of Yenikapı Shipwrecks* 115 Abb. 11).

Das mit einem Mast versehene lokale Handelsschiff war zum Zeitpunkt seines Untergangs mit Ganos-Amphoren beladen; bemerkenswert sind neben Gewichten, Nadeln und Spielsteinen ein an Bord befindlicher Kohleherd sowie Krüge, Becher und einige kleinere Amphoren, die von der Mannschaft oder dem Kapitän genutzt worden sein dürften. Ein Korb mit Kirschkernen liefert einen bemerkenswerten Anhaltspunkt für den Zeitpunkt des Untergangs, der wahrscheinlich im Spätfrühling oder Frühsommer erfolgte<sup>123</sup> (**Abb. 9**).



**Abb. 10** Chronologische Aufteilung der Schiffswrecks. – (A. Külzer 2016).

Das beinahe 9 m lange und 2,30 m breite, hochseetaugliche YK 20 datiert zwischen 687 und 975<sup>124</sup>; die sogar 15 m lange Galeere YK 13 ist mit Hölzern aus der Zeit zwischen 690 und 890 gebaut worden<sup>125</sup>. Aus dem späten 9. oder frühen 10. Jahrhundert stammt das heute noch 12 m lange, ursprünglich wohl 14 m messende Y 14, das bald nach seinem Stapellauf untergegangen sein muss, da das Wrack weder Wurm Schäden noch Spuren von Reparaturen aufweist<sup>126</sup>. Ebenfalls neuwertig war die im 10. Jahrhundert wohl infolge eines heftigen Unwetters gesunkene Galeere YK 2<sup>127</sup>. Der gleichen Katastrophe ist auch die Galeere YK 4 zum Opfer gefallen, die mit 18 m Länge das vorgenannte Schiff um mehr als 3 m übertraf. Im Gegensatz zu diesem war YK 4 zum Zeitpunkt des Untergangs bereits alt, vielfältige Abnutzungsspuren verweisen auf eine Konstruktion in der Mitte des 10. Jahrhunderts oder sogar noch früher<sup>128</sup> (**Abb. 10**).

Die beiden verbleibenden Galeeren YK 25 und YK 36 werden ebenfalls in das 10. Jahrhundert datiert<sup>129</sup>, gleich dem gut erhaltenen, 6,5 m langen Handelsschiff YK 1, das in der zweiten Jahrhunderthälfte gebaut wurde. Dieses Boot gehört zu den wenigen, die zum Zeitpunkt des Untergangs beladen waren, neben einem eisernen Anker, Kämmen und Drehscheiben sind die zahlreichen Ganos-Amphoren hervorzuheben, die anzeigen, dass das Schiff im Küstenhandel eingesetzt war<sup>130</sup>. In die gleiche Zeit zu datieren ist das immerhin 12 m lange, zum Zeitpunkt des Untergangs noch neuwertige YK 5<sup>131</sup> sowie die deutlich kleineren Schiffe YK 6, YK 7, YK 8, YK 9, YK 18, YK 24 und YK 33<sup>132</sup>. Die Schiffe YK 19, 21 und YK 31 werden grob in die Zeit zwischen dem

123 Akkemik, *Timbers* 201-211. – Özsait-Kocabaş/Kocabaş, *Features of Yenikapı Shipwrecks* 112-124. – Kocabaş, *Old Ships* 29. – Kocabaş, *Latest Link* 10-12. – Denker u. a., YK 12. – Özsait-Kocabaş, *Voyage*. – Akkemik/Kocabaş, *Trade Ships* 5. – Zu den Amphoren Armstrong/Günsenin, *Pottery Production* 179-201. – Günsenin, *Ganos* 193-201. – Günsenin, *Vin de Ganos* 281-287. – zum Berg Ganos: Külzer, *Ganos-Gebirge* 41-52. 91-97. – Zur Verpflegung an Bord Kislinger, *Reisen* 381.

124 Kocabaş, *Latest Link* 9. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, *Milestone* 44. – Akkemik/Kocabaş, *Trade Ships* 5.

125 Kocabaş, *Byzantine Shipwrecks* 52. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, *Milestone* 44. – Akkemik/Kocabaş, *Trade Ships* 5. – Akkemik, *Woods* 49-54.

126 Liphshitz/Pulak, *Types of Wood* 168. – Ingram/Jones, *Yenikapı* 14. – Pulak u. a., *Shipwrecks of Yenikapı* 27. 30.

127 Liphshitz/Pulak, *Types of Wood* 168. – Ingram/Jones, *Yenikapı* 14. – Pulak u. a., *Shipwrecks of Yenikapı* 26 f. 31. – Pulak/Ingram/Jones, *Byzantine Shipwrecks* 24-26.

128 Liphshitz/Pulak, *Types of Wood* 169. – Ingram/Jones, *Yenikapı* 14. – Pulak u. a., *Shipwrecks of Yenikapı* 26 f. 31. – Pulak/Ingram/Jones, *Byzantine Shipwrecks* 26-30.

129 Kocabaş, *Latest Link* 7. – Pulak u. a., *Shipwrecks of Yenikapı* 23. – Akkemik/Kocabaş, *Trade Ships* 5.

130 Liphshitz/Pulak, *Types of Wood* 166 f. – Ingram/Jones, *Yenikapı* 14. – Denker u. a., YK 1. – Pulak u. a., *Shipwrecks of Yenikapı* 27. 31. – Pulak/Ingram/Jones, *Byzantine Shipwrecks* 21-24.

131 Liphshitz/Pulak, *Types of Wood* 167. – Ingram/Jones, *Yenikapı* 14. – Pulak u. a., *Shipwrecks of Yenikapı* 27. 31. – Pulak/Ingram/Jones, *Byzantine Shipwrecks* 17-19.

132 Özsait-Kocabaş/Kocabaş, *Features of Yenikapı Shipwrecks* 103-111 (YK 6). 125-131 (YK 9). 132-139 (YK 7). 140-147 (YK 18). 148-151 (YK 8). – Kocabaş, *Byzantine Shipwrecks* 52 f. – Kocabaş, *Latest Link* 9 f. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, *Milestone* 43 f. – Pulak/Ingram/Jones, *Byzantine Shipwrecks* 19-21 (YK 24).



**Abb. 11** Tsunami-Schicht am Grabungsgelände. – (Kocabaş, Old Ships 35 Abb. 11).

9. und 11. Jahrhundert datiert<sup>133</sup>, dürften aber ebenfalls der Sedimentschicht 6 zuzuweisen sein. Diese zwischen 70 und 130 cm dicke Schicht wird allgemein vom 10. bis in die Mitte des 11. Jahrhundert datiert, ist aber durch eine mit zahlreichen Keramikfragmenten angereicherte Sandschicht geteilt. Dies wird mit den Einwirkungen eines Tsunami erklärt, der in der Folge der mächtigen Erdbeben von 989 oder von 1010 aufgekommen ist<sup>134</sup>. Eine zweite Tsunami-Schicht, zwischen 30 und 40 cm dick, ist in der Sedimentschicht 4 enthalten und dürfte auf das gewaltige Erdbeben des Jahres 557 zurückzuführen sein<sup>135</sup>. Die in literarischen Quellen erwähnten Naturkatastrophen des 6. wie des 10. beziehungsweise frühen 11. Jahrhunderts<sup>136</sup> finden sich durch die archäologischen Grabungsergebnisse bestätigt und sind für die Konservierung der überwiegenden Anzahl der heute bekannten Schiffe im Theodosios-Hafen verantwortlich (**Abb. 11**).

Die Verteilung der Wracks innerhalb des Hafengeländes bezeugt die von Westen nach Osten fortschreitende Verlandung: Mit YK 11 ist nur ein einziges Boot im westlichen Hafenbecken gefunden worden, ein Boot zudem, das in das 6. oder 7. Jahrhundert zu datieren ist und damit zu den ältesten Zeugen gehört. Erst in einem Abstand von beinahe 200 m gen Osten wurden die nächsten Wracks entdeckt: YK 31 und 33 datieren in das 9.-11. Jahrhundert, YK 14 datiert in das späte 9., frühe 10. Jahrhundert, YK 30 in die Zeit zwischen dem 7. und dem 9. Jahrhundert<sup>137</sup>. Gut 90 m südlich dieser Stätte ist der Fundplatz von YK 36. Die übrigen 31 Schiffe wurden im Ostteil des Hafens gefunden, dessen Nutzung zwischen

dem 5. und dem frühen 11. Jahrhundert damit eindrucksvoll belegt ist.

## Die Tierskelette von Yenikapi

Neben der einzigartigen Anzahl von 37 Schiffwracks und den zahlreichen bemerkenswerten Kunst- und Alltagsgegenständen wurden auf dem ausgedehnten Grabungsgelände von Yenikapi auch sehr viele Tierskelette gefunden; bis zum 30. September 2010 waren es mehr als 20800, die sich insgesamt 54 Tierarten zuordnen lassen<sup>138</sup>. Tiere wurden schon in der Vorzeit zum Transport von Menschen und Waren, mitunter auch zu militärischen Zwecken eingesetzt, man benötigte sie unter anderem als Nahrungsquelle oder als Lieferanten von Leder und Wolle, von Milch und Eiern; einige Arten konnten auch zum Schutz oder als Begleiter und Helfer bei der Jagd eingesetzt werden. Aber nicht nur Mensch bediente sich des Tieres, verschiedene Tierarten folgten dem Menschen aus eigenem Antrieb als Kulturfolger; von daher ist ihr Aufkommen in einem Hafengelände einer großen städtischen Siedlung grundsätzlich auch nicht ungewöhnlich. Die Auswertung der Skelette liefert kulturgeschichtlich bedeutsame Informationen über die Verbreitung einzelner Tiergattungen, über Nahrungsgewohnheiten und die Art des Umgangs der damaligen Menschen mit den Tieren, ist darüber hinaus aber auch aus biologischer Sicht interessant, da beispielsweise über die Bestimmung von Schulterhöhen, von Größe des Kopfes und des Gebissaufbaus, des Gewichtes etc. Einzelheiten über die damals vor Ort präsenten Rassen, ihr Aussehen und ihre Lebensumstände gewonnen werden können, die sich dann mit den Resultaten anderer Zeitperioden vergleichen lassen, um dergestalt beispielsweise Entwicklungen in der Domestizierung nachzuzeichnen<sup>139</sup>.

Die größte Gruppe der Knochenfunde in Yenikapi stammt von Pferden, gefolgt von Rindern und Schafen<sup>140</sup>, bereits mit deutlichem Abstand kommen dann Schweine, Hunde, Esel und Ziegen<sup>141</sup>. Bemerkenswert sind die große Anzahl von Kamelknochen, die relative kleine Zahl von Katzenskeletten sowie die grundsätzliche Präsenz von Land- und Meereschildkröten, von Straußen, Elephanten und Bären; selbst zwei Primaten und eine Gazelle wurden im Hafengebiet gefunden<sup>142</sup>. Unter den Vögeln dominieren Hühner, Gänse

133 Kocabaş, Latest Link 9. – Akkemik/Kocabaş, Trade Ships 5.

134 Kocabaş, Old Ships 34. – Perinçek, Geoarcheology 78-80.

135 Kocabaş, Old Ships 33-35. – Perinçek, Geoarcheology 75-77. 84-87. 90. – Einschränkung Bony u. a., High-energy deposit 128 f., der die genaue Zuweisung in das Jahr 557 hinterfragt.

136 Vgl. die Zusammenstellungen der Schriftquellen bei Guidoboni, Earthquakes 336 f. 340-345. 404 f. – Pulak/Comastri, Earthquakes 20 f. – Ambraseys, Earthquakes 206 f. 208-211. 256 f. 259.

137 Kocabaş, Yenikapi Shipwrecks 5. – Kocabaş/Özsait-Kocabaş, Milestone 38. – Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapi 23. – Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks 15-17.

138 Onar u. a., Overview 6. – Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83 Table 2: Nachgewiesen waren zu diesem Zeitpunkt 20881 Skelette. Weitere Tierskelette wurden gefunden, sind aber in der wissenschaftlichen Literatur bis dato nicht aufgeführt.

139 Beispielsweise zu Hunden: Morgan, Deformations. – Clark, Dog. – Onar, Dogs Yoncatepe. – Onar/Belli, Shoulder height. – Onar u. a., Skull typology. – Onar u. a., Dogs Yenikapi. – Zu Pferden: Swabe, Animals. – Johnstone, Equids. – Levine u. a., Horse Husbandry. – Onar u. a., Horse Skeletons 1 und 2. – Zu Schafen: Lallemant, Mouton. – Guintard/Lallemant, Sheep. Grundlegend sind die Studien von Kroll, Tiere und Kroll, Animals.

140 Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83 Table 2: 6816 Pferde (plus 178 weitere Individuen, die sich nicht eindeutig als Pferd oder als Maultier klassifizieren lassen, 503 Maultiere und 26 Tiere, die sich nicht eindeutig als Maultier oder als Esel erkennen lassen); 4209 Rinder; 4018 Schafe.

141 Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83 Table 2: 925 Schweine; 859 Hunde; 794 Esel; 738 Ziegen und Böcke.

142 Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83 Table 2: 246 Kamele; 78 Katzen; 9 Landschildkröten; 37 Meeresschildkröten; 32 Strauße, jeweils 9 Elefanten und Bären.

und Enten<sup>143</sup>, unter den aufgefundenen Fischgräten sind diejenigen von Thunfischen, Schwertfischen und Raubwelsen (*Clarias*) besonders zahlreich, ferner sind wenigstens 90 Delphine nachgewiesen<sup>144</sup>. Ausgewählte Knochen wurden anhand der Radiokarbon-Methode auf ihr Alter bestimmt, die Ergebnisse decken die ganze byzantinische Epoche vom 4. bis zum 15. Jahrhundert ab<sup>145</sup> (Abb. 12).

Die Auswertung der Pferdeknochen, der größten derartigen Sammelstätte auf dem Gebiet des ehemaligen byzantinischen Reiches, ergab interessante Resultate: So waren 95 % der aufgefundenen Tiere, darunter mehr Hengste als Stuten, zum Zeitpunkt des Todes jünger als 10 Jahre, am häufigsten war die Altersgruppe von 7-10 Jahren vertreten; Fohlen wurden nicht gefunden<sup>146</sup>. Die Widerristhöhe der meisten Pferde betrug zwischen 144 und 152 cm<sup>147</sup>. Zahlreiche Tiere hatten unter Krankheiten und Missbildungen zu leiden, Rücken deformationen durch das Tragen übermäßiger Lasten und ungeeigneter Sattel sowie Knochenwucherungen im Nasenbereich und Kieferverletzungen infolge von unpassendem Zaumzeug sind oftmals bezeugt, ebenso Knochenbrüche; die Byzantiner haben ihre Pferde im Alltag grundsätzlich nicht pfleglich behandelt, dies ungeachtet des Vorhandenseins von gelehrten Abhandlungen zur Pferdemedizin, den sogenannten *Hippiatrica*, die ob der hier vermittelten Fürsorge ein eher unrichtiges Bild von der damaligen Einstellung zu den Pferden vermitteln<sup>148</sup>. Lediglich 20 der mehr als 6800 Pferdeskelette sind komplett, die überwiegende Anzahl ist nur unvollständig erhalten<sup>149</sup>. Spuren von Fleischermessern weisen in vielen Fällen darauf hin, dass die Zerstörungen nicht durch spätere Einwirkungen der Natur auf den Kadaver entstanden sind, sondern dass es sich um ein bewusstes Zerlegen handelte; daraus ergibt sich die Vermutung, dass die Tiere den Menschen zum Verzehr gedient haben<sup>150</sup>. Auch dürfte man verwertbare Teile wie das Fell oder die Mähnen genutzt haben. Tote Tiere, die nicht zu Nahrungs- oder Futterzwecken verwertet wurden oder deren nicht verwertbare Teile zur Entsorgung anstanden, wurden wohl teilweise einfach in den bereits verschlammten und für die Schifffahrt nicht mehr zu nutzenden westlichen Hafenteil geworfen; dies dürfte ein wesentlicher Grund für die so zahlreichen Skelettfunde auf dem Areal sein<sup>151</sup>.

Unter den mehr als 240 aufgefundenen Kamelen gibt es nur ein komplettes Skelett, das auf ein 8-10jähriges Tier hindeutet. Dieses weist im Unterschied zu vielen anderen keine Messerspuren an den Knochen auf und wurde offensichtlich nach dem Tode als vollständiges Individuum belassen, während viele seiner Artgenossen zerteilt wurden und den Weg in



Abb. 12 Skelett eines Pferdes, gefunden in Yenikapı. – (Kocabaş, Old Ships 28 Abb. 6).

die Küchen der Byzantiner fanden<sup>152</sup>. Die erhaltenen Skeletteile und Schädel der Rinder, Schafe und Ziegen weisen ebenfalls häufig Schlachts Spuren auf; man scheint regelmäßig das Gehirn entnommen zu haben<sup>153</sup>; zur Beförderung von Lasten und größeren Gegenständen wurden, wie die Auswertung der Knochenfunde veranschaulicht, sowohl männliche als auch weibliche Tiere eingesetzt<sup>154</sup>. Die Auswertung der Hundknochen zeigt eine deutliche Dominanz von Tieren mittlerer Größe, die sich leicht in einem städtischen Umfeld beherbergen ließen und die offensichtlich nicht zu menschlichen Nahrungszwecken herangezogen wurden<sup>155</sup>. Die Dominanz von Gräten großwüchsiger Fische deutet darauf hin, dass diese schon im Hafen zerteilt und dann in Stücken verkauft wurden, während man kleinere Sorten wie die beliebten Seebrassen oder Bonitos als Ganzes erwarb und mit nach Hause trug<sup>156</sup>.

Bemerkenswert ist die stattliche Anzahl von Delphinen, die im Areal des Theodosios-Hafens gefunden wurden. Die Schädel sind zwar unversehrt, im Wirbelbereich aber lassen sich verschiedentlich Messerspuren nachweisen<sup>157</sup>. Es zeigt sich damit, dass die bereits im 2. Jahrhundert von Oppian von Anazarbos beklagte und als »unmoralisch« (ἀπώροπος) charakterisierte Delfinjagd, die ungeachtet der Thraker und weniger anderer Völkern unter den Griechen alleine von den dafür als »schändlich« (ἀτακτηρός) und »frevelhaft« (ἀτάσθαλος) bezeichneten Einwohnern von Byzantion gepflegt wurde, in Konstantinopel auch im Mittelalter ihre Fortsetzung fand<sup>158</sup>.

143 Onar u. a., Animal Skeletal Remains 85.

144 Onar u. a., Overview 4. – Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83 Table 2.

145 Onar u. a., Horse Skeletons 1 139. – Onar u. a., Overview 6. – Onar u. a., Dogs Yenikapı 56.

146 Onar u. a., Horse Skeletons 1, 140. – Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83.

147 Onar u. a., Horse Skeletons 2, 37 (»large medium«). 40.

148 Onar u. a., Horse Skeletons 1, 140-143. 145. – Onar u. a., Animal Skeletal Remains 83 f. – Zu den *Hippiatrica* s. Doyen-Higuet, *Hippiatrica* u. McCabe, *Encyclopaedia*.

149 Onar u. a., Horse Skeletons 1, 140. – Onar u. a., Animal Skeletal Remains 82.

150 Onar u. a., Horse Skeletons 1, 140. 145. – Onar u. a., Overview 7.

151 Onar u. a., Horse Skeletons 1, 145. – Onar u. a., Overview 7.

152 Onar u. a., Animal Skeletal Remains 84.

153 Onar u. a., Overview 6 f. Abb. 6. – Onar u. a., Cattle 76.

154 Onar u. a., Cattle 72. 76 f.

155 Onar u. a., Skull typology. – Onar u. a., Dogs Yenikapı 55. 58: »light- and medium-sized mesocephalic dogs [...] slightly larger than Terrier breeds«.

156 Onar u. a., Overview 5.

157 Onar u. a., Animal Skeletal Remains 84.

158 Oppian, *Haliutica* V 416-419. 519-588. – Vidali, *Delphindarstellungen* 49 f. – Matschke, *Fischer von Konstantinopel* 295. – Külzer, *Ostthrakien* 219.

Delphinfleisch wurde auf den Märkten der Stadt gehandelt; welcher gesellschaftlichen Schicht die Käufer angehörten, ob es nur von Wohlhabenden gekauft werden konnte, lässt sich freilich nicht mehr ermitteln.

Die Ausgrabungen von Yenikapı vermitteln nicht nur interessante Informationen über die baulichen Gegebenheiten des Theodosios-Hafens und die Dauer seiner Nutzung, sondern erlauben darüber hinaus einen faszinierenden Einblick in das byzantinische Alltagsleben; sie liefern bedeutsame Hinweise auf die Ausstattung von Schiffen und technische Hilfsmittel zu deren Bedienung, auf Handelswaren, Nahrungsgewohnheiten und andere Realitäten des Lebens in einer mittelalterlichen Großstadt. Dank der reichen Resultate geologischer, archäologischer, botanischer, zoologischer und anderer Forschungen ist es möglich, Vorstellungen, die sich zuvor im wesentlichen auf die Lektüre und Interpretation byzantinischer Schriftquellen stützten, neuerlich zu hinterfragen und gegebenenfalls einer verdienten Korrektur zu unterziehen, um dergestalt die Lebenswirklichkeit des *homo byzantinus* besser zu erfassen.

## Zusammenfassung / Summary

### Der Theodosios-Hafen in Yenikapı, İstanbul: ein Hafengelände im Wandel der Zeiten

Als vor gut zehn Jahren im Verlauf von Arbeiten zum Ausbau des Metro-Systems im İstanbuler Stadtteil Yenikapı der berühmte Hafen des Theodosios gefunden wurde, kam dies einer archäologischen Sensation gleich. In der mit 58 000 m<sup>2</sup> größten Grabung in der Stadtgeschichte İstanbuls wurden viele Gebäudestrukturen und Architekturelemente freigelegt, die wichtige Kenntnisse über die konkrete Ausdehnung des Areals vermitteln. Insgesamt 37 Schiffwracks aus der Zeit zwischen dem 5. und dem 11. Jh. stellen ein reiches Reservoir für künftige Forschungen dar, die zahlreichen Kleinfunde vermitteln Einblicke in den Alltag der hauptstädtischen Einwohner, die Analyse der Tausenden von Tierknochen erlaubt Kenntnisse über Nahrungsgewohnheiten wie über Realitäten der Tierhaltung und Tiernutzung im mittelalterlichen Konstantinopel. Die frühesten Siedlungsspuren im Hafenareal datieren in die Steinzeit; die Bewohner des antiken Byzantion nutzten die Bucht ebenfalls zu Anlagezwecken. Der eigentliche Hafen, der entgegen immer wieder zu lesenden Behauptungen nicht (!) mit dem Eleutherios-Hafen gleichzusetzen ist, wurde möglicherweise um das Jahr 390 unter Kaiser Theodosios I. angelegt, um 425 ist er erstmals literarisch erwähnt. Ungeachtet fortschreitender Verlandung, teilweise bedingt durch die Ablagerungen des Lykos, waren einige Teile des Hafens noch in der späten Palaiologenzeit in Verwendung; erst um 1759/1760 wurden die letzten bescheidenen Reste des Hafens vollständig mit Erdmassen aufgefüllt.

### The Harbour of Theodosius in Yenikapı, İstanbul

When some ten years ago during construction work for extending the metro system in the İstanbul district of Yenikapı the famous Harbour of Theodosius was discovered, it was viewed as an archaeological sensation. In the largest excavation in İstanbul's history covering some 58,000 m<sup>2</sup> numerous buildings and architectural elements were exposed conveying important knowledge on the precise extent of the area. Thirty-seven 37 shipwrecks in all from the period of the 5<sup>th</sup> to 11<sup>th</sup> century represent a rich source for future studies, the numerous small finds provide insights into the daily life of the capital's population, the analysis of the thousands of animal bones gives data on the dietary habits, as well as on the realities of keeping and using animals in Medieval Constantinople. The earliest settlement traces date from the Stone Age, the inhabitants of ancient Byzantion also used the bay for landing. The harbour itself, which despite continually recurring assertions is definitely *not* to be equated with the Eleutherios Harbour, was possibly established around AD 390 under Emperor Theodosius I and was mentioned in the written sources for the first time around 425. Despite continuously silting-up, partly caused by the sediments of the Lykos, several parts of the harbour were still in use during the late Palaiologos period. The final, modest remains of the harbour were completely filled up with soil only around 1759/1760.

Translation: C. Bridger

# Quellen

- Achmetis Oneirokritikon: Achmetis Oneirocriticon. Hrsg. von F. Drexler (Lipsiae 1925).
- Acta et diplomata graeca: Acta et diplomata graeca medii aevi, sacra et profana. Hrsg. von F. Miklosich / J. Müller, I-VI (Vindobonae 1860-1890).
- Acta SS. Davidis, Symeonis et Georgii: J. van den Gheyn, Acta Graeca ss. Davidis, Symeonis et Georgii Mitylenae in insula Lesbo. AnBoll 18, 1899, 211-259.
- Aetius Amidenus, Libri medicinales: Aetii Amideni libri medicinales I-VIII. Hrsg. von A. Olivieri, I-II. Corpus medicorum graecorum VIII/1-2 (Leipzig, Berlin 1935-1950).
- Agathias, Historiae: Agathiae Myrinaei historiarum libri quinque. Hrsg. von R. Keydell. CFHB 2 (Berolini 1967).
- Ahmet Muhtar Paşa, Feth-i Celil-i Kostantiniyye: Ahmet Muhtar Paşa, Feth-i Celil-i Kostantiniyye, Sene 857 Hicrî – 1453 Miladî, Dârü'l Hilâfeti'l Aliyye, Matbaa-i Tâhir Bey, Bâb-ı Âli 1316 (1900); neutürk.: Bedir Tarihi Serisi, İstanbul o.J.].
- Ahmet Refik: Ahmet Refik, Onuncu Asr-ı Hicrî'de İstanbul Hayatı (1495-1591) (İstanbul 1988).
- Alexios Makrembolites, Logos istorikos: Ἀλεξίου Μακρεμβολίτου λόγος ἱστορικός. In: Ἀνάλεκτα Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας I. Hrsg. von A. Papadopoulos-Kerameus (S.-Peterburg 1891, Nachdr. Brüssel Bruxelles 1963) 144-159.
- Ammianus Marcellinus, Res Gestae: Ammianus Marcellinus: Ammianus Marcellinus, Römische Geschichte. Lateinisch und Deutsch und mit einem Kommentar versehen. Hrsg. von W. Seyfarth, I-II (Darmstadt 1983); III-IV (Darmstadt 1986).
- Analecta Hymnica Graeca: Analecta Hymnica Graeca, e codicibus eruta Italiae Inferioris. Hrsg. von I. Schirò / A. Proiou, V, Canones Januarii. Istituto di Studi Bizantini e Neoellenici, Università di Roma (Roma 1971).
- Anastasios Sinaites, Questiones et responsiones: Anastasios Sinaites, Questiones et responsiones. Hrsg. von M. Richard / J. Munitiz. CCSG 59 (Turnhout u. a. 2006).
- André Thevet, Cosmographie Universelle: A. Thevet, Cosmographie universelle, illustrée de diverses figures des choses plus remarquables veuës par l'auteur, et incogneuës de noz Anciens et Modernes, I-III (Paris 1575).
- Anna Komnene, Alexias: Annae Comnenae Alexias. Hrsg. von D. R. Reinsch / A. Kambylis, I-II. CFHB 40, 1-2 (Berolini, Novi Eboraci 2001).
- Annales regni Francorum: Annales regni Francorum inde ab a. 741. usque ad a. 829. qui dicuntur Annales Laurissenses maiores et Einhardi. Hrsg. von F. Kurze. MGH SS rer. Germ. 6 (Hannoverae 1895).
- Anthologia Graeca: Anthologia Graeca. Griechisch-Deutsch I-IV. Hrsg. von H. Beckby (München 21965).
- Anthologia Palatina: Epigrammatum Anthologia Palatina III. Hrsg. von E. Cougny (Paris 1890).
- Ayvansarâyî, Mecmuâ-i Tevârih: Hâfız Hüseyin Ayvansarâyî, Mecmuâ-i Tevârih. Hrsg. von F. Ç. Derin / V. Çabuk (İstanbul 1985).
- Ayverdi, İstanbul Mahalleleri: E. H. Ayverdi, Fatih Devri Sonlarında İstanbul Mahalleleri, Şehrin İskanı ve Nüfusu (Ankara 1958).
- Barkan/Ayverdi, İstanbul Vakıfları Tahrîr Defteri: Ö. L. Barkan / E. H. Ayverdi, İstanbul Vakıfları Tahrîr Defteri 953 (1546) târihli (İstanbul 1970).
- Benedictus de Accoltis, Historia Goteфриdi: Benedicti de Accoltis Historia Goteфриdi. In: RHC, Historiens occidentaux 5, 2 (Paris 1895) 525-620.
- Benjamin de Tudela, Itinerarium: The Itinerary of Benjamin of Tudela. Hrsg. von M. N. Adler (London 1907).
- Bertrandon de la Broquière, Voyage: Le Voyage d'Outremer de Bertrandon de la Broquière. Hrsg. von Ch. Schefer. Recueil de voyages et de documents pour servir à l'histoire de la géographie 12 (Paris 1892).
- Beyer, Transkription: K. Bayer, Cristoforo Buondelmonti, Liber insularum archipelagi. Transkription des Exemplars Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf Ms. G 13, Übersetzung und Kommentar (Wiesbaden 2007).
- Bios Paulu: Βίος τοῦ ἐν ἀγίοις πατρὸς ἡμῶν Παύλου Ἀρχιεπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως τοῦ Ὁμολογητοῦ. In: Th. Ioannu, Μνημεῖα ἀγιολογικὰ, νῦν πρῶτον ἐκδιδόμενα (Benetia 1884, Nachdr. Leipzig 1973 = Subsidia Byzantina 8).
- Brock, Description: S. Brock, A Medieval Armenian Pilgrim's Description of Constantinople. REArm 4, 1967, 81-102.
- Canatar, İstanbul Vakıfları Tahrir Defteri: M. Canatar, İstanbul Vakıfları Tahrir Defteri, 1009 (1600 târihli) (İstanbul 2004).
- Canivet/Oikonomidès, Katablattas: La Comédie de Katablattas. Invective byzantine du XV<sup>e</sup> s. Hrsg. von P. Canivet / N. Oikonomidès. Diptycha 3, 1982-1983, 5-97.
- Chronica Michaelis Syriaci: Chronique de Michel le Syrien, Patriarche Jacobite d'Antioche (1166-1199), éditée pour la première fois et traduite en français. Hrsg. von J. B. Chabot, I-IV (Paris 1899-1910, Nachdr. Brüssel 1963).

- Chronica minora: Chronica Minora saec. IV. V. VI. VII. Hrsg. von Th. Mommsen, I. MGH Auc. ant. 9, 1 (Berolini 1892), 249-339.
- Chronicon anonymum ad annum Christi 1234: Chronicon anonymum ad annum Christi 1234 pertinens, I. Hrsg. u. übers. von I.-B. Chabot. CSCO, Scriptores Syri 56, ser. 3, 14 (Louvain 1937).
- Chronicon Paschale: Chronicon Paschale ad Exemplar Vaticanum. Hrsg. von L. Dindorf, I-II. CSHB 11-12 (Bonnae 1832).
- Chronique brève de 1352, IV: P. Schreiner, La chronique brève de 1352. Texte, traduction et commentaire. Quatrième partie: de 1348-1352 (fin), OCP 34, 1968, 38-61.
- Clavijo, Embajada: Ruy Gonzáles de Clavijo, Embajada a Tamorlán, edición, introducción y notas. Hrsg. von F. Estrada López (Madrid 1943, Neudruck Madrid 1999).
- Cletorogium Philothei: Les listes de préséance byzantines des IX<sup>e</sup> et X<sup>e</sup> siècles. Introduction, texte, traduction et commentaire. Hrsg. von N. Oikonomidès. Le monde byzantine (Paris 1972) 65-235.
- Consularia Costantinopolitana: The Chronicle of Hydatius and the Consularia Constantinopolitana. Two Contemporary Accounts of the Final Years of the Roman Empire. Edited with an English Translation. Hrsg. von R. W. Burgess. Oxford Classical Monographs (Oxford 1993).
- Cristoforo Buondelmonti, Librum insularum: Christophori Buondelmontii librum insularum archipelagi. Hrsg. von G. R. L. von Sinner (Lipsiae u. a. 1824).
- Librum insularum, vers. grecque c. 1420: E. Legrand, Description des îles de l'archipel grec par Christophe Buondelmonti. Version grecque du »Liber insularum archipelagi« c. 1420 par un anonyme (Paris 1897, Nachdr. Amsterdam 1974).
- Delehay, Deux typica: H. Delehay, Deux typica byzantins de l'époque des Paléologues, Académie Royale de Belgique, Mémoires, Classe des lettres et des sciences morales et politiques (Bruxelles 1921).
- Demetrios Chomatenos: Demetrios Chomateni ponemata diaphora. Hrsg. von G. Prinzing. CFHB 38 (Berolini 2002).
- Devastatio Constantinopolitana (Andrea): A. J. Andrea, The Devastatio Constantinopolitana, A Special Perspective on the Fourth Crusade: An Analysis, New Edition, and Translation. Historical Reflections / Réflexions Historiques 19/1, 1993, 107-129. 131-149.
- Devastatio Constantinopolitana (Hopf): Devastatio Constantinopolitana. In: Chroniques gréco-romaines. Hrsg. von Ch. Hopf (Berlin 1873) 86-92.
- Dionysii Byzantii Anapulus: Dionysii Byzantii Anapulus Bosphori. Una cum scholiis X saeculi. Hrsg. von R. Güngerich (Berolini 1927, Nachdr. 1958).
- Dukas, Historia: Ducas, Istorica Turco-Bizantina (1341-1462). Hrsg. von V. Grecu. Scriptores Byzantini 1 (Bucuresti 1958).
- Ephraem, Historia Chronica: Ephraem Aenii historia chronica. Hrsg. von O. Lampsides. CFHB 27 (Athenis 1990).
- Ergin, Fatih İmaret Vakfiyesi: O. Ergin, Fatih İmaret Vakfiyesi (Türk İslam Eserleri Müzesi) (İstanbul 1945).
- Euagrios, Historia Ecclesiastica: The Ecclesiastical History of Euagrios with Scholia. Hrsg. von J. Bidez / L. Parmentier (London 1898).
- Eustathios Thessalonikes, Expugnatio: Eustazio di Tessalonica, La espugnazione di Tessalonica. Hrsg. von St. Kyriakidis (Palermo 1961).
- Flavius Cresconius Corippus, In laudem Iustini: Flavius Cresconius Corippus, In laudem Iustini Augusti minoris libri IV. Edited with a Translation and Commentary. Hrsg. von A. Cameron (London 1976).
- Galante, Documents: A. Galante, Documents Officiels Turques Concernant les Juifs de Turquie (Stamboul 1931).
- Geoffroy de Villehardouin, Conquête (Duformet): Geoffroy de Villehardouin, La Conquête de Constantinople. Hrsg. von J. Duformet (Paris 2004).
- Conquête (Faral): Villehardouin, La conquête de Constantinople. Hrsg. u. übers. von E. Faral, I-II (Paris 1961).
- Georgios Akropolites, Historia: Georgii Acropolitae Historia. In: Georgii Acropolitae opera. Hrsg. von A. Heisenberg, I (Lipsiae 1903) 3-189.
- Georgios Kedrenos, Chronicon: Georgius Cedrenus Ioannis Scylitzae ope. Hrsg. von I. Bekker, I-II. CSHB 13-14 (Bonnae 1838-1839).
- Georgios Metochites, Historiae dogmaticae: Georgii Metochitae diaconi historiae dogmaticae. In: S. Theodori Studitae epistolas et fragmenta, Georgii Metochitae diaconi historiae dogmaticae librum I et II, SS. Symeonum Stylitarum sermones et S. Isaaci Syri epistolam. Hrsg. von G. Cozza-Luzi. Patrum nova bibliotheca 8 (Romae 1871), Teil 2.
- Georgios Monachos, Chronicon: Georgii Monachi chronicon. Hrsg. von C. de Boor / P. Wirth, II (Lipsiae 1978).
- Georgius Monachus Continuatus: Georgii Monachi vitae imperatorum recentiorum. In: Theophanes Continuatus, Ioannes Cameniata, Symeon Magister, Georgius Monachus. Hrsg. von I. Bekker. CSHB 45 (Bonnae 1839), 761-924.
- Georgios Pachymeres, Relationes historicae: Georges Pachymères, Relations historiques. Édition, introduction et notes. Hrsg. von A. Failler, übers. von V. Laurent, I-V. CFHB 24/1-5 (Paris 1984-2000).
- Version brève: La version brève des relations historiques de Georges Pachymères. Édition du texte et commentaire. Hrsg. von A. Failler, I-III. Archives de l'Orient chrétien 17-19 (Paris 2001-2004).
- Georgios Pisides, Bellum Avaricum: Giorgio di Pisida poem, I. Panegirici epici. Edizione critica, traduzione e commento. Hrsg. von A. Pertusi. Studia patristica et byzantina 7 (Ettal 1959), 176-200.
- Georgios Sphrantzes, Chronicon: Giorgio Sfranze, Cronaca. Hrsg. von R. Maisano. CFHB 29 (Romae 1990).
- Gerlach, Tagebuch: Stephan Gerlachs deß Aelteren Tage-Buch ... (Frankfurt am Mayn 1674).
- Gesta episcoporum Neapolitanorum: Gesta episcoporum Neapolitanorum. Hrsg. von G. Waitz. MGH SS rer. Lang. (Hannoverae 1878, Nachdr. 1988), 402-436.

- Giovan Angiolello, Viaggio (Bazzolo): G. M. Angiolello, Viaggio di Negroponte. Hrsg. von Ch. Bazzolo (Vicenza 1982).
- Viaggio (Reinhard): Editions de J. M. Angiolello I: Ses Manuscrits inédits, publiés et annotés. Hrsg. von J. Reinhard (Besançon 1913).
- Giovanni Sagredo, Memorie: G. Sagredo, Memorie istoriche de monarchi ottomani (Venezia 1673).
- Giulino Ballino, Disegni: G. Ballino, De' disegni delle più illustri città et fortezze del mondo (Venezia 1569, Nachdr. Roma 1982).
- Gregorii Magni Registrum epistularum: S. Gregorii Magni Registrum epistularum libri VIII-XIV, Appendix. Hrsg. von D. Norberg. CCSL 140 A (Turnhout 1982).
- Hadikatü'l Cevâmi': Hadikatü'l Cevâmi', İstanbul Câmileri ve Diğer Dini-Sivil Mi'mârî Yapılar, Ayvansarâyî Hüseyin Efendi / Alî Sât'î Efendi / Süleymân Besîm Efendi. Hrsg. von A. Nezih Galitekin (İstanbul 2001).
- Halkin, Chrysostome: F. Halkin, Douze récits byzantins sur Saint Jean Chrysostome. SubsHag 60 (Bruxelles 1977).
- Légendes byzantines: Légendes byzantines. Hrsg. von F. Halkin. SubHag 41 (Brüssel 1965).
- Heron, Geodesia: D. F. Sullivan, Siegecraft. Two Tenth-Century Instructional Manuals by »Heron of Byzantium«. DOS 36 (Washington D. C. 2000).
- Hexabiblos: Κωνσταντίνου Αρμενοπούλου Πρόχειρον νόμων ή Εξάβιβλος. Hrsg. von K. G. Pitsakes (Athena 1971).
- Historia ducum Veneticorum: Historia ducum Veneticorum. Hrsg. von H. Simonsfeld. MGH SS 14 (Hannoverae 1883) 72-97.
- Hugonis Comitis Sancti Pauli, Epistola: Annales Colonienses maximi A. 1203. Hrsg. von G. H. Pertz. MGH SS 17 (Hannoverae 1861) 812-814.
- Ibn Battuta, Reisen: Die Reisen des Ibn Battuta. Hrsg. und übers. von H. J. Grün (München 2007).
- İnciciyan, 18. Asırda İstanbul: P. G. İnciciyan, 18. Asırda İstanbul. Tercüme ve Notlar Hrand Der Andreasyan (İstanbul 1976).
- Invention des reliques et miracles de Ste Photine (BHG 1541 m): F. Halkin, Hagiographica inedita decem. CCSG 21 (Turnhout u. a. 1989) 111-125.
- Ioannes Antiochenos, Fragmenta (Mariev): Ioannis Antiocheni Fragmenta quae supersunt omnia. Hrsg. von S. Mariev. CFHB 47 (Berolini Berolini u. a. 2008).
- Fragmenta (Roberto): Ioannis Antiocheni Fragmenta ex Historia chronica. Introduzione, edizione critica e traduzione. Hrsg. von U. Roberto. Texte und Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur 154 (Berlin u. a. 2005).
- Ioannes Ephesius, Vitae sanctorum Orientalium: John of Ephesus, Lives of the Eastern Saints. Syrian Text Edited and Translated. Hrsg. von E. W. Brooks. PO 18/4 (Paris 1924, Nachdr. Turnhout 1974).
- Ioannes Kantakuzenos, Historia: Ioannis Cantacuzeni eximperatoris historiarum libri IV. Graece et latine. Hrsg. von L. Schopen, I-III. CSHB 20/1-3 (Bonnae 1828, 1831, 1832).
- Ioannes Kinnamos, Epitome: Ioannis Cinnami Epitome Rerum ab Ioanne et Alexio Comnenis Gestarum. Hrsg. von A. Meineke. CSHB 13 (Bonnae 1836).
- Ioannes Lydos, De magistratibus: Ioannes Lydos On Powers or the Magistracies of the Roman State. Introduction, Critical Text, Translation, Commentary, and Indices. Hrsg. von A. C. Bandy. The American Philosophical Society, Memoirs 149 (Philadelphia 1983).
- Ioannes Malalas, Chronographia: Ioannis Malalae Chronographia. Hrsg. von H. Thurn. CFHB 35 (Berolini u. a. 2000).
- Ioannes Nomikopulos, Ekphrasis: Ioannes Nomikopoulos, Ἑκφρασις Αἰθίοπος καὶ ἵππου πάνυ ταλαιπωρημένου. Hrsg. von A. Karpozelos in Dodone 9, 1980, 294-297.
- Ioannes Skylitzes, Synopsis: Ioannis Scylitzae synopsis historiarum. Hrsg. von H. Thurn. CFHB 5 (Berolini 1973).
- Ioannes Zonaras, Epitome: Ioannis Zonarae epitome historiarum: Libri XIII-XVIII. Hrsg. von Th. Büttner-Wobst ex recensione M. Pinder. CSHB 49 (Bonnae 1897).
- Ioel, Chronographia: Gioele, Cronografia compendiaria. Introduzione, testo critico, traduzione, note e lessico. Hrsg. von F. Iadevaia (Messina 1979).
- Ioseph Genesios, Libri regum: Iosephi Genesii regum libri quattuor. Hrsg. von A. Lesmueller-Werner / H. Thurn. CFHB 14 (Berolini u. a. 1978).
- İstanbul Ahkam Defterleri: İstanbul Ahkam Defterleri. İstanbul Ticaret Tarihi I. İstanbul Büyükşehir Belediyesi Kültür İşleri Daire Başkanlığı (İstanbul 1997).
- Itinerarium Antonini: Imperatoris Antonini Augusti itineraria provinciarum et maritimum. In: Itineraria Romana, I. Itineraria Antonini Augusti et Burdigalense. Hrsg. von O. Cuntz (Lipsiae 1929) 1-85.
- Itinerarium Burdigalense: Itinerarium Burdigalense. In: Itineraria Romana, I. Itineraria Antonini Augusti et Burdigalense. Hrsg. von O. Cuntz (Lipsiae 1929) 86-102.
- Itinerarium Egeriae: Itinerarium Egeriae. Hrsg. von A. Franceschini / R. Weber. CCSL 175 (Turnholt 1965) 27-90.
- Johannes Leunclavius, Annales: Johann Löwenklau (Leunclavius), Annales Sultanorum Othmanidarum, a Turcis sua lingua scripti.... (Frankfurt a. M. 1588).
- Johannes Leunclavius, Pandectes: Joannis Leunclavii Pandectes Historiae Turcica liber singularis ad illustrandos Annales. Hrsg. von J.-P. Migne. In: PG 159 (Lutetiae Parisiorum 1866) 717-922.
- Kleinchroniken: P. Schreiner, Die byzantinischen Kleinchroniken, I. Einleitung und Text. CFHB 12/1 (Vindobonae 1975).
- Kondyli, Sylvester Syropoulos: Sylvester Syropoulos on Politics and Culture in the Fifteenth-Century Mediterranean, Hrsg. von F. Kondyli u. a. (Farnham 2014).
- Konstantinos Manasses, Breviarium chronicum: Constantini Manassis breviarium chronicum. Hrsg. von O. Lampsides, I. CFHB 36/1 (Athenis 1996).

- Konstantinos Meliteniotes, *Logoi: Κωνσταντίνου Μελιτηνιώτου λόγοι αντιρρητικοί δύο*. Hrsg. von M. A. Orphanos (Athena 1986).
- Konstantinos Porphyrogennetos, *De admin. imp.: Constantine Porphyrogenitus De administrando imperio*. Hrsg. von Gy. Moravcsik, übers. von R. J. H. Jenkins. CFHB 1 (Washington D. C. 1967).
- De cer.* (Reiske): Constantini Porphyrogeniti imperatoris de ceremoniis aulae byzantinae libri duo. Hrsg. von J. Reiske, I-II. CSHB 16-17 (Bonnae 1829-1830).
- De cer.* (Vogt): Constantin VII Porphyrogénète Le livre des cérémonies. Tome I, livre I. Chapitres 1-46 (37). Hrsg. und übers. von A. Vogt. Collection byzantine (Paris 1935).
- De exped.*: Constantine Porphyrogenitus, Three Treatises on Imperial Military Expeditions. Introduction, Edition, Translation and Commentary. Hrsg. von J. F. Haldon. CFHB 28 (Vindobonae 1990).
- Konyalı, İstanbul Sarayları: İ. H. Konyalı, İstanbul Sarayları. Atmeydanı Sarayı, Pertev Paşa Sarayı, Çinili Köşk (İstanbul 1942).
- Körmürcüyan, İstanbul Tarihi: Ermeya Çelebi Körmürcüyan, İstanbul Tarihi. XVII. Asırda İstanbul. Übers. von D. Andreasyan (İstanbul 21988).
- La crónaca de Morea: La crónaca de Morea. Estudio preliminar, texto y traducción. Hrsg. von J. M. Egea. Nueva Roma 2 (Madrid 1996).
- Leon Diakonos, *Historia: Leonis Diaconi Caloensis historiae libri decem et liber de velitatione bellica Nicephori Augusti*. Hrsg. von Ch. B. Hase. CSHB 30 (Bonnae 1828).
- Leon Grammatikos, *Chronographia: Leonis Grammatici Chronographia*. Hrsg. von I. Bekker. Accedit Eustathii de capta Thessalonica liber. CSHB 31 (Bonnae 1842).
- Leonis sapientis *Librum praefecti: Leonis sapientis Librum praefecti*. Hrsg. von CFHB 33 (Vindobonae 1991).
- Leon Synadenos, *Epistolae: Leonis Synadenorum Metropolitae et Syncelli epistolae. The Correspondence of Leo, Metropolitan of Synada and Syncellus. Greek Text, Translation, and Commentary*. Hrsg. von M. P. Vinson. CFHB 23 (Washingtoniae D. C. 1985).
- Le typicon de la Grande Église: Le typicon de la Grande Église. Ms. Sainte-Croix n° 40, X<sup>e</sup> siècle. Introduction, texte critique, traduction et notes par J. Mateos, I-II. *Orientalia christiana analecta* 165, 166 (Roma 1962-1963).
- Liber Pontificalis: Le Liber Pontificalis. Texte, introduction et commentaire* 1-2. Hrsg. von L. Duchesne (Paris 1981).
- Logos enkomiasitikos: V. Grumel, Homélie de saint Germain sur la délivrance de Constantinople*. REB 16, 1958, 183-205.
- Mansi, *Collectio: J. D. Mansi, Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio* (Florentiae u. a. 1759ff., Nachdr. Graz 1960-1962).
- Manuel Holobolos, *Orationes: Manuelis Holoboli orationes*. Hrsg. von M. Treu, I. Programm des Königlichen Victoria-Gymnasiums zu Potsdam, Ostern 1906. 2. Wissenschaftlicher Teil (Potsdam 1906).
- Marcellinus Comes, *Chronicon* (Mommson): Marcellini V. C. Comitum Chronicon ad a. DXVIII continuatum ad a. DXXXIV. In: *Chronica Minora. Saec. IV.V.VI.VII, vol. II*. Hrsg. von Th. Mommsen. MGH Auct. Ant. 11 (Berolini 1893) 37-108.
- Chronicon* (Croke): The Chronicle of Marcellinus. Hrsg. von B. Croke. *Byzantina Australiensia* 7 (Sydney 1995).
- Michael Attaleiates, *Historia* (Pérez Martin): Miguel Atalates, *Historia. Introducción, edición, traducción y comentario*. Hrsg. von I. Pérez Martín (Madrid 2002).
- Historia* (Tsokalis): Michaelis Attaliate *Historia*. Hrsg. von E. Th. Tsokalis, CFHB 50 (Athenis 2011).
- Michael Choniates, *Epistulae: Michaelis Choniatae Epistulae*. Hrsg. von F. Kolovou. CFHB 41 (Berolini 2001).
- Michael Glykas, *Annales: Michaelis Glycae Annales*. Hrsg. von I. Bekker. CSHB 24 (Bonnae 1836).
- Michaelis et Theophili *epistola: Concilia aevi Carolini I/2*. Hrsg. von A. Werminghoff. MGH Conc. 2, 2 (Hanoverae u. a. 1908) 475-480.
- Michael Psellos, *Chronographia: Michaelis Pselli Chronographia*. Hrsg. von D. R. Reinsch, I: Einleitung und Text. *Millennium-Studien* 51 (Berlin 2014).
- Miracula Artemii (Crisafulli/Nesbitt): The Miracles of Saint Artemios: A Collection of Miracle Stories by an Anonymous Author of Seventh-century Byzantium. Hrsg. von V. S. Crisafulli / J. W. Nesbitt. *The Medieval Mediterranean* 13 (Leiden u. a. 1997) 76-224.
- (Papadopoulos-Kerameus): Διήγησις τῶν θαυμάτων τοῦ ἁγίου καὶ ἐνδόξου μεγαλομάρτυρος καὶ θαυματουργοῦ Ἀρτεμίου. In: A. Papadopoulos-Kerameus, *Varia Graeca Sacra* (Sankt-Peterburg 1909, Nachdr. Leipzig 1975) 1-75.
- Miracula Cosmae et Damiani (Deubner): Kosmas und Damian. Texte und Einleitung von L. Deubner (Leipzig, Berlin 1907).
- (Rupprecht): Cosmae et Damiani Sanctorum medicorum vitam et miracula e Codice Londinensi. Hrsg. von E. Rupprecht. *Neue deutsche Forschungen* 20, Abteilung klassische Philologie 1 (Berlin 1935).
- Miracula Deiparae ad Fontem: Miracle Tales from Byzantium. Übers. von A.-M. Talbot / S. Fitzgerald Johnson. *Dumbarton Oaks Medieval Library* 12 (Cambridge MA u. a. 2012).
- Miracula Sancti Demetrii: Les plus anciens recueils des miracles de Saint Démétrius et la pénétration des Slaves dans les Balkans, I. Le texte. Hrsg. von P. Lemerle. *Le monde byzantin* (Paris 1979).
- Müller, *Documenti sulle relazioni delle città toscane: G. Müller, Documenti sulle relazioni delle città toscane coll'Oriente cristiano e coi Turchi fino all'anno MDXXXI* (Firenze 1879).
- Nicolò Barbaro, *Diario: E. Cornet, Giornale dell'assedio di Costantinopoli, 1453* (Wien 1856).
- Nikephoros Bryennios, *Hyle Historias: Nicephori Bryennii Historiarum libri quattuor. Nicéphore Bryennios, Histoire. Introduction, texte, traduction et notes*. Hrsg. von P. Gautier. CFHB 9 (Bruxellis 1976).

- Nikephoros Chrysoberges, *Orationes: Nicephori Chrysobergae ad Angelos orationes tres*. Hrsg. von M. Treu. In: CXXVII. Programm des Königl. Friedrichs-Gymnasiums zu Breslau 1892, II. Wissenschaftliche Abhandlung (Breslau 1852) 1-50.
- Nikephoros Gregoras, *Historia: Nicephori Gregorae byzantina historia I-III*. Hrsg. von L. Schopen / I. Bekker. CSHB 25-27 (Bonnae 1829-1855).
- Nikephoros Patriarches, *Antirrheticus tertius*: S. Nicephori Patriarchae Antirrheticus tertius. In: PG 100 (Lutetiae Parisiorum 1863) 375-534.
- Breviarium: Nicephori Patriarchae Constantinopolitani Breviarium historicum Bonn C. Mango. CFHB 13 (Washingtonae D. C. 1990).
- Nikephoros Xanthopoulos, *Historia Ecclesiastica: Nicephori Callisti Xanthopuli Ecclesiasticae historiae libri XVIII*. In: PG 146-147 (Lutetiae Parisiorum 1865).
- Thaumata: Νικήφору Καλλίστου τοῦ Ξανθοπούλου περί συστάσεως τοῦ Σεβασμίου οἴκου τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει Ζωοδόχου πηγῆς, καὶ τῶν ἐν αὐτῷ ὑπερφυῶς τελεσθέντων θαυμάτων. Καὶ ὁ Βίος τοῦ ἐν ἀγίοις Κλήμεντος Ἀρχιεπισκόπου Βουλγάρων, συγγραφείς παρὰ τοῦ ἀγιωτάτου Ἀρχιεπισκόπου τῆς Πρώτης Ἰουστινιανῆς κυρίου Θεοφυλάκτου, ed. A. Pamperis (o. O. 1802).
- Niketas Choniates, *Historia: Nicetae Choniatae Historia*. Hrsg. von J. L. van Dieten, I. CFHB 11/1 (Berolini u. a. 1975).
- Nikolaos Mesarites, *Palastrevolution: A. Heisenberg, Nikolaos Mesarites. Die Palastrevolution des Johannes Komnenos. Programm des k. alten Gymnasiums zu Würzburg für das Studienjahr 1906/1907 (Würzburg 1907)*.
- Notitia urbis Constantinopolitanae: Notitia Urbis Constantinopolitanae. In: Notitia Dignitatum, accedunt Notitia Urbis Constantinopolitanae et Latercula Provinciarum. Hrsg. von O. Seeck (Berolini 1876, Nachdr. Frankfurt a. M. 1962), 226-243.
- Odo de Deuil, *De profectone Ludovici: Odo of Deuil De profectone Ludovici VII in orientem*. Hrsg. von V. G. Berry. Records of Civilization, Sources and Studies (New York 1948).
- Oppian, *Halioutica: Oppian, Halioutica, or Fishing*. In: Oppian, Colluthus, Tryphiodorus. Hrsg. und übers. von A. W. Mair (London u. a. 1963) 200-531.
- Öz, *Zwei Stiftungsurkunden: Tahsin Öz, Zwei Stiftungsurkunden des Sultan Mehmet II. Fatih. Istanbul Forschungen 4 (Istanbul 1935)*.
- Pacta veneta 992-1198: I trattati con Bisanzio, 992-1198. Hrsg. von M. Pozza / G. Ravegnani. Pacta veneta 4 (Venezia 1993).
- 1265-1285: I trattati con Bisanzio, 1265-1285. Hrsg. von M. Pozza / G. Ravegnani. Pacta veneta 6 (Venezia 1996).
- Panegyricus anonymus: Ἀνωνύμου Πανηγυρικός εἰς Μανουῆλ καὶ Ἰωάννην Ἡ' τοὺς Παλαιολόγους. In: S. P. Lampros, Παλαιολόγεια καὶ Πελοποννησιακά, III (Athena 1926, Nachdr. 1972) 292-308.
- Parastaseis syntomoi chronikai (Cameron/Herrin): Constantinople in the Early Eighth Century. The Parastaseis Syntomoi Chronikai. Introduction, Translation and Commentary. Hrsg. von Av. Cameron / J. Herrin. Columbia Studies in the Classical Tradition 10 (Leiden 1984).
- (Preger): Παραστάσεις σύντομοι χρονικά. In: Scriptorum Originum Constantinopolitanarum I-II. Hrsg. von Th. Preger (Lipsiae 1901, 1907, Nachdr. Leipzig 1989) I, 18-73.
- Patria Konstantinupoleos: Πάτρια Κωνσταντινουπόλεως. In: Scriptorum Originum Constantinopolitanarum I-II. Hrsg. von Th. Preger (Lipsiae 1901, 1907, Nachdr. Leipzig 1989) II, 135-289.
- Patriarchatsregister: Das Register des Patriarchats von Konstantinopel. 1. Teil: Edition und Übersetzung der Urkunden aus den Jahren 1315-1331. Hrsg. von H. Hunger / O. Kresten, unter Mitarbeit von C. Cuper / W. Fink / W. Hörandner / E. Kislinger / P. E. Pieler / G. Thür / R. Willvonseder / H. Wurm. CFHB 19/1 (Vindobonae 1981).
- Paulos Aiginetes, *Epitome iatrike: Paulos Aiginetes, Epitome iatrike*. Hrsg. von I. L. Heiberg. Corpus medicorum graecorum 9/1-2 (Lipsiae 1921-1924).
- Pero Tafur, *Viajes: Andanzas é viajes de Pero Tafur por diversas partes del mundo avidos (1435-1439) (Madrid 1874)*.
- Petrus Gyllius, *De Bosporo Thracio: P. Gyllius, De Bosporo Thracio libri III (Lugduni 1561, Nachdr. Athen 1967)*.
- De topographia: Petrus Gyllius, De topographia Constantinopoleos, et de illius antiquitatibus libri quatuor (Lugduni 1561, Nachdr. Athen 1967).
- Philostorgios, *Historia Ecclesiastica: Philostorgius Kirchengeschichte. Mit dem Leben des Lucian von Antiochien und den Fragmenten eines arianischen Historiographen*. Hrsg. von J. Bidez. Zweite, überarbeitete Auflage besorgt von F. Winkelmann. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte (Berlin 21972).
- Prokopios, *Anecdota: Procopii Caesariensis Opera Omnia III. Historia quae dicitur arcana*. Hrsg. von J. Haury / G. Wirth (München u. a. 2001).
- Bella: Procopii Caesariensis Opera Omnia, I-II: De Bellis Libri I-VIII. Hrsg. von J. Haury / G. Wirth (Leipzig 1952-1953).
- De aedificiis: Procopii Caesariensis Opera Omnia, IV. Περὶ κτισμάτων libri VI sive de aedificiis cum duobus indicibus praefatione excerptisque Photii adiectis. Hrsg. von J. Haury / G. Wirth (München u. a. 2001).
- Pseudo-Athanasius Alexandrinus, *Quaestiones ad Antiochum: Sancti patris nostri Athanasii archiepiscopi Alexandriae Quaestiones ad Antiochum ducem*. In: PG 28 (Lutetiae Parisiorum Paris 1865) 598-710.
- Pseudo-Dionysius of Tel-Mahre, *Chronicle: Pseudo-Dionysius of Tel-Mahre, Chronicle, Part III, trans. W. Witakowski. Studia Semitica Upsaliensia 9 (Liverpool 1996)*.
- Pseudo-Hesychios, *Patria: Hesychios Illoustrios*. In: Scriptorum Originum Constantinopolitanarum, I-II. Hrsg. von Th. Preger (Lipsiae 1901, 1907, Nachdr. Leipzig 1989) I, 1-18.
- Pseudo-Kodinos, *De aedificiis: Georgii Codini, De aedificiis Constantinopolitani*. In: Georgii Codini opera omnia. In: PG 157 (Lutetiae Parisiorum 1866) 545-612.

- Pseudo-Kodinos, *Traité: Pseudo-Kodinos, Traité des offices*. Hrsg. von J. Verpeaux (Paris 1966).
- Pseudo-Symeon, *Annales: Symeonis Magistri Annales*. In: Theophanes Continuatus, Ioannes Cameniata, Symeon Magister, Georgius Monachus. Hrsg. von I. Bekker. CSHB 45 (Bonnae 1838) 602-760.
- Ramon Muntaner, *Crònica: Ramon Muntaner Crònica*. Hrsg. von M. Guàrdia, I-II. Les millors obres de la literatura catalana 19, 20 (Barcelona 1984-1985).
- Register Innozenz' III.: *Die Register Innocenz' III.* 7. Band. 7. Pontifikatsjahr 1204/1205. Texte und Indices. Hrsg. von O. Hageneder, bearb. von A. Sommerlechner und H. Weigl gemeinsam mit Ch. Egger und R. Muraier. Publikationen des Historischen Instituts beim Österreichischen Kulturinstitut in Rom II. Abteilung Quellen, 1. Reihe (Wien 1997).
- Robert de Clari, *Conquest: Robert de Clari La conquest de Constantinople*. Édition bilingue. Publication, traduction, présentation et notes par J. Dufournet. Champion Classiques, Série Moyen Âge 14 (Paris 2004).
- Sanguineti/Bertolotto, *Documenti: A. Sanguineti / G. Bertolotto, Nuova serie di documenti sulle relazioni di Genova coll'impero bizantino. Atti della Società Ligure di storia patria* 28, 1896, 337-573.
- Scriptor Incertus: *Scriptor Incertus*. Introduzione di E. Pinto. Testo critico, versione italiana, note e indici. Hrsg. von di F. Iadevaia (Messina 1997).
- Silvester Syropoulos, *Mémoires: Les »Mémoires« du Grand Ecclésiarque de l'Église de Constantinople Silvestre Syropoulos sur le concile de Florence (1438-1439)*. Hrsg. von V. Laurent (Paris 1971).
- Sokrates, *Historia Ecclesiastica* (Hansen): Sokrates Kirchengeschichte. Herausgegeben von G. Ch. Hansen. Mit Beiträgen von M. Širinjan. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte, n. F. 1 (Berlin 1995).
- Historia Ecclesiastica* (Périchon/Maraval): Socrate de Constantinople, Histoire ecclésiastique, livres II-III. Texte grec par G. Ch. Hansen, traduction par P. Périchon / P. Maraval, notes par P. Maraval. Sources chrétiennes 493 (Paris 2005).
- Sozomenos, *Historia Ecclesiastica: Sozomenos, Kirchengeschichte*. Hrsg. von J. Bidez. Eingeleitet, zum Druck besorgt und mit Registern versehen von G. Ch. Hansen. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte, n. F. 4 (Berlin 1995).
- Suda: *Suda Lexicon, I-V*. Hrsg. von A. Adler (Lipsiae 1928-1938, Nachdr. Stuttgart 1971).
- Symeon Logothetes, *Chronicon: Symeonis Magistri et Logothetae Chronicon*. Hrsg. von S. Wahlgren (Berolini u. a. 2006).
- Synaxar des Akathistos: In *Hymnum Acathistum* J. M. Quercii Adnotationes. In: PG 92 (Lutetia Parisiorum 1860) 1348-1353.
- Synaxarium Ecclesiae Constantinopolitanae: *Synaxarium Ecclesiae Constantinopolitanae e Codice Sirmondiano nunc Berolinensi adiectis synaxariis selectis (Propylaeum ad Acta Sanctorum novembris)*. Hrsg. von H. Delehay (Bruxellis 1902).
- Tabula Peutingeriana: *Tabula Peutingeriana. Vollständige Facsimile-Ausgabe im Originalformat u. Kommentar von E. Weber* (Graz 1976).
- Tafel/Thomas, *Urkunden: G. L. Tafel / G. M. Thomas, Urkunden zur älteren Handels- und Staatsgeschichte der Republik Venedig, I-III* (Wien 1856-1857).
- Tafferner, *Keiserliche Botschafft: P. Tafferner, Keiserliche Botschafft an die Ottomanische Pforte: welche auf Befehl Ihrer Röm. Keis. Maj. Leopoldus des I. der Hochgebohrne Herr Herr Walter Leßlie ...* (1672).
- Talbot, *Typikon: A.-M. Talbot, Lips: Typikon of Theodora Palaiologina for the Convent of Lips in Constantinople*. BMFD 3, 1254-1286, Nr. 39.
- Themistios, *Orationes: Themistii orationes quae supersunt, rec. H. Schenkl / G. Downey, I. Bibliotheca scriptorium Graecorum et Romanorum Teubneriana* (Lipsiae 1965).
- Theodoros Anagnostes, *Historia ecclesiastica: Theodoros Anagnostes Kirchengeschichte*. Herausgegeben von G. Ch. Hansen. Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte, n. F. 3 (Berlin 1995).
- Theodoros Metochites, *Gedichte: Programm des Victoria-Gymnasiums zu Potsdam Ostern 1895. 2. Wissenschaftlicher Teil: Dichtung des Gross-Logotheten Theodoros Metochites*. Hrsg. von M. Treu (Potsdam 1895).
- Theodoros Prodromos, *Historische Gedichte: Theodoros Prodromos, Historische Gedichte*. Hrsg. von W. Hörandner. WBS 11 (Wien 1974).
- Theodoros Skutariotes, *Chronica: Theodori Scutariotae chronica*. Hrsg. von R. Tocci. CFHB 46 (Berolini 2015).
- Theodoros Synkellos, *Analecta: Analecta Avarica, composuit L. Sternbach. Rozprawy Akademii Umiejętności, wydział filologiczny* 2/15 (Krakowie 1900) 297-365.
- Theodosios Melitenos, *Chronographia: Theodosii Meliteni qui fertur Chronographia. Ex codice Graeco Regiae Bibliothecae Monacensis, ed. Th. Tafel. Monumenta saecularia III. Classe* (München 1859).
- Theophanes, *Chronographia: Theophanis Chronographia*. Hrsg. von C. de Boor, I-II (Lipsiae 1883, 1885).
- Theophanes Continuatus, *Chronographia* (Bekker): Theophanes Continuatus, Ioannes Cameniata, Symeon Magister, Georgius Monachus. Hrsg. von I. Bekker. CSHB 45 (Bonnae 1838).
- Chronographia I-IV* (Featherstone/Signes-Codoñer): *Chronographiae quae Theophanis Continuati nomini fertur libri I-IV*. Hrsg. von M. Featherstone / J. Signes-Codoñer. CFHB 53 (Berolini u. a. 2015).
- Chronographia V* (Ševčenko): *Chronographiae quae Theophanis Continuati nomini fertur liber quo vita Basilii imperatoris amplectitur*. Hrsg. von I. Ševčenko. CFHB 42 (Berolini u. a. 2011).
- Theophylaktos Simokattes, *Historia: Theophylacti Simocattae Historiae*. Hrsg. von C. de Boor / P. Wirth (Stuttgart 1972).
- Thomas/Hero, *Byzantine Monastic Foundation Documents: J. Thomas / A. Constantinides Hero, Byzantine Monastic Foundation Documents* (Washingtonae D. C. 2001).

- Tournefort, Relation: Joseph Pitton de Tournefort, Relation d'un voyage du Levant, fait par ordre du Roy, Bd. II (Lyon 1717).
- Translatio Chrysostomi: C. I. Dyobouniotes, Λόγος ἀνέκδοτος εἰς τὴν ἀνακομιδὴν τοῦ λειψάνου Ἰωάννου τοῦ Χρυσοστόμου. Epistemonike Epeteris Theologikes Scholes 1, 1925, 306-319.
- Vakfiyye 1472: Ahmet Beyatlı, Fâtih Sultan Mehmed'in 877/1472 Tarihli Vakfiyyesi (Giriş, Düzenleme, Çeviri ve Değerlendirme) (Ankara 2013) 175/155-157 (Original Osmanisch S. 112).
- Vita Acacii Cappadocis: Martyrium sancti et egregii Christi martyris Acacii Cappadocis. In: PG 115 (Lutetiae Parisiorum 1864) 217-240.
- Vita Andreae Sali: L. Rydén, The Life of St Andrew the Fool, I-II. Studia Byzantina Upsaliensia 4/1-2 (Uppsala 1995).
- Vita Auxentii: Vita et conversatio et exercitatio Sanctissimi et beatissimi Auxentii. Hrsg. von J.-P. Migne. PG 114 (Lutetiae Parisiorum 1864) 1377-1436.
- Vita Basilii Minoris: D. F. Sullivan / A.-M. Talbot / St. McGrath, The Life of Saint Basil The Younger. Critical Edition and Annotated Translation of the Moscow Version. DOS 45 (Washington D. C. 2014).
- Vita Danielis Stylitae: Les Saints stylites par H. Delehay. SubsHag 14 (Bruxelles u. a. 1923), 1-94.
- Vita Eustratii: Βίος καὶ θαύματα τοῦ ὁσίου πατρὸς ἡμῶν Εὐστρατίου, ἡγουμένου τῆς μονῆς τῶν Αὐγάρου. In: Ἀνάλεκτα Ἱεροσολυμιτικῆς σταχυολογίας, IV, ed. A. Papadopoulos-Kerameus (Sankt-Peterburg 1897, Nachdr. Bruxelles 1963) 367-400.
- Vita Euthymii: Vita Euthymii Patriarchae CP. Text, Translation, Introduction and Commentary by P. Karlin-Hayter. Bibliothèque de Byzantion 3 (Bruxelles 1970).
- Vita Ignatii: Nicetas David The Life of Patriarch Ignatius. Text and Translation by A. Smithies with Notes by J. M. Duffy. CFHB 51 (Washingtonae D. C. 2013).
- Vita Leonis: The Greek life of St. Leo bishop of Catania (BHG 981b). Text and Notes by A. G. Alexakis. SubsHag 91 (Bruxelles 2011).
- Vita Martini: P. Peeters, Une vie grecque du pape S. Martin I. Analecta Bollandiana, 51, 1933, 225-263.
- Vita Melaniae: Vie de Sainte Mélanie. Texte grec, introduction, traduction et notes par D. Gorce. SC 90 (Paris 1962).
- Vita Pauli: Vita sancti patris nostri Pauli. In: PG 116 (Lutetiae Parisiorum 1819) 883-896.
- Vita Sabae: Vita Sabae. In: Kyrillos von Skythopolis. Hrsg. von E. Schwartz. Texte und Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur, 4. Reihe, 4. Bd., 2. Heft = 49. Bd., 2. Heft (Leipzig 1939) 85-200.
- Vita Theodori Syceotis: Vie de Théodore de Sykéôn, I. Texte grec. Hrsg. von A.-J. Festugière. SubsHag 48 (Bruxelles 1970).
- Vita Theodosiae: M. Gedeon, Βυζαντινὸν Ἑορτολόγιον (Konstantinopel 1899) 130-133.
- von Dobschütz, Maria Romaia: E. von Dobschütz, Maria Romaia. Zwei unbekannte Texte. BZ 12, 1903, 173-214.
- Willelmus Tyrensis, Chronicon: Willelmi Tyrensis Archiepiscopi Chronicon. Guillaume de Tyr, Chronique. Hrsg. von R. B. C. Huygens. Corpus Christianorum, Continuatio Mediaevalis 63 (Turnhout 1986).
- Zosimos, Historia Nova: Zosime, Histoire Nouvelle. Hrsg. u. übers. von F. Paschoud, I-III (Paris 1971-1989).

# Sekundärliteratur und Übersetzungen

- Acconcia Longo, Agiografia e narrativa tra Oriente e Occidente: A. Acconcia Longo, Agiografia e narrativa tra Oriente e Occidente. In: S. Brodbeck / J.-M. Martin / A. Peters-Custot / V. Prigfstinent (Hrsg.), *L'héritage byzantin en Italie (VIII<sup>e</sup>-XII<sup>e</sup> siècle)*, III: *Décor monumental, objets, tradition textuelle* (Roma 2015) 235-256.
- Ahrweiler, Byzance et la mer: H. Ahrweiler, Byzance et la mer. La marine de guerre, la politique et les institutions maritimes de Byzance aux VII<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècles. *Bibliothèque byzantine, Études 5* (Paris 1966).
- Akın, Balat: İstanbul Ansiklopedisi 2 (1994) 10-12 s.v. Balat (N. Akın).
- Akkemik, Timber: Ü. Akkemik, Identification of Timbers from Yenikapı 12 Shipwreck. In: Kocabaş, Old Ships 201-211.
- Woods: Ü. Akkemik, Woods of Yenikapı Shipwrecks / Yenikapı Batıklarının Ahşapları (İstanbul 2015).
- Akkemik/Kocabaş, Galleys: Ü. Akkemik / U. Kocabaş, Woods of the old galleys of Yenikapı, İstanbul. *Mediterranean Archaeology and Archaeometry 13/2*, 2013, 31-41.
- Trade Ships: Ü. Akkemik / U. Kocabaş, Woods of Byzantine Trade Ships of Yenikapı (İstanbul) and Changes in Wood Use from 6<sup>th</sup> to 11<sup>th</sup> Century. *Mediterranean Archaeology and Archaeometry 14/2*, 2014, 1-11.
- Albert, Goten: G. Albert, Goten in Konstantinopel. Untersuchungen zur oströmischen Geschichte um das Jahr 400 n. Chr. *Studien zur Geschichte und Kultur des Altertums N. F. 1. Reihe, Bd. 2* (Paderborn u. a. 1984).
- Alexander, Strength: P. J. Alexander, The Strength of Empire and Capital as Seen Through Byzantine Eyes. *Speculum 37/3*, 1962, 339-357.
- Algan u. a., Holocene coastal change: O. Algan / M. Namık Yalçın / M. Özdoğan / Y. Yılmaz / E. Sarı / E. Kırıcı-Elmas / İ. Yılmaz / Ö. Bulkan / D. Ongan / C. Gazioğlu / A. Nazik / M. Ali Polat / E. Meriç, Holocene coastal change in the ancient harbor of Yenikapı-Istanbul and its impact on cultural history. *Quaternary Research 76*, 2011, 30-45.
- Short note: O. Algan / M. Namık Yalçın / M. Özdoğan / İ. Yılmaz / E. Sarı / E. Kırıcı-Elmas / D. Ongan / Ö. Bulkan-Yeşiladalı / Y. Yılmaz / İ. Karamut, A short note on the geo-archeological significance of the ancient Theodosius harbour (İstanbul, Turkey). *Quaternary Research 72*, 2009, 457-461.
- Altinok u. a., Tsunamis: Y. Altinok / S. Ersoy / A. C. Yalciner / B. Alpar / U. Kuran, Historical tsunamis in the Sea of Marmara. *International Tsunami Symposium (ITS), Proceedings, Session 4, Number 4/2* (Seattle, WA 2001) 527-534.
- Ambraseys, Earthquakes: N. Ambraseys, Earthquakes in the Mediterranean and Middle East. A Multidisciplinary Study of Seismicity up to 1900 (Cambridge, New York 2009).
- Anafarta, Hünername: N. Anafarta, Hünername Minyatürleri ve Sanatçıları (İstanbul 1969).
- Anderson, Anemodoulion: B. Anderson, Leo III and the Anemodoulion. *BZ 104*, 2011, 41-54.
- Angelov, Дипломация: P. Angelov, Българската средновековна дипломация (Sofia 1988).
- Angold, Fourth Crusade: M. Angold, The Fourth Crusade. Event and Context (Harlow u. a. 2003).
- Antoniadis-Bibicou, Douanes: H. Antoniadis-Bibicou, Recherches sur les douanes a Byzance (Paris 1963).
- Armstrong/Günsenin, Pottery Production: P. Armstrong / N. Günsenin, Glazed pottery production at Ganos. *Anatolia Antiqua. Eski Anadolu 3*, 1995, 179-201.
- Asal, Theodosius Limani: R. Asal, İstanbul'un ticareti ve Theodosius Limanı. In: Kızıltan/Pekin, *Marmaray 180-189*.
- Yenikapı Excavations: R. Asal, Yenikapı Excavations and Trade in Istanbul in Antiquity. In: Kızıltan, *Stories 5-10*.
- Aschoff, Nachrichtentechnik: V. Aschoff, Geschichte der Nachrichtentechnik, I: Von den Anfängen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts (Heidelberg 2<sup>1989</sup>).
- Feuertelegraph: V. Aschoff, Über den byzantinischen Feuertelegraphen und Leon, den Mathematiker. *Deutsches Museum, Abhandlungen und Berichte 48/1* (München 1980).
- Asgari/Fıratlı, Nekropole: N. Asgari / N. Fıratlı, Die Nekropole von Kalchedon. In: S. Şahin / E. Schwertheim / J. Wagner (Hrsg.), *Studien zur Religion und Kultur Kleinasien. Festschrift für Friedrich Karl Dörner zum 65. Geburtstag am 28. Februar 1976, I* (Leiden 1978) 1-92.
- Asutay, Christos-Evergetis-Kloster: N. Asutay, Überlegungen zum Christos-Evergetis-Kloster und zur Theodosia-Kirche am Goldenen Horn. *IstMitt 51*, 2001, 435-443.
- Asutay-Effenberger, Blachernai: N. Asutay-Effenberger, The Blachernai Palace and its Defense. In: S. Redford / N. Ergin (Hrsg.), *Cities and Citadels in Turkey. From the Iron Age to the Seljuks* (Leuven, Paris u. a. 2013) 253-276.
- Kloster: N. Asutay-Effenberger, Das Kloster des Ioannes Prodromos τῆς Πέτρας in Konstantinopel und seine Beziehung zur Odalar und Kasım Ağa Camii. *Millennium 5*, 2008, 299-325.
- Kitâb-ı Bahriye: N. Asutay-Effenberger, Kitâb-ı Bahriye Berlin ve Londra Yazmalarındaki İstanbul Haritalarının Kaynağı ve Bazı Bizans Anıtları Üzerine [Über die Vorlage der İstanbul Karte von Piri Reis in Berlin und London und die darauf befindlichen byzantinischen Monumente]. In:

- F. M. Emecen (Hrsg.), *İmparatorluklar Başkentinden Kültür Başkentine İstanbul* (İstanbul 2010) 213-226.
- Landmauer: N. Asutay-Effenberger, Die Landmauer von Konstantinopel – İstanbul. Historisch-topographische und baugeschichtliche Untersuchungen. Millennium-Studien zu Kultur und Geschichte des ersten Jahrtausends n. Chr. 18 (Berlin, New York 2007).
- Muchrutas: N. Asutay-Effenberger, »Muchrutas«. Der Seldschukische Schaupavillon im großen Palast von Konstantinopel. *Byzantion* 74, 2004, 313-329.
- Porta veteris rectoris: N. Asutay-Effenberger, Die »porta veteris rectoris« und weitere Tore der Mauer am Goldenen Horn. Zu einer osmanischen Stadtansicht von Istanbul aus dem 16. Jahrhundert. In: A. Boschetti-Maradi / W. F. Kersten (Hrsg.), *Fund-Stücke – Spuren-Suche. Zurich studies in the history of art 17/18* (Berlin 2011) 129-142.
- Asutay-Effenberger/Effenberger, *Columna virginea*: N. Asutay-Effenberger / A. Effenberger, Die »columna virginea« und ihre Wiederverwendung in der Süleymaniye Camii. *Millennium* 1, 2004, 369-407.
- Eski İmaret Camii: N. Asutay-Effenberger / A. Effenberger, Eski İmaret Camii, Bonoszisterne und Konstantinsmauer. *JÖB* 58, 2008, 13-44.
- Verlauf der Konstantinsmauer: N. Asutay-Effenberger / A. Effenberger Zum Verlauf der Konstantinsmauer zwischen Marmameer und Bonoszisterne und zu den Toren und Straßen. *JÖB* 59, 2009, 1-35.
- Atzemoglu, *Τ'αγιάσματα*: N. Atzemoglu, *Τ'αγιάσματα της Πόλης* (Athena 1990).
- Auzepy, *Déplacements*: M.-F. Auzepy, Les déplacements de l'empereur dans la ville et ses environs (VIII<sup>e</sup>-X<sup>e</sup> siècles). In: Mango/Dagron, *Hinterland* 359-366.
- Avramea, *Land and Sea Communications*: A. Avramea, Land and Sea Communications, Fourth-Fifteenth Centuries. In: A. E. Laiou (Hrsg.), *The Economic History of Byzantium. From the Seventh through the Fifteenth Century. DOS 29/1* (Washington D. C. 2002) 57-90.
- Balard, *Amalfi et Byzance*: M. Balard, *Amalfi et Byzance* (X<sup>e</sup>-XIII<sup>e</sup> ss.) *Travaux et Mémoires* 6, 1976, 85-95.
- Romanie génoise: M. Balard, *La Romanie génoise* (XIII<sup>e</sup> – début du XV<sup>e</sup> siècle), I-II (Rome, Genova 1978).
- Baldovin, *Urban Character*: J. F. Baldovin, The Urban Character of Christian Worship. The Origins, Development, and meaning of Stational Liturgy. *Orientalia Christiana Analecta* 228 (Roma 1987).
- Bannikov/Morozov, *История*: A. Bannikov / M. Morozov, *История военного флота Рима и Византии (от Юлия Цезаря до завоевания крестоносцами Константинополя)* (Sankt-Peterburg 2014).
- Banti, *Amalfi, Genova, Pisa e Venezia*: O. Banti, *Amalfi, Genova, Pisa e Venezia: il commercio con Costantinopoli e il vicino Oriente nel secolo XII* (Pisa 1998).
- Bardill, *Golden Gate*: J. Bardill, The Golden Gate in Constantinople: A Triumphal Arch of Theodosius I. *AJA* 103, 1999, 671-696.
- Visualizing: J. Bardill, Visualizing the Great Palace of the Byzantine Emperors at Constantinople. *Archaeology, Text and Topography*. In: Bauer (Hrsg.), *Visualisierungen von Herrschaft* 5-45.
- Barišić, *Siège*: F. Barišić, Le siège de Constantinople par les Avars et les Slaves en 626. *Byzantion* 24/2, 1954, 371-395.
- Barker, *Manuel II*: J. W. Barker, Manuel II Palaeologus (1391-1425): A Study in Late Byzantine Statesmanship (New Brunswick u. a. 1969).
- Barsanti, *Disegno*: C. Barsanti, Un inedito disegno delle rovine del complesso costantinopolitano del Boukoléon. In: W. Angelelli / F. Pomarici (Hrsg.), *Forme e storia: scritti di arte medievale e moderna per Francesco Gandolfo* (Rom 2011) 41-54.
- Il foro di Teodosio: C. Barsanti, Il foro di Teodosio I a Costantinopoli. In: A. Jacobini / E. Zanini (Hrsg.), *Arte profana e arte sacra a Bisanzio. Milion* 3 (Roma 1995) 9-50.
- Barber, *Maps*: P. Barber, The Maps, Town-Views and Historical Prints. In: M. P. McDonald (Hrsg.), *The Print Collection of Ferdinand Columbus (1488-1539). A Renaissance Collector in Seville, 2 Volumes* (London 2004).
- Başaran, *Iron Ways*: S. Başaran, »Iron Ways« and an ancient harbour on the Marmara coast. In: Kocabaş, *Old Ships* 1-22.
- Bassett, *Urban image*: S. Bassett, The urban image of late antique Constantinople (Cambridge 2004).
- Bauer, *Stadt, Platz und Denkmal*: F. A. Bauer, Stadt, Platz und Denkmal in der Spätantike. Untersuchungen zur Ausstattung des öffentlichen Raums in den spätantiken Städten Rom, Konstantinopel und Ephesos (Mainz 1996).
- Visualisierungen von Herrschaft: F. A. Bauer (Hrsg.), *Visualisierungen von Herrschaft. Frühmittelalterliche Residenzen. Gestalt und Zeremoniell. Internationales Kolloquium 3./4. Juni 2004, Istanbul. BYZAS* 5 (Istanbul 2006).
- Becatti, *Colona coclide*: G. Becatti, La colona coclide istoriata. Problemi storici, iconografici, stilistici. Studi e materiali del Museo dell' Imperio Romano 6 (Roma 1960).
- Beck, *Senat und Volk*: H.-G. Beck, Senat und Volk von Konstantinopel. Probleme der byzantinischen Verfassungsgeschichte. Bayerische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Kl., Sitzungsberichte 1966, Heft 6. Nachdr. in: Idem, *Ideen und Realitäten in Byzanz. Gesammelte Aufsätze* (London 1972) Beitrag XII.
- Theodoros Metochites: H.-G. Beck, Theodoros Metochites. Die Krise des byzantinischen Weltbildes im 14. Jahrhundert (München 1952).
- Běljaev, *Богомольные выходы*: D. Běljaev, Богомольные выходы византийских царей в городские и пригородные храмы Константинополя. *Byzantina* 3 (Sankt-Peterburg 1906).
- Belke, *Galatien und Lykaonien*: K. Belke (mit Beiträgen von M. Restle), Galatien und Lykaonien. *TIB* 4 (Wien 1984).
- Paphlagonien und Honōrias: K. Belke, Paphlagonien und Honōrias. *TIB* 9 (Wien 1996).

- Pflasterstraße: K. Belke, Von der Pflasterstraße zum Maultierpfad? Zum kleinasiatischen Wegenetz in mittelbyzantinischer Zeit. In: St. Lampakis (Hrsg.), *Η Βυζαντινή Μικρά Ασία. Εθνικό Ίδρυμα Ερευνών, Ινστιτούτο Βυζαντινών Ερευνών, Διεθνή συμπόσια 6 = Κέντρο για την μελέτη του Ελληνισμού »Σπύρος Βασίλειος Βρυώνης«, Αρχαίος, Μεσαιωνικός, Νέος Ελληνισμός 27* (Athena 1998) 267-284.
- Belke/Soustal, *De Administrando Imperio: Die Byzantiner und ihre Nachbarn: die »De administrando imperio«* genannte Lehrschrift des Kaisers Konstantinos Porphyrogennetos für seinen Sohn Romanos. Übersetzt, eingeleitet und erklärt von K. Belke und P. Soustal. Byzantinische Geschichtsschreiber 19 (Wien 1995).
- Benay, Monastère de la Source: S. Benay, Le monastère de la Source à Constantinople. EO 3, 1899/1900, 223-228. 295-300.
- Berger, Häfen: A. Berger, Konstantinopel und seine Häfen. In: Th. Schmidts / M. M. Vučetić (Hrsg.), Häfen im 1. Millennium A. D. – Bauliche Konzepte, herrschaftliche und religiöse Einflüsse. Akten des 2. Plenartreffens des DFG SPP 1630 »Häfen von der römischen Kaiserzeit bis ins Mittelalter«, Mainz 13.-15. Januar 2014. RGZM – Tagungen 22 = Interdisziplinäre Forschungen zu den Häfen von der Römischen Kaiserzeit bis zum Mittelalter in Europa 1 (Mainz 2015) 77-88.
- Konstantinopel: A. Berger, Konstantinopel. Geschichte, Topographie, Religion. Standorte in Antike und Christentum 3 (Stuttgart 2011).
- Langa Bostani: A. Berger, Der Langa Bostani in Istanbul. IstMitt 43, 1993, 467-477 und Tafel 51.
- Patria: Accounts of Medieval Constantinople. The Patria, transl. by A. Berger, Dumbarton Oaks Medieval Library (Cambridge MA, London 2013).
- Processions: A. Berger, Imperial and Ecclesiastical Processions in Constantinople. In: Necipoğlu, Byzantine Constantinople 73-87.
- Regionen und Straßen: A. Berger, Regionen und Straßen im frühen Konstantinopel. IstMitt 47, 1997, 349-414.
- Roman, Byzantine, and Latin Period: A. Berger, Roman, Byzantine, and Latin Period. In: Kalenderhane in Istanbul: The Buildings, Their History, Architecture, and Decoration: Final Reports on the Archaeological Exploration and Restoration at Kalenderhane Camii, 1966-1978, Band 1 (Mainz 1997) 7-17.
- Straßen und Plätze: A. Berger, Straßen und Plätze in Konstantinopel als Schauplätze von Liturgie. In: Warland, Bildlichkeit und Bildorte 9-19.
- Tauros e Sigma: A. Berger, Tauros e Sigma. Due piazze di Costantinopoli. In: Bisanzio e l'Occidente: Arte, archeologia, storia. Studi in onore di Ferdinanda de' Maffei (Roma 1996) 17-31.
- Ufergegend: A. Berger, Zur Topographie der Ufergegend am Goldenen Horn in der byzantinischen Zeit. IstMitt 45, 1995, 149-165.
- Untersuchungen: A. Berger, Untersuchungen zu den Patria Konstantinopoleos. Poikila Byzantina 8 (Bonn 1988).
- Vavassore: A. Berger, Zur sogenannten Stadtansicht des Vavassore. IstMitt 44, 1994, 329-355.
- Berry, Second Crusade: V. G. Berry, The Second Crusade. In: Setton, History of the Crusades I 463-512.
- Bicak, Museo Archeologico: N. Bicak, Museo Archeologico nell' Area di Yenikapı a Istanbul. Politecnico di Milano, Facoltà di Architettura e Societa. Laurea Magistrale in Architettura A.A. 2012/ 2013 (Milano 2013).
- Boardman, Greeks: J. Boardman, The Greeks Overseas. Their Early Colonies and Trade (London 1999).
- Bockius, Dromone: R. Bockius, Zur Modellrekonstruktion einer byzantinischen Dromone (chelandion) des 10./11. Jahrhunderts im Forschungsbereich Antike Schifffahrt, RGZM Mainz. In: F. Daim / J. Drauschke (Hrsg.), Byzanz. Das Römerreich im Mittelalter. Monographien des RGZM 84, 3 (Mainz 2010) 451-477.
- Bolognesi Recchi Franceschini, Chronological Phases: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Chronological Phases of the Landing Staircase Structures in the Boukoleon Area. AST 23/2, 2005, 409-416.
- Eleventh Survey: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Eleventh Survey of the Great Palace. The Crossing of the Itineraries. AST 20/1, 2002, 113-126.
- End of Survey: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Great Palace 1999. The End of the Survey of the Boukoleon Harbour and the Beginning of the Survey of the Külliye Kapı Ağası Mahmut Ağa. AST 19/1, 2001, 155-168.
- First Year: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The first year of the Boukoleon Restoration Project and the Fifth Year of the Great Palace Survey in Istanbul. AST 16/1, 1998, 267-277.
- Fourth Season: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Great Palace Survey. The Fourth Season. AST 14/2, 1996, 15-29.
- Gran Palazzo: E. Bolognesi Recchi Franceschini, Il Gran Palazzo. Bizantinistica, ser. 2, 2, 2000, 218-242.
- Monumental Itinerary: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Monumental Itinerary of the Palatine Harbour of the Boukoleon. AST 22/1, 2004, 53-62.
- Palastareal: E. Bolognesi Recchi Franceschini, Das Palastareal in byzantinischer und osmanischer Zeit. In: Palatia 60-70.
- Seventh Survey: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Seventh Survey of the Great Palace Area and the Third Study Mission for the Boukoleon Restoration Project (1998). AST 17/1, 1999, 137-146.
- Seventh Year: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The Seventh Year of the Survey of the Great Palace. The Second Year of the Preparatory Study for the Boukoleon Restoration Project. AST 16/1, 1998, 278-286.
- Südareal: E. Bolognesi Recchi Franceschini, Das Südareal des Großen Palastes. Der Boukoleon-Hafen und der Kapı Ağası Mahmut Ağa Komplex. In: Palatia 83-89.
- Third season: E. Bolognesi Recchi Franceschini, The third season of the Great Palace survey. AST 13/2, 1995, 133-142.

- Bolognesi Recchi Franceschini/Featherstone, *Boundaries*: E. Bolognesi Recchi Franceschini / J. M. Featherstone, *The Boundaries of the Palace: De Ceremoniis II*, 13 TM 14, 2002, 37-46.
- Bony u. a., High-energy deposit: G. Bony / N. Marriner / Ch. Morhange / D. Kaniewski / D. Perinçek, A high-energy deposit in the Byzantine harbor of Yenikapı, İstanbul (Turkey). *Quaternary International* 266, 2012, 117-130.
- Booiamra, Church Reform: J. L. Booiamra, Church Reform in the Late Byzantine Empire. A Study for the Patriarchate of Athanasios of Constantinople. *Analekta Blatadon* 35 (Thessalonike 1982).
- Borries, Iulianos: RE 10/1 (1918) 26-91 s.v. Iulianos 26 (Apostata) (E. v. Borries).
- Borsari, Pisani: S. Borsari, Pisani a Bisanzio nel XII secolo. *Bollettino storico Pisano* 60, 1991, 59-75.
- Venezia e Bisanzio: S. Borsari, Venezia e Bisanzio nel XII secolo. I rapporti economici (Venezia 1988).
- Bostan, Osmanlı Bahriye Teşkilâtı: İ. Bostan, Osmanlı Bahriye Teşkilâtı: XVII. Yüzyılda Tersâne-i Âmire (Ankara 1992).
- Bouras, Phialae: L. Bouras, Dragon Representations on Byzantine Phialae and their Conduits. *Gesta* 16/2, 1977, 65-68.
- Bourdara, Καθοσίωσις: K. Bourdara, Καθοσίωσις και τυραννίς κατά τους μέσους βυζαντινούς χρόνους. Μακεδονική δυναστεία (867-1056) (Athena 1981).
- Boyar/Fleet, Ottoman Istanbul: E. Boyar / K. Fleet, *A Social History of Ottoman Istanbul* (Cambridge 2010).
- Brand, Byzantium: Ch. M. Brand, *Byzantium Confronts the West, 1180-1204* (Cambridge MA 1968).
- Brandon, Roman Formwork: C. J. Brandon, Roman Formwork Used for Underwater Concrete Construction. In: Oleson, *Building for Eternity* 189-222.
- Braun/Hogenberg, Civitates orbis terrarum: G. Braun / F. Hogenberg, *Civitates orbis terrarum. Städte der Welt. 363 Kupferstiche revolutionieren das Weltbild. Gesamtausgabe der kolorierten Tafeln 1572-1617*. Hrsg. von St. Füssel nach dem Original des Historischen Museums Frankfurt (Köln u. a. 2008).
- Bréhier, Institutions: L. Bréhier, *Le monde byzantin, II: Les institutions de l'empire Byzantin* (Paris 1970).
- Marine: L. Bréhier, *La marine de Byzance du VIII<sup>e</sup> au XI<sup>e</sup> siècle*. *Byzantion* 19, 1949, 1-16.
- Brubaker, Chalke Gate: L. Brubaker, The Chalke Gate, the Construction of the Past and the Trier Ivory. *BMGS* 23, 1999, 258-285.
- Topography: L. Brubaker, Topography and the Creation of Public Space in Early Medieval Constantinople. In: M. de Jong / F. Theuvs / C. van Rhijn (Hrsg.), *Topographies of Power in the Early Middle Ages. The Transformation of the Roman World* 6 (Leiden u. a. 2001) 31-43.
- Buket u. a., The Marmaray Project: Z. Buket / H. Belkaya / I. H. Ozmen / I. Karamut, The Marmaray Project: taking good care of the natural environment and the historical heritage of İstanbul. [www.ctta.org/FileUpload/ita/2009/papers/P-10/P-10-03.pdf](http://www.ctta.org/FileUpload/ita/2009/papers/P-10/P-10-03.pdf) (10. November 2014).
- Bury, Ceremonial Book: J. B. Bury, *The Ceremonial Book of Constantine Porphyrogenetos*. *The English Historical Review* 86/2, 1907, 209-227 und 86/3, 1907, 417-439.
- Byrd, Gilles: K. M. Byrd, *Pierre Gilles' Constantinople: A Modern English Translation* (New York 2008).
- Byzantina Mediterranea: K. Belke / E. Kislinger / A. Külzer / M. A. Stasinopoulou (Hrsg.), *Byzantina mediterranea. Festschrift für Johannes Koder zum 65. Geburtstag* (Wien, Köln u. a. 2007).
- Cameron, Book of Ceremonies: A. Cameron, *The Construction of Court Ritual: The Byzantine Book of Ceremonies*. In: D. Cannadine / S. Price (Hrsg.), *Rituals of Royalty. Power and Ceremonial in Traditional Societies* (Cambridge <sup>2</sup>1992) 106-136.
- Notes: A. Cameron, Notes on the Sophiae, the Sophianae and the harbour of Sophia. *Byzantion* 37, 1967, 11-20.
- Patronage: A. Cameron, *The Artistic Patronage of Justin II*. *Byzantion* 50, 1980, 62-84.
- Sophia: A. Cameron, *The Empress Sophia*. *Byzantion* 45, 1975, 5-21.
- Theodorus: A. Cameron, *Theodorus τριεπάρχος*. *GRBS* 17/3, 1976, 269-286.
- Carile, Partitio terrarum imperii: A. Carile, *Partitio terrarum imperii Romaniae*. *Studi Veneziani* 7, 1965, 125-305.
- Storia dell'impero Latino: A. Carile, *Per una storia dell'impero Latino di Costantinopoli (1204-1261)* (Bologna <sup>2</sup>1978).
- Chiesa, Biografie: P. Chiesa, *Le biografie greche e latine di papa Martino I*. In: Martino I papa (649-653) e il suo tempo. *Atti del XXVIII Convegno Storico Internazionale*, Todi, 13-16 ottobre 1991 (Spoleto 1992) 211-241.
- Christides, Second Arab Siege: V. Christides, *The Second Arab Siege of Constantinople (717-718?): Logistics and Naval Power*. In: D. Bumazhnov / E. Grypeou / T. B. Sailors / A. Toepel (Hrsg.), *Bibel, Byzanz und Christlicher Orient*. *Festschrift für Stephen Gerö zum 65. Geburtstag*. *Orientalia Lovaniensia Analecta* 187 (Leuven 2011) 511-533.
- Christophilopulu, Έκλογή: Ai. Christophilopulu, Έκλογή, αναγορεύσις και στέψις τοῦ βυζαντινοῦ αυτοκράτορος. *Pragmateiai tes Akademias Athenon* 22/2 (Athena 1956).
- Chrysos, Krönung: E. Chrysos, *Die »Krönung« Symeons in Hebdomon*. *Cyrrillomethodianum* 3, 1975, 169-173.
- Chrysostomides, Venetian commercial privileges: J. Chrysostomides, *Venetian commercial privileges under the Palaeologi*. *Studi Veneziani* 12, 1970, 267-356.
- Clark, Dog: K. M. Clark, *The later prehistoric and protohistoric dog: the emergence of canine diversity*. *Archaeozoologica* 7, 1995, 9-32.

- Congourdeau, Pandémies: M.-H. Congourdeau, La société byzantine face au grandes pandémies. In: E. Patlagean (Hrsg.), *Maladie et société à Byzance* (Spoleto 1993) 21-41.
- Conrad, Pest: L. Conrad, Die Pest und ihr soziales Umfeld im Nahen Osten des frühen Mittelalters. *Der Islam* 73/1, 1996, 81-112.
- Constable, Housing: O. R. Constable, Housing the stranger in the Mediterranean world. Lodging, trade, and travel in late antiquity and the Middle Ages (Cambridge u.a. 2003).
- Corbett, Buildings: G. U. S. Corbett, The Building to the North of the Boukoléon Harbour called the »House of Justinian«. In: D. Talbot Rice (Hrsg.), *The Great Palace of the Byzantine Emperors. Second Report* (Edinburgh 1958) 168-193.
- Crow, Infrastructure: J. Crow, The infrastructure of a great city: earth, walls and water in late antique Constantinople. In: L. Lavan / E. Zanini / A. Sarantis (Hrsg.), *Technology in transition, A.D. 300-650. Late antique archaeology 4* (Leiden, Boston 2007) 251-285.
- Crow/Bardill/Bayliss, Water supply: J. Crow / J. Bardill / R. Bayliss, The water supply of Byzantine Constantinople (London 2008).
- Cupane, Traumpaläste: C. Cupane, Traumpaläste von Byzanz. Eine unbeachtete Ansicht von »Constantinople imaginaire«. *Nea Rhomé* 6, 2009, 407-439.
- Curtis/Walker, Broken Bits: C. G. Curtis, Broken Bits of Byzantium. Lithographed, with some Additions by M. Walker, I-II (London 1869-1891).
- Çağatay u.a., Sea of Marmara: M. N. Çağatay / N. Görür / O. Algan / C. Eastoe / A. Tchapyalga / D. Ongan / T. Kuhn / I. Kurşcu, Last glacial-Holocene palaeoceanography of the Sea of Marmara: timing of the last connections with the Mediterranean and the Black Sea. *Marine Geology* 167, 2000, 191-206.
- Çetiner, Yenikapı 3: A. Çetiner, Yenikapı 3. A Merchantman carrying the Past. In: Kızıltan, *Stories* 56-63.
- Dagron, Constantinople imaginaire: G. Dagron, Constantinople imaginaire. Études sur le recueil des Patria. *Bibliothèque byzantine, Études* 8 (Paris 1984).
- Déroulement des courses: G. Dagron, L'organisation et le déroulement des courses d'après le Livre des Cérémonies. *TM* 13, 2000, 1-200.
- Naissance: G. Dagron, Naissance d'une capitale. Constantinople et ses institutions de 330 à 451. *Bibliothèque byzantine, Études* 7 (Paris 1974).
- Urban Economy: G. Dagron, The Urban Economy, Seventh-Twelfth Centuries. In: A. E. Laiou (Hrsg.), *The Economic History of Byzantium*, *Dumbarton Oaks Studies* 39 (Washington D.C. 2002) 393-461.
- Dark, Eastern Harbours: K. R. Dark, The Eastern Harbours of Early Byzantine Constantinople. *Byzantion* 75, 2005, 152-163.
- Houses: K. Dark, Houses, streets and shops in Byzantine Constantinople from the fifth to the twelfth centuries. *Journal of medieval history* 30, 2004, 83-107.
- New Post Office: K. R. Dark, The New Post Office site in Istanbul and the north-eastern harbor of Byzantine Constantinople. *The International Journal of Nautical Archaeology* 33/2, 2004, 315-319.
- Dark/Özgümüş, Constantinople: K. Dark / F. Özgümüş, Constantinople. *Archaeology of a Byzantine Megalopolis* (Oxford, Oakville 2013).
- Daum, Hafenbau: J. Daum, Hafenbau an der Küste des südlichen Etrurien. In: Th. Schmidts / M. M. Vučetić (Hrsg.), Häfen im 1. Millennium A.D. – Bauliche Konzepte, herrschaftliche und religiöse Einflüsse. Akten des 2. Plenartreffens des DFG SPP 1630 »Häfen von der römischen Kaiserzeit bis ins Mittelalter«, Mainz 13.-15. Januar 2014. *RGZM – Tagungen 22 = Interdisziplinäre Forschungen zu den Häfen von der Römischen Kaiserzeit bis zum Mittelalter in Europa 1* (Mainz 2015) 9-22.
- Del Badia, Bottega: I. Del Badia, La Bottega di Alessandro e Francesco Rosselli, merciaio e stampatore, 1525. In: *Miscellanea fiorentina di erudizione e storia* (Firenze 1894).
- De Ruyt, Macellum: C. De Ruyt, Macellum. Marché alimentaire des Romains. *Publications d'histoire de l'art et d'archéologie de l'Université catholique de Louvain* 35 (Louvain 1983).
- Delehay, Stylites: H. Delehay, Les saints Stylites. *SubsHag* 14 (Bruxelles, Paris 1923).
- Deleon, Balat ve Çevresi: J. Deleon, Balat ve Çevresi. İstanbul'un Fethi ve Haliç Semtleri (İstanbul 1997).
- Demandt, Spätantike: A. Demandt, Die Spätantike. Römische Geschichte von Diocletian bis Justinian 284-565 n.Chr. *Handbuch der Altertumswissenschaft III* 6 (München 1989).
- Demangel, À propos du Tribunal: R. Demangel, À propos du Tribunal de l'Hebdomon. *Bulletin de correspondance hellénique* 66-67, 1942, 346-347.
- Contribution: R. Demangel, Contribution à la topographie de l'Hebdomon. *Recherches françaises en Turquie* 3 (Paris 1945).
- Tribunal: R. Demangel, Au Tribunal de l'Hebdomon. *Bulletin de correspondance hellénique* 63, 1939, 275-284.
- Demangel/Mamboury, Quartier des Manges: R. Demangel / E. Mamboury, Le quartier des Manges et la première région de Constantinople (Paris 1939).
- Demirkök/Kongaz/Körmürcü, YK 3: F. Demirkök / G. Kongaz / Ö. K. Körmürcü, YK 3. In: Kızıltan, *Stories* 191-196.
- Denker u.a., YK 12: A. Denker / F. Demirkök / G. Kongaz / M. Kiraz / Ö. K. Körmürcü, T. Akbaytogan, YK 12. In: Kızıltan, *Stories* 197-209.
- YK 1: A. Denker / F. Demirkök / M. Kiraz / T. Akbaytogan, YK 1. In: Kızıltan, *Stories* 210-219.
- Denny, Plan of Istanbul: W. B. Denny, A Sixteenth-Century Architectural Plan of Istanbul. *Ars Orientalis* 8, 1970, 49-63.
- Di Branco, Ismailiti a Bisanzio: G. M. Di Branco, Ismailiti a Bisanzio. Immagini e presenze. *Studia graeco-arabica* 3, 2013, 105-120.

- van Dieten, Nikephoros Gregoras III: Nikephoros Gregoras. Rhomäische Geschichte, Historia Rhomaika. Dritter Teil (Kapitel XII-XVII), übersetzt und erläutert von J.-L. van Dieten. Bibliothek der griechischen Literatur 24 (Stuttgart 1988).
- Nikephoros Gregoras V: Nikephoros Gregoras Rhomäische Geschichte – Historia Rhomaika. Fünfter Teil (Kapitel XXIV, 3-XXIX), übersetzt und erläutert von J. L. van Dieten. Bibliothek der griechischen Literatur 59 (Stuttgart 2003).
- Diefenbach, Liturgie und *civilitas*: St. Diefenbach, Zwischen Liturgie und *civilitas*. Konstantinopel im 5. Jahrhundert und die Etablierung eines städtischen Kaisertums. In: Warland, Bildlichkeit und Bildorte 21-49.
- Diehl, Fouilles: Ch. Diehl, Les fouilles du corps d'occupation français à Constantinople. Comptes rendus des séances de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres 66/3, 1922, 198-207.
- Dietz/Glück, Alt-Konstantinopel: E. Dietz / H. Glück, Alt-Konstantinopel. Hundertzehn photographische Aufnahmen der Stadt und ihrer Bau- und Kunst-Denkmäler (München 1920).
- Di Iorio/Yüce, Observations: D. Di Iorio / H. Yüce, Observations of Mediterranean Flow into the Black Sea. Journal of Geophysical Research 104/2, 1999, 3091-3108.
- Dimitroukas, Reisen: I. Ch. Dimitroukas, Reisen und Verkehr im Byzantinischen Reich vom Anfang des 6. bis zur Mitte des 11. Jhs., I-II (Athen 1997).
- Dirimtekin, Fetihten: F. Dirimtekin, Fetihten Önce Marmara Surları (İstanbul 1953).
- Haliç Surları: F. Dirimtekin, Fetihten önce Haliç Surları (İstanbul 1956).
- Dişören, Yusuf Şücauddin Camii: N. E. Dişören, s. v. Yusuf Şücauddin Camii. İstanbul Ansiklopedisi 7, 1994, 538.
- Ditten, Verschiebungen: H. Ditten, Ethnische Verschiebungen zwischen der Balkanhalbinsel und Kleinasien vom Ende des 6. bis zur zweiten Hälfte des 9. Jahrhunderts. BBA 59 (Berlin 1993).
- Doyen-Higuet, Hippitrica: A.-M. Doyen-Higuet, The »Hippitrica« and Byzantine Veterinary Medicine. DOP 38, 1984, 111-120.
- Dölger/Wirth, Regesten: Regesten der Kaiserurkunden des Oströmischen Reiches von 565-1453, bearbeitet von F. Dölger. 2. Teil Regesten von 1024-1204, zweite, erweiterte und verbesserte Auflage bearbeitet von P. Wirth (München 1995).
- Drakoulis, Buondelmonti: D. P. Drakoulis, Η Κωνσταντινούπολη του 15ου αι. κατά τον Cristoforo Buondelmonti: Το χειρόγραφο 71 της Γενναδείου Βιβλιοθήκης. In: D. P. Drakoulis / G. P. Tsotsos (Hrsg.), Ιστορική, κοινωνική και πολεοδομική ανάλυση του χώρου. Αφιέρωμα στον καθηγητή Ε. Π. Δημητριάδη (Thessalonike 2014) 199-226.
- Functional Organization: D. P. Drakoulis, The Functional Organization of Early Byzantine Constantinople, according to the Notitia Urbis Constantinopolitanae. In: Th. Korres / P. Doukellis / S. Sfetas / F. Toloudi (Hrsg.), Openness. Studies in honour of Vasiliki Papoulia (Thessalonike 2012) 153-184.
- Du Cange, Constantinopolis: Ch. du Fresne du Cange, Constantinopolis Christiana, seu Descriptio Urbis Constantinopolitanae libri quattuor. In: Idem, Historia Byzantina duplici commentario illustrata. Prior Familias ac stemmata Imperatorum Constantinopolitanorum, alter descriptionem urbis Constantinopolitanae, qualis extitit sub Imperatoribus Christianis (Paris 1680, Nachdr. Brüssel 1964).
- Durliat, L'approvisionnement: J. Durliat, L'approvisionnement de Constantinople. In: Mango/Dagron, Hinterland 19-33.
- Ville antique: J. Durliat, De la ville antique à la ville byzantine. Le problème des subsistances (Rom 1990).
- Ebersolt, Grand Palais: J. Ebersolt, Le Grand Palais de Constantinople et le Livre des Cérémonies, avec un avant-propos de Ch. Diehl et un plan de A. Thiers (Paris 1910).
- Effenberger, Illustrationen: A. Effenberger, Die Illustrationen – Topographische Untersuchungen: Konstantinopel/Istanbul und ägäische Örtlichkeiten. In: I. Siebert / M. Plassmann (Hrsg.), Cristoforo Buondelmonti, Liber insularum archipelagi. Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf Ms. G 13. Faksimile. Mit Beiträgen von A. Effenberger, M. Plassmann und F. Rijkers. Schriften der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf 38 (Wiesbaden 2005) 13-104.
- Klöster: A. Effenberger, Die Klöster der beiden Kyrai Martha und die Kirche des Bebaia Elpis-Klosters in Konstantinopel. Millennium 3 (1), 2006, 255-294.
- Minarette: A. Effenberger, Konstantinopel-Istanbul: Zum Wandel des Stadtbildes in Veduten des 15. Jahrhunderts und zu den Minaretten der Hagia Sophia. In: U. Koenen / M. Müller-Wiener (Hrsg.), Grenzgänge im östlichen Mittelmeerraum. Byzanz und die islamische Welt vom 9. bis 15. Jahrhundert (Wiesbaden 2008) 189-206.
- Polichnion: A. Effenberger, Polichnion oder Yedikule? Zur Datierung einer Stadtansicht von Konstantinopel in Paris. In: A. Boschetti-Maradi / W. F. Kersten (Hrsg.), Fund-Stücke – Spuren-Suche. Zürich Studies in the History of Art 17/18 (Berlin 2011) 3-16.
- Reiterstandbilder: Arne Effenberger, Zu den beiden Reiterstandbildern auf dem Tauros von Konstantinopel. Millennium 5, 2008, 261-297.
- Theodosia: A. Effenberger, Theodosia von Konstantinopel – Kult und Kultort. Ergänzende Überlegungen zu ihrem »hagiographischen Dossier«. JÖB 61, 2011, 121-134.
- Viktorien: A. Effenberger, Viktorien und Engel in der seldschukischen Skulptur. In: N. Asutay-Effenberger / F. Daim (Hrsg.), Der Doppeladler – Byzanz und die Seldschuken in Anatolien vom späten 11. bis zum 13. Jahrhundert. BOO 1 (Mainz 2015), 161-175.
- Efthymiadis, Monastère de la Source: St. Efthymiadis, Le monastère de la Source à Constantinople et ses deux recueils de miracles. Entre hagiographie et patriographie. REB 64/65, 2006/2007, 283-309.
- Eickhoff, Seekrieg und Seepolitik: E. Eickhoff, Seekrieg und Seepolitik zwischen Islam und Abendland. Das Mittelmeer unter byzantinischer und arabischer Hegemonie (650-1040) (Berlin 1966).

- Ercan, Yenikapı: A. Ercan, Yenikapı, A Late Antique and Byzantine Harbor in Constantinople: A Historical, Archaeological and Architectural Study of the Newly Discovered Remains (İstanbul 2010).
- Estangüi Gómez, Tzamlakônes: R. Estangüi Gómez, Les Tzamlakônes. Grands propriétaires fonciers à Byzance au 14<sup>e</sup> siècle. REB 72, 2014, 275-329.
- Eyice, Balat Hamamı: İstanbul Ansiklopedisi 2 (1994) 12-13 s.v. Balat Hamamı (S. Eyice).
- Failler, Incendie: A. Failler, Un incendie à Constantinople en 1305. REB 36, 1978, 153-170.
- Première démission: A. Failler, La première démission du patriarche Athanase (1293) d'après les documents. REB 50, 1992, 137-162.
- Faroghi/McGowan/Quataert/Pamuk, Ottoman Empire: S. Faroghi / B. McGowan / D. Quataert / Ş. Pamuk, An Economic and Social History of the Ottoman Empire. Volume Two: 1600-1914 (Cambridge 1997).
- Fatouros/Krischer, Johannes Kantakuzenos: Johannes Kantakuzenos, Geschichte I-III, übers. und erläutert von G. Fatouros / T. Krischer, Bibliothek der Griechischen Literatur 17, 21, 71 (Stuttgart 1982-2011).
- Fausser, Repertorium: A. Fausser, Repertorium älterer Topographie. Druckgraphik von 1486 bis 1750 (Wiesbaden 1978).
- Featherstone, Der Große Palast: J. M. Featherstone, Der Große Palast von Konstantinopel: Tradition oder Erfindung? BZ 106/1, 2013, 19-38.
- The Great Palace: J. M. Featherstone, The Great Palace as Reflected in the De Cerimoniis. In: Bauer (Hrsg.), Visualisierungen von Herrschaft 47-61
- Festugière, Côte et Damien: A.-J. Festugière, Sainte Thècle, Saints Côte et Damien, Saints Cyr et Jean (Extraits) (Paris 1971).
- Feuser, Roman Harbour: St. Feuser, The Roman Harbour of Alexandria Troas, Turkey. The International Journal of Nautical Archaeology 40/2, 2011, 256-273.
- Firatlı, First Settlement: N. Firatlı, The first settlement of Byzantium. Türkiye Touring ve Otomobil Kurumu Bülteni 38 (Heft 317) 21-25.
- Fischer, Lorck: E. Fischer, mit E. J. Bencard / M. Bøgh Rasmussen, Melchior Lorck. Volume 4: The Constantinople Prospect (København 2009).
- Foss, Ephesus: C. Foss, Ephesus after antiquity: A late antique, Byzantine and Turkish City (Cambridge 1979).
- Galsterer, Versorgung: H. Galsterer, Plebicum pascere. Die Versorgung Roms in der Kaiserzeit. Critica storica 27, 1990, 21-40.
- Garand, Tradition: M.-C. Garand, La tradition manuscrite du Liber Archipelagi Insularum à la Bibliothèque Nationale de Paris. Scriptorium 29, 1975, 69-76.
- Gastgeber, »Übersetzungsabteilung«: Ch. Gastgeber, Die lateinische »Übersetzungsabteilung« der byzantinischen Kaiserkanzlei unter den Komnenen und Angeloi, I-III [Diss. Univ. Wien 2001].
- Geanakoplos, Michael Palaeologus: D. J. Geanakoplos, Emperor Michael Palaeologus and the West 1258-1282. A Study in Byzantine-Latin Relations (Cambridge, MA 1959).
- Gedeon, Ζωοδόχος πηγή: M. Gedeon, Ἡ Ζωοδόχος πηγή καὶ τὰ ἱερὰ αὐτῆς προσεπτύματα (Athena 1896).
- Gerola, Vedute: G. Gerola, Le vedute di Costantinopoli di Cristoforo Buondelmonti. Studi bizantini e neoellenici 3, 1931, 247-279.
- Giglioli, Colonna di Arcadio: G. Q. Giglioli, La colonna di Arcadio a Constantinopoli. Accademia di archeologia lettere e belle arti di Napoli, Memorie 2 (Neapel 1952).
- Glück, Hebdomon: H. Glück, Das Hebdomon von Konstantinopel. Beiträge zur vergleichenden Kunstforschung 1 (Wien 1920).
- Grabler, Kreuzfahrer: F. Grabler, Die Kreuzfahrer erobern Konstantinopel: die Regierungszeit der Kaiser Alexios Angelos, Isaak Angelos und Alexios Dukas, die Schicksale der Stadt nach der Einnahme, sowie das »Buch von den Bildsäulen« (1195-1206) aus dem Geschichtswerk des Niketas Choniates. Mit einem Anhang: Nikolaos Mesarites, Die Palastrevolution des Joannes Komnenos. Byzantinische Geschichtsschreiber 9 (Graz u. a. 1958).
- Grégoire, Carrière: H. Grégoire, La carrière du premier Nicéphore Phocas. In: Προσφορά εἰς Σπύριωνα Π. Κυριακίδη. Hellenika, Parartema 4 (Thessalonike 1953) 232-254.
- Grégoire, Gilles: J.-P. Grégoire, Pierre Gilles, Itinéraires byzantins. Lettre à un ami. Du Bosphore de Thrace. De la topographie de Constantinople et de ses antiquités. Introduction, traduction du latin et notes (Paris 2007).
- Note: J.-P. Grégoire, Note sur la disparition de Saint-Jean au Dihippion. REB 64/65, 2007, 369-372.
- Grosvenor, Constantinople: E. A. Grosvenor, Constantinople, Bd. 2 (London 1895).
- Grumel, Défense maritime: V. Grumel, La défense maritime de Constantinople du côté de la Corne d'Or et le siège des Avars. BSI 25, 1964, 217-233.
- Homélie: V. Grumel, Homélie de saint Germain sur la délivrance de Constantinople. REB 16, 1958, 183-205.
- Grünbart, Inszenierung: M. Grünbart, Inszenierung und Repräsentation der byzantinischen Aristokratie vom 10. bis zum 13. Jahrhundert, Münstersche Mittelalter-Schriften 82 (Paderborn 2015).
- Treffen: M. Grünbart, Treffen auf neutralem Boden. Zur politischen Begegnungen im byzantinischen Mittelalter. BSI 70, 2012, 140-155.
- Guidoboni, Earthquakes: E. Guidoboni with the collaboration of A. Comastri and G. Traina, Catalogue of ancient earthquakes in the Mediterranean area up to the 10<sup>th</sup> century (Rom, Bologna 1994).
- Guidoboni/Comastri, Earthquakes: E. Guidoboni / A. Comastri, Catalogue of earthquakes and tsunamis in the Mediterranean area from the 11<sup>th</sup> to the 15<sup>th</sup> century (Bologna 2005).

- Guilland, Chaine: R. Guilland, La chaine de la Corne d'Or. *EEBS* 25 (1955) 88-120.
- Études de Topographie: R. Guilland, Études de Topographie de Constantinople Byzantine, I-II. *BBA* 37 (Berlin, Amsterdam 1969).
- Expédition: R. Guilland, L'expédition de Maslama contre Constantinople (717-718). In: Guilland, Études byzantines (Paris 1959) 109-133.
- Guilland, Palais d'Hormisdas: R. Guilland, Le palais d'Hormisdas. *BSI* 12, 1951, 210-237. Nachdr. in: Guilland, Études de Topographie I 294-315.
- Palais: R. Guilland, Le palais du Boukoléon, B: Les palais du Boukoléon. *BSI* 11, 1950, 61-71. Nachdr. in: Guilland, Études de Topographie I 262-272.
- Plage: R. Guilland, Le palais du Boukoléon, A: La plage du Boukoléon. *BSI* 10, 1949, 16-27. Nachdr. in: Guilland, Études de Topographie I, 249-261.
- Port palatin: R. Guilland, Le port palatin du Boukoléon. *BSI* 11, 1950, 187-206. Nachdr. in: Guilland, Études de Topographie I 273-293.
- Ports: R. Guilland, Les ports de Byzance sur la Propontide. *Byzantion* 23, 1953, 181-204, 205-238. Nachdr. in: Guilland, Études de Topographie I 249-293.
- Terrasse du Phare: R. Guilland, La terrasse du Phare. *JÖB* 13, 1964, 87-101. Nachdr. in: Guilland, Études de Topographie I 315-325.
- Guintard/Lallemand, Sheep: C. Guintard / M. Lallemand, Osteometric study of metapodial bones in sheep (*Ovis aries*, L. 1758). *Annals of Anatomy* 185, 2003, 573-583.
- Günsenin, »City« Harbours: N. Günsenin, »City« Harbours from Antiquity through Medieval Times. In: N. Günsenin (Hrsg.), *Between Continents. Proceedings of the XII<sup>th</sup> International Symposium on Boat and Ship Archaeology (ISBSA)* (Istanbul 2012) 99-105.
- Ganos: N. Günsenin, Ganos. Centre de Production d'amphores à l'époque byzantine. *Anatolia Antiqua*. *Eski Anadolu* 2, 1993, 193-201.
- Vin de Ganos: N. Günsenin, Le vin de Ganos: les amphores et la mer. In: *Eupsychia. Mélanges offerts à H. Ahrweiler*. Publications de la Sorbonne, Université de Paris I – Panthéon – Sorbonne. Série Byzantina Sorbonensia 16 Bd. 1 (Paris 1998) 281-287.
- Hagenmeyer, Chronologie: H. Hagenmeyer, Chronologie de la première croisade (1094-1100). *ROL* 6, 1898, 214-293, 490-549.
- Halbout du Tanney, Istanbul: D. Halbout du Tanney, Istanbul seen by Matrakçı and the miniatures of the 16<sup>th</sup> century (Istanbul 1996).
- Haldon, Comes horreorum: J. F. Haldon, Comes horreorum – komes tes Lamias. *BMGS* 10, 1986, 203-209.
- »Greek fire« revisited: J. F. Haldon, »Greek fire« revisited: recent and current research. In: E. Jeffreys (Hrsg.), *Byzantine style, religion and civilization*. In honour of Sir Steven Runciman (Cambridge 2006) 290-325.
- Praetorians: J. F. Haldon, Byzantine Praetorians. An Administrative, Institutional and Social Survey of the Opsikion and Tagmata, c. 580-900. *Poikila Byzantina* 3 (Bonn 1984).
- Theory and Practice: J. F. Haldon, Theory and Practice in Tenth-Century Military Administration. Chapters II, 44 and 45 of the Book of Ceremonies. *TM* 13, 2000, 201-352.
- Three Treatises: J. F. Haldon, Constantine Porphyrogenitus Three Treatises on Imperial Military Expeditions, Introduction, Edition, Translation and Commentary. *CFHB* 28 (Vindobonae 1990).
- Halleux, Métaux: R. Halleux, Le problème des métaux dans la science antique. *Bibliothèque de la Faculté de Philosophie et Lettres de l'Université de Liège* 209 (Liège 1974).
- Halkin, Euphémie: F. Halkin, Euphémie de Chaldédoine. *SubsHag* 41 (Brüssel 1965).
- Hartinger, Periplusliteratur: G. Hartinger, Die Periplusliteratur. Untersuchungen zu Inhalt, Sprache und Funktion der überlieferten Texte [unpubl. Diss. Univ. Salzburg 1992].
- Havliková, Slavic Ships: L. Havliková, Slavic Ships in 5<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries Byzantine Historiography. *BSI* 52, 1991, 89-104.
- Hébert u. a., Tsunami hazard: H. Hébert / F. Schindelé / Y. Altinok / B. Alpar / C. Gazioglu, Tsunami hazard in the Marmara Sea (Turkey): a numerical approach to discuss active faulting and impact on the Istanbul coastal areas. *Marine Geology* 215, 2005, 23-43.
- Heher, Boukoleonhafen: D. Heher, Der Boukoleonhafen und die angrenzenden Palaststrukturen. *JÖB* 64, 2014, 119-137.
- Philopation: Das »Philopation« im Manganenviertel – ein topographisches Phantom. In: **Festschrift Falko Daim (Mainz, im Druck)**.
- Zelt: D. Heher, Das Zelt als Ort herrschaftlicher Repräsentation in Byzanz (9.-12. Jh.). *Byzantinische Studien und Texte* \*\* (Münster, im Druck).
- Heinemann, Ärzteheiligen: K. Heinemann, Die Ärzteheiligen Kosmas und Damian. Ihre Wunderheilungen im Lichte alter und neuer Medizin. *Medizinhistorisches Journal* 9, 1974, 255-317.
- Hellenkemper, Asiatische Riviera: H. Hellenkemper, Asiatische Riviera. Byzantinische Kaiserresidenzen in Bithynien. In: E. Winter / K. Zimmermann (Hrsg.), *Neue Funde und Forschungen in Bithynien*. Asia Minor Studien 69 (Bonn 2013) 61-81.
- Politische Orte: H. Hellenkemper, Politische Orte? Kaiserliche Sommerpaläste in Konstantinopel. In: M. Featherstone / J.-M. Spieser / G. Tanman / U. Wulf-Rheidt (Hrsg.), *The Emperor's House. Palaces from Augustus to the Age of Absolutism*. Urban Spaces 4 (Berlin, Boston 2015) 243-256.
- Hellmann, Handelsverträge zwischen Kiev und Byzanz: H. Hellmann, Die Handelsverträge des 10. Jahrhunderts zwischen Kiev und Byzanz. In: *Untersuchungen zu Handel und Verkehr der vor- und frühgeschichtlichen Zeit in Mittel- und Nordeuropa*, IV: Der Handel der Karolinger- und Wikingerzeit, hrsg. von K. Düwel / H. Jankuhn / H. Siems / D. Timpe (Göttingen 1987) 643-666.

- Henderson/Mundell Mango, Glass: J. Henderson / M. Mundell Mango, Glass at medieval Constantinople. Preliminary scientific evidence. In: Mango/Dagron, *Hinterland* 333-356.
- Hendrickx/Matzukis, Alexios V: B. Hendrickx / C. Matzukis, Alexios V Doukas Mourtzouphlos: His Life, Reign and Death (?-1204). *Hellenika* 31, 1979, 108-132.
- Hendy, Catalogue: M. Hendy, Catalogue of the Byzantine Coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection, Band 4. Alexius I to Michael VIII 1081-1261, Teil 1. Alexius I to Alexius V (1081-1204) (Washington D.C. 1999).
- Heucke, Circus und Hippodrom: C. Heucke, Circus und Hippodrom als politischer Raum. Untersuchungen zum großen Hippodrom von Konstantinopel und zu entsprechenden Anlagen in spätantiken Kaiserresidenzen. *Altuntumswissenschaftliche Texte und Studien* 28 (Hildesheim, Zürich u.a. 1994).
- Hild, Straßensystem: F. Hild, Das byzantinische Straßensystem in Kappadokien. Veröffentlichungen der Kommission für die Tabula Imperii Byzantini 2 (Wien 1977).
- Hild/Hellenkemper, Kilikien und Isaurien: F. Hild / H. Hellenkemper, Kilikien und Isaurien. *TIB* 5 (Wien 1990).
- Hind, Early Italian Engraving: A. M. Hind, Early Italian Engraving, Bd. 1 (London, New York 1939, Nachdr. Nendeln 1970).
- Hippodrom/Atmeydani: Hippodrom/Atmeydani. A Stage for Istanbul's History, I-II. Pera Museum Publications 39 (Istanbul 2010).
- Hohlfelder, Harbours: R. Hohlfelder, Building Harbours in the Early Byzantine Era: The Persistence of Roman Technology. *BF* 24, 1997, 367-380.
- Procopius: R. Hohlfelder, Procopius, *De Aedificiis*, 1.11.18-20: Caesarea Maritima and the Building of Harbours in Late Antiquity. In: I. Malkin / R. Hohlfelder (Hrsg.), *Mediterranean Cities: Historical Perspectives* (London, Totowa N.J. 1988) 54-62.
- Holum, Theodosian Empresses: K. G. Holum, Theodosian Empresses. Women and Imperial Dominion in Late Antiquity. The Transformation of the Classical Heritage 3 (Berkeley, Los Angeles 1982).
- Hovhannesian, İstanbul: Sarkis Sarraf Hovhannesian, *Payitaht İstanbul'un Tarihçesi*. Übers. von E. Hançer (İstanbul 1997).
- Howard-Johnston, Siege: J. Howard-Johnston, The Siege of Constantinople in 626. In: Mango/Dagron, *Hinterland* 131-142. Nachdr. in: J. Howard-Johnston, *East Rome, Sasanian Persia and the End of Antiquity. Historiographical and Historical Studies* (Farnham, Burlington 2006) Nr.VII.
- Witnesses: J. Howard-Johnston, *Witnesses to a World Crisis. Historians and Histories of the Middle East in the Seventh Century* (Oxford 2010).
- Hughes, Catalan Expedition: The Catalan Expedition to the East: From the Chronicle of Ramon Muntaner. Translated by R. Hughes with an introduction by J. N. Hillgarth (Barcelona, Woodbridge 2006).
- Hurbanič, História a mýtus: M. Hurbanič, História a mýtus. Avarský útok na Konštantínopol roku 626 v legendách. *Byzantinoslovaca, Monographiae* 2 (Prešov 2010).
- Posledná vojna: M. Hurbanič, Posledná vojna antiky. Avarský útok na Konštantínopol roku 626 v historických súvislostiach. *Byzantinoslovaca, Monographiae* 1 (Prešov 2009).
- St. Callinicus Bridge: M. Hurbanič, A Topographical Note Concerning the Avar Siege of Constantinople: The Question of the Localization of St. Callinicus Bridge. *BSI* 70, 2012, 15-24.
- İnalçik, Ottoman Empire: H. İnalçik, An Economic and Social History of the Ottoman Empire. Volume One: 1300-1600 (Cambridge 1997).
- Ingram/Jones, Yenikapı: R. Ingram / M. Jones, Yenikapı. Documenting Two Byzantine Merchant Ships from the Yenikapı Excavations in Istanbul, Turkey. *The Institute of Nautical Archaeology Annual* 2010, 8-17.
- Italiens à Byzance: M. Balard / A. Laiou / C. Otten-Froux, *Les Italiens à Byzance*. *Byzantina Sorbonensia* 6 (Paris 1987).
- Jacobs/Conlin, Campus Martius: P. W. Jacobs II / D. A. Conlin, Campus Martius. The Field of Mars in the Life of Ancient Rome (Cambridge 2014).
- Jacoby, Economy of Latin Constantinople: D. Jacoby, The Economy of Latin Constantinople, 1204-1261. In: A. Laiou (Hrsg.), *Urbs capta. The fourth crusade and its consequences*. Paris 2005, 195-214. Nachdr. in: D. Jacoby, *Travellers, merchants and settlers in the eastern Mediterranean, 11<sup>th</sup>-14<sup>th</sup> centuries* (Farnham, Burlington 2014) Nr.VII.
- Houses and urban layout: D. Jacoby, Houses and urban layout in the Venetian quarter of Constantinople: twelfth and thirteenth centuries. In: Belke u.a., *Byzantina mediterranea*, 269-282.
- Jews: D. Jacoby, The Jews of Constantinople and their demographic hinterland. In: Mango/Dagron, *Hinterland* 221-232.
- Mediterranean food and wine: D. Jacoby, Mediterranean food and wine for Constantinople: the long-distance trade, eleventh to mid-fifteenth century. In: Kislinger/Koder/Külzer, *Handels Güter und Verkehrswege* 127-147.
- Population: D. Jacoby, La population de Constantinople à l'époque byzantine: un problème de démographie urbaine. *Byzantion* 31, 1961, 81-110.
- Quartiers juifs: D. Jacoby, Les quartiers juifs de Constantinople à l'époque byzantine. *Byzantion* 37, 1967, 167-227. Nachdr. in: Jacoby, *Société et démographie à Byzance et en Romanie latine* (London 1975) Nr. II.
- Urban evolution: D. Jacoby, The urban evolution of Latin Constantinople (1204-1261). In: Necipoğlu, *Byzantine Constantinople* 277-298.
- Venetian commercial expansion: D. Jacoby, Venetian commercial expansion in the eastern Mediterranean, 8<sup>th</sup>-11<sup>th</sup> centuries. In: M. Mundell Mango (Hrsg.), *Byzantine Trade, 4<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries. The Archaeology of Local, Regional and International Exchange. Papers of the Thirty-Eighth Spring Symposium of Byzantine Studies, St. John's College, University of Oxford, March 2004 (Aldershot 2009)* 371-391.

- Venetian government: D. Jacoby, The Venetian government and administration in later Constantinople, 1204-1261: a state within a state. In: G. Ortalli / G. Ravegnani / P. Schreiner (Hrsg.), *Quarta crociata. Venezia – Bisanzio – Impero Latino* (Venezia 2006) 19-79. Nachdr. in D. Jacoby, *Travellers, merchants and settlers in the eastern Mediterranean, 11<sup>th</sup>-14<sup>th</sup> centuries* (Farnham, Burlington 2014) Nr.VIII.
- Venetian quarter: D. Jacoby, The Venetian quarter of Constantinople from 1082 to 1261. Topographical considerations. In: C. Sode / S. Takács (Hrsg.), *Novum millennium* (Aldershot, Burlington 2001) 153-170.
- Janin, Banlieue I-II: R. Janin, La banlieue asiatique de Constantinople. Étude historique et topographique. I. Chrysopolis (Scutari) – II. Chalcédoine (Cadi-Keui). EO 21, 1922, 335-386.
- Banlieue III-IV: R. Janin, La banlieue asiatique de Constantinople. Étude historique et topographique. III. Hiérea (Féner-Bagtché) – XIV. Lieux non identifiés. EO 22, 1923, 50-58. 182-198. 281-298.
- Constantinople: R. Janin, Constantinople byzantine. Développement urbain et répertoire topographique (Paris 1964).
- Églises du Précurseur: R. Janin, Les églises byzantines du Précurseur à Constantinople. EO 37, 1938, 312-351.
- Grands Centres: R. Janin, Les Églises et les Monastères des Grands Centres Byzantins (Paris 1975).
- Ports: R. Janin, Les ports de Constantinople sur la Propontide. *Byzantion* 20, 1950, 73-79.
- Port Sophien: R. Janin, Topographie de Constantinople byzantine. Le port Sophien et les quartiers environnants. REB 1, 1943, 116-151.
- Processions religieuses: R. Janin, Les processions religieuses à Byzance. In: *Mélanges Venance Grumel*, Band I (= REB 24, 1966) 69-88.
- Siège de Constantinople: R. Janin, La géographie ecclésiastique de l'empire byzantin, I: Le siège de Constantinople et le Patriarcat Oecuménique, III: Les églises et les monastères (Paris 1953) 241-245.
- Jankowiak, First Arab Siege: M. Jankowiak, The First Arab Siege of Constantinople. In: C. Zuckerman (Hrsg.), *Constructing the Seventh Century* (= TM 17, 2013) 237-320.
- Jenkins, Commentary: R. J. H. Jenkins (Hrsg.), *Constantine Porphyrogenitus, De Administrando Imperio*, II: Commentary (London 1962).
- Jenkins/Mango, Homily: R. H. Jenkins / C. Mango, The Date and Significance of the Tenth Homily of Photius. DOP 9-10, 1956, 123-140.
- Johnstone, Equids: C. J. Johnstone, A Biometric Study of Equids in the Roman World [unpubl. Diss. Univ. York 2004].
- Kaegi, Early Islamic Conquests: W. E. Kaegi, Byzantium and the early Islamic conquests (Cambridge 1992).
- Heraclius: W. E. Kaegi, Heraclius Emperor of Byzantium (Cambridge 2003).
- Unrest: W. E. Kaegi, Byzantine Military Unrest, 471-843. An Interpretation (Amsterdam 1981).
- Kafescioğlu, Constantinople/Istanbul: Ç. Kafescioğlu, Constantinople/Istanbul. Cultural Encounter, Imperial Vision, and the Construction of the Ottoman Capital (University Park PA 2009).
- Imperial Legacy: Ç. Kafescioğlu, Reckoning with an Imperial Legacy: Ottomans and Byzantine Constantinople. In: A. Kioussopoulou (Hrsg.), 1453. The Fall of Constantinople and the Transition from the Medieval to the Early Modern Period (Rethymnon 2005) 23-46.
- Ottoman Capital: Ç. Kafescioğlu, The Ottoman Capital in the Making. The Reconstruction of Constantinople in the Fifteenth Century, Dissertation, Harvard University (Cambridge MA 1996).
- Kaldellis, Michael Attaleiates: Michael Attaleiates, The History, transl by A. Kaldellis / D. Krallis, *Dumbarton Oaks Medieval Library* (Cambridge MA, London 2012).
- Karagöz, Khrysopolis: Ş. Karagöz, Khrysopolis'in koloni kenti olarak tarihte yeri. In: *Gün Işığında. İstanbul'un 8000 yılı*. Marmaray, Metro, Sultanahmet kazıları (İstanbul 2007) 32-53.
- Khrysopolis Liman: Ş. Karagöz, Marmaray Kazıları ve Antik Liman. Khrysopolis Liman. In: S. Ladstätter / F. Pirson / Th. Schmidts (Hrsg.), *Häfen und Hafenstädte im östlichen Mittelmeerraum von der Antike bis in byzantinische Zeit. Neue Entdeckungen und aktuelle Forschungsansätze*. Byzas 19 (İstanbul 2014) 399-415.
- Marmaray Projesi: Ş. Karagöz, Marmaray Projesi. Üsküdar Meydanı Aç-Kapa İstasyonu Arkeolojik Kurtarma Kazıları. Müze Çalışmaları ve Kurtarma Kazıları Sempozyumu 15, 2006 (2007), 137-166.
- Karagöz, Yapı: S. Karagöz, Marmaray-Üsküdar Kazılarında Ortaya Çıkarılan On İkinci ve On Üçüncü Yüzyıl Yapısı. In: *On İkinci ve On Üçüncü Yüzyıllarda Bizans Dünyasında Değişim*. 1. Uluslararası Sevgi Gönül Bizans Araştırmaları Sempozyumu, İstanbul 25-28 Haziran 2007, Bildiriler. Change in the Byzantine World in the Twelfth and Thirteenth Centuries. First International Sevgi Gönül Byzantine Studies Symposium, 25-28 June, 2007, Proceedings (İstanbul 2010) 413-423.
- Karnapp, Leuchtturm: W. Karnapp, Der Leuchtturm der Seemauer. In: A. M. Schneider, *Byzanz. Vorarbeiten zur Topographie und Archäologie der Stadt*. Beitrag von W. Karnapp. *Istanbuler Forschungen* 8 (Berlin 1936) 8-12.
- Kedar, Chains: B. J. Kedar, Prolegomena to a world history of harbor and river chains. In: R. Gertwagen / E. Jeffreys (Hrsg.), *Shipping, trade and crusade in the Medieval Mediterranean* (Farnham, Burlington 2012) 3-37.
- Khitrowo, Itinéraires russes: B. de Khitrowo, Itinéraires russes en Orient (Genf 1889, Nachdr. Osnabrück 1966).
- Kidonopoulos, Bauten: V. Kidonopoulos, Bauten in Konstantinopel 1204-1328. Verfall und Zerstörung, Restaurierung, Umbau und Neubau von Profan- und Sakralbauten, *Mainzer Veröffentlichungen zur Byzantinistik* 1 (Wiesbaden 1994).
- Kislinger, Angriff: E. Kislinger, Ein Angriff zuviel. Zur Verteidigung der Thermopylen in justinianischer Zeit, BZ 91, 1998, 49-58.

- Gewerbe: E. Kislinger, Gewerbe im späten Byzanz. In: *Handwerk und Sachkultur im Spätmittelalter* (Wien 1988) 103-126.
- Image: E. Kislinger, Michael III. – Image und Realität. *Eos* 75, 1987, 389-400.
- Lebensmittel: E. Kislinger, Lebensmittel in Konstantinopel. Notizen zu den einschlägigen Marktorten der Stadt. In: Belke u. a., *Byzantina mediterranea* 303-318.
- Pane: E. Kislinger, Pane e demografia: l'approvvigionamento di Costantinopoli. In: O. Longo / P. Scarpi (Hrsg.), *Nel Nome del Pane. Homo edens IV: Regimi, miti e pratiche dell'alimentazione nelle civiltà del Mediterraneo* (Bolzano, Trento 1995) 279-293.
- Reisen: E. Kislinger, Reisen und Verkehrswege in Byzanz. Realität und Mentalität, Möglichkeiten und Grenzen. In: *Proceedings of the 22<sup>nd</sup> International Congress of Byzantine Studies, Sofia, 22-27 August 2011. I »Plenary Papers«* (Sofia 2011) 341-387.
- Ruhm: E. Kislinger, Der Ruhm der Rhomania? Zur byzantinischen Flotte 1028-1081, im Druck.
- Verkehrsrouten: E. Kislinger, Verkehrsrouten zur See im byzantinischen Reich. In: Kislinger/Koder/Külzer, *Handels Güter und Verkehrswege* 149-174.
- Verkehrswege und Versorgung: E. Kislinger, Verkehrswege und Versorgung im byzantinischen Kernraum. In: *Byzanz. Pracht und Alltag* (Ausstellungskatalog Bonn 2010) (München 2010) 76-81.
- Kislinger/Koder/Külzer, *Handels Güter und Verkehrswege*: E. Kislinger / J. Koder / A. Külzer (Hrsg.), *Handels Güter und Verkehrswege. Aspekte der Warenversorgung im östlichen Mittelmeerraum* (4. bis 15. Jahrhundert). *ÖAW, phil.-hist. Kl., Denkschriften* 388 (Wien 2010).
- Kidonopoulos, Bauten: V. Kidonopoulos, *Bauten in Konstantinopel 1204-1328. Mainzer Veröffentlichungen zur Byzantinistik* 1 (Wiesbaden 1994).
- Kızıltan, *Marmaray Metro Projeleri*: Z. Kızıltan, *Marmaray Metro Projeleri Kapsamında Yapılan Yenikapı, Sirkeci, Üsküdar Kazıları*. In: Kocabaş, *Marmaray Metro Kurtama* 1-17.
- Marmaray Projesi: Z. Kızıltan, *Marmaray Projesi ve İstanbul'un »gün ışığına çıkan«* 8000 yılı. In: Kızıltan/Pekin, *Marmaray* 18-21.
- Stories: Z. Kızıltan (Hrsg.), *Stories from the Hidden Harbor. Shipwrecks of Yenikapı* (İstanbul 2013).
- Kızıltan/Pekin, *Marmaray*: Z. Kızıltan / E. Pekin (Hrsg.), *Gün ışığında İstanbul'un 8000 yılı: Marmaray, Metro, Sultanahmet kazıları* (İstanbul 2007).
- Kocabaş, *Byzantine Shipwrecks*: U. Kocabaş, *The Yenikapı Byzantine Shipwrecks*. *Skyllis* 11/1, 2011, 51-54.
- Çamaltı Burnu I Shipwreck: U. Kocabaş, *Çamaltı Burnu I Shipwreck: The Anchors*. In: R. Bockius (Hrsg.), *11<sup>th</sup> International Symposium on Boat and Ship Archaeology* (Mainz 2009) 227-235.
- Latest Link: U. Kocabaş, *The Latest Link in the Long Tradition of Maritime Archaeology in Turkey: The Yenikapı Shipwrecks*. *European Journal of Archaeology* 15/1, 2012, 1-15.
- Marmaray – Metro Kurtama: U. Kocabaş (Hrsg.), *1. Marmaray – Metro Kurtama Kazıları Sempozyumu Bildiriler Kitabı* 5-6 Mayıs 2008. *Istanbul Archaeological Museums. Proceedings of the 1<sup>st</sup> Symposium on Marmaray-Metro Salvage Excavations, 5<sup>th</sup>-6<sup>th</sup> May 2008* (İstanbul 2010).
- Old Ships: U. Kocabaş (Hrsg.), *The »Old Ships«* of the »New Gate« (İstanbul 2008).
- Yenikapı Shipwrecks: U. Kocabaş, *Yenikapı Shipwrecks. Excavation Methodology and on-site Storage*. PDF İstanbul 2014: [www.ispc2014.com/files/ufuk\\_kocabas.pdf](http://www.ispc2014.com/files/ufuk_kocabas.pdf)
- Kocabaş/Özsait-Kocabaş, *Milestone*: U. Kocabaş / I. Özsait-Kocabaş, *A New Milestone in Ship Archaeology. The Yenikapı Shipwrecks Project*. In: Kızıltan, *Stories* 35-46.
- U. Kocabaş / I. Özsait-Kocabaş u. a., *Collection: U. Kocabaş / I. Özsait-Kocabaş / E. Türkmenoğlu / T. Güler / N. Kiliç, The World's Largest Collection of Medieval Shipwrecks: The Ships of the Theodosian Harbor*. In: P. Magdalino / N. Necipoğlu (Hrsg.), *Trade in Byzantium. Papers from the Third International Sevgi Gönül Byzantine Studies Symposium* (İstanbul 2016) 363-378.
- Koder, Aigaion Pelagos: J. Koder, unter Mitarbeit von P. Soustal u. A. Koder, *Aigaion Pelagos (Die Nördliche Ägäis)*. *TIB* 10. *ÖAW, phil.-hist. Kl., Denkschriften* 259 (Wien 1998).
- Lebensraum: J. Koder, *Der Lebensraum der Byzantiner. Historisch-geographischer Abriß ihres mittelalterlichen Staates im östlichen Mittelmeerraum*. *Byzantinische Geschichtsschreiber Ergänzungsband* 1 (Graz, Köln u. a. 1984, Nachdr. mit bibliographischen Nachträgen Wien 2001).
- Kleiss, *Kirche Johannis des Täufers*: W. Kleiss, *Bemerkungen zur Kirche Johannis des Täufers in Istanbul – Bakırköy (Hebdomon)*. In: Mansel'e armağan. *Mélanges Mansel. Band I* (Ankara 1974) 207-219.
- Kolay/Çelik, *Ottoman Stone Acquisition*: İ. A. Kolay / S. Çelik, *Ottoman Stone Acquisition in the Mid-Sixteenth Century: The Süleymaniye Complex in Istanbul*. *Muqarnas* 23, 2006, 251-272.
- Kotzabassi, *Dossier: Das hagiographische Dossier der heiligen Theodosia von Konstantinopel*. Einleitung, Edition und Kommentar von S. Kotzabassi. *ByzA* 21 (Berlin, New York 2009).
- Pantokrator: S. Kotzabassi, *The Monastery of Pantokrator between 1204 and 1453*. In: S. Kotzabassi (Hrsg.), *The Pantokrator Monastery in Constantinople* (Boston, Berlin 2013) 57-69.
- Kollwitz, *Oströmische Plastik*: J. Kollwitz, *Oströmische Plastik der theodosianischen Zeit*. *Studien zur spätantiken Kunstgeschichte* 12 (Berlin 1941).
- Konrad, *Arkadiossäule*: Ch. B. Konrad, *Beobachtungen zur Architektur und Stellung des Säulenmonuments in Istanbul-Cerrahpaşa »Arkadiossäule«*. *IstMitt* 51, 2001, 319-401.

- Köpstein, Thomas: H. Köpstein, Thomas. *Rebell und Gegenkaiser in Byzanz*. Illustrierte historische Hefte 39, 1986, 1-43.
- Krischen, Landmauer: F. Krischen, *Die Landmauer von Konstantinopel*. Bearbeitet im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Erster Teil (Berlin 1938).
- Kroll, Animals: H. Kroll, *Animals in the Byzantine Empire: An Overview of the Archaeozoological Evidence*. *Archeologia Medievale* 39, 2012, 93-121.
- Tiere: H. Kroll, *Tiere im Byzantinischen Reich*. Archäozoologische Forschungen im Überblick. Monographien des Römisch-Germanischen Zentralmuseums 87 (Mainz 2010).
- Külzer, Ganos-Gebirge: A. Külzer, *Das Ganos-Gebirge in Ostthrakien (Işıklar dağı)*. In: P. Soustal (Hrsg.), *Heilige Berge und Wüsten. Byzanz und sein Umfeld*. Referate auf dem 21. Internationalen Kongreß für Byzantinistik London, 21.-26. August 2006. ÖAW, phil.-hist. Kl., Denkschriften 379 (Wien 2009) 41-52, 91-97.
- Ostthrakien: A. Külzer, *Ostthrakien (Euröpē)*. TIB 12. ÖAW, phil.-hist. Kl., Denkschriften 369 (Wien 2008).
- Kyrris, John Cantacuzenus: C. P. Kyrris, *John Cantacuzenus and the Genoese 1321-1348*. *Miscellanea storica ligure* 3, 1963, 7-48.
- Laiou, Constantinople and the Latins: A. E. Laiou, *Constantinople and the Latins. The Foreign Policy of Andronicus II 1282-1328*. *Harvard Historical Studies* 88 (Cambridge MA 1972).
- Laiou-Thomadakis, Mediterranean trade system: A. Laiou-Thomadakis, *The Byzantine economy in the Mediterranean trade system. Thirteenth-fifteenth centuries*. *DOP* 34 / 35, 1980/81, 178-222.
- Lallemand, Mouton: M. Lallemand, *Étude ostéométrique de métapodes de mouton (Ovis aries, L.)* [unpubl. Diss. Univ. Nantes 2002].
- Lavan, Retail and regulation: L. Lavan, *From polis to emporion? Retail and regulation in the late antique city*. In: C. Morrisson (Hrsg.), *Trade and markets in Byzantium* (Washington D.C. 2012) 333-377.
- Lefort, Communications: J. Lefort, *Les communications entre Constantinople et la Bithynie*. In: C. Mango / G. Dagron (Hrsg.), *Constantinople and its Hinterland. Papers from the Twenty-seventh Spring Symposium of Byzantine Studies*, Oxford, April 1993. *Society for the Promotion of Byzantine Studies* 3 (Aldershot 1995) 207-218.
- Lehmann-Hartleben, Hafenanlagen: K. Lehmann-Hartleben, *Die antiken Hafenanlagen des Mittelmeeres. Beiträge zur Geschichte des Städtebaus im Altertum*. *Klio, Beiheft* 14 = N.F. 1 (Leipzig 1923, Nachdr. Aalen 1963).
- Lemerle, Thomas le Slave: P. Lemerle, *Thomas le Slave*. *TM* 1, 1965, 255-297.
- Leroy-Molinghen, Βαυκάλιον: A. Leroy-Molinghen, *Du κόθων au βαυκάλιον*. *Byzantion* 35, 1965, 208-220.
- Levine/Whitwell/Jeffcott, Horse Husbandry: M. A. Levine / K. E. Whitwell / L. B. Jeffcott, *Abnormal thoracic vertebrae and evolution of horse husbandry*. *Archaeofauna* 14, 2005, 93-109.
- Lilie, Byzanz und die Kreuzzüge: R.-J. Lilie, *Byzanz und die Kreuzzüge*. Kohlhammer Urban-Taschenbücher 595 (Stuttgart 2004).
- Handel und Politik: R.-J. Lilie, *Handel und Politik zwischen dem byzantinischen Reich und den italienischen Kommunen Venedig, Pisa und Genua in der Epoche der Komnenen und Angeloi (1081-1204)* (Amsterdam 1984).
- Lindgren, Clavijos Reise: Clavijos Reise nach Samarkand 1403-1406. Aus dem Altkastilianischen übersetzt und mit Einleitung und Erläuterungen versehen von U. Lindgren (München 1993).
- Lipshitz/Pulak, Types of Wood: N. Lipshitz / C. Pulak, *Types of Wood: Types of Wood in Some Byzantine Roundships and Longships found at Yenikapı, İstanbul*. *Skyllis* 9/2, 2009, 164-171.
- Loukopoulou, Thrace propontique: L. D. Loukopoulou, *Contribution à l'histoire de la Thrace propontique durant la période archaïque*. *Meletemata* 9 (Athena 1989).
- Luttrell, Halikarnassos: A. Luttrell, *The Later History of the Maussolleion and its Utilization in the Hospitaler Castle at Bodrum*. In: *The Maussolleion at Halikarnassos, Report of the Danish Archaeological Expedition to Bodrum, vol. 2, part 2* (Aarhus 1986).
- MacCormack, Art and Ceremony: S. G. MacCormack, *Art and Ceremony in Late Antiquity. The Transformation of the Classical Heritage 1* (Berkeley, Los Angeles 1981).
- Macrides, Citadel: R. Macrides, *The Citadel of Byzantine Constantinople*. In: S. Redford / N. Ergin (Hrsg.), *Cities and Citadels in Turkey. From the Iron Age to the Seljuks* (Leuven, Paris u. a.) 277-304.
- George Akropolites: George Akropolites: *The History. Introduction, Translation and Commentary by R. Macrides* (Oxford 2007).
- Macrides/Munitiz/Angelov, Pseudo-Kodinos: R. Macrides / J. A. Munitiz / D. Angelov, *Pseudo-Kodinos and the Constantinopolitan Court: Offices and Ceremonies*, *Birmingham Byzantine and Ottoman Studies* 15 (Farnham, Burlington 2013).
- Madden, Dandolo: T. F. Madden, *Enrico Dandolo and the Rise of Venice* (Baltimore 2003).
- Fires: T. F. Madden, *The Fires of the Fourth Crusade in Constantinople. 1203-1204: A Damage Assessment*. *BZ* 84/85, 1991/1992, 72-93.
- Magdalino, Church, bath and diakonia: P. Magdalino, *Church, bath and diakonia in medieval Constantinople*. In: R. Morris (Hrsg.), *Church and people in Byzantium* (Birmingham 1990) 165-188.
- Columns: P. Magdalino, *The »Columns« and the Acropolis Gate: A Contribution to the Study of the Ceremonial Topography of Byzantine Constantinople*. In: N. Asutay-Effenberger / F. Daim (Hrsg.), *Φιλοπάτιον*. Spaziergang im kaiserlichen Garten. Beiträge zu Byzanz und seinen Nachbarn. Festschrift für Arne Effenberger zum 70. Geburtstag. Monographien des RGZM 106 (Mainz 2012) 147-163.
- Constantine V: P. Magdalino, *Constantine V and the Middle Age of Constantinople*. In: Magdalino, *Studies*, IV.

- Constantinople: P. Magdalino, *Medieval Constantinople*. In: Magdalino, *Studies*, I.
- Empire: P. Magdalino, *The Empire of Manuel I Komnenos 1143-1180* (Cambridge 1993).
- Études: P. Magdalino, *Constantinople médiévale. Études sur l'évolution des structures urbaines* (Paris 1996).
- Grain supply: P. Magdalino, *The Grain supply of Constantinople, ninth to twelfth centuries* In: Mango/Dagron, *Hinterland* 35-47.
- Harbors: P. Magdalino, *The Harbors of Byzantine Constantinople*. In: Kiziltan, *Stories* 11-15.
- L'église du Phare: P. Magdalino, *L'église du Phare et les reliques de la passion à Constantinople (VII<sup>e</sup>/VIII<sup>e</sup>-XIII<sup>e</sup> siècles)*. In: J. Durand / B. Flusin (Hrsg.), *Byzance et les reliques du Christ. Actes du XX<sup>e</sup> Congrès International des Études Byzantines*, 19-25 août 2001. *Monographies du Centre de Recherche d'Historie et Civilisation de Byzance* 17 (Paris 2004) 15-30.
- Maritime Neighborhoods: P. Magdalino, *The Maritime Neighborhoods of Constantinople: Commercial and Residential Functions, Sixth to Twelfth Centuries*. *DOP* 54, 2001, 209-226.
- Medieval Constantinople: P. Magdalino, *Medieval Constantinople: Built Environment and Urban Development*. In: A. E. Laiou (Hrsg.), *The Economic History of Byzantium*. *DOS* 39 (Washington D.C. 2002) 529-537.
- Oikoi: P. Magdalino, *Aristocratic Oikoi in the tenth and eleventh regions of Constantinople*. In: Necipoğlu, *Byzantine Constantinople* 53-69.
- Pantokrator: P. Magdalino, *The Foundation of the Pantokrator Monastery in its Urban Setting*. In: S. Kotzabassi (Hrsg.), *The Pantokrator Monastery in Constantinople* (Boston, Berlin 2013) 33-55.
- Pseudo-Kodinos' Constantinople: P. Magdalino, *Pseudo-Kodinos' Constantinople*. In: Magdalino, *Studies* XII.
- Studies: P. Magdalino, *Studies on the History and Topography of Byzantine Constantinople*. *Variorum Reprints* (Aldershot, Burlington 2007).
- Magoulias, *Lives*: H. J. Magoulias, *The Lives of the Saints as Source of Data for the History of Byzantine Medicine in the Sixth and Seventh Centuries*. *BZ* 57, 1964, 127-150.
- Majeska, *Emperor in his church*: G. P. Majeska, *The Emperor in his church: imperial ritual in the church of St. Sophia*. In: H. Maguire (Hrsg.), *Byzantine court culture from 829 to 1204* (Washington D.C. 1997) 1-12.
- Russian Travelers: G. P. Majeska, *Russian Travelers to Constantinople in the Fourteenth and Fifteenth Centuries*. *DOS* 19 (Washington D.C. 1984).
- Makrides, "Εβδομον": Th. K. Makrides, *Τὸ Βυζαντινὸν Ἑβδομον καὶ αἱ παρ' αὐτῷ Μοναὶ ἁγίου Παντελεήμονος καὶ Μάμαντος*. *Thrakika* 10, 1938, 137-198 und 12, 1939, 35-80.
- Makris, *Ships*: G. Makris, *Ships*. In: A. E. Laiou (Hrsg.), *The Economic History of Byzantium*. *DOS* 39 (Washington D.C. 2002) 91-100.
- Studien: G. Makris, *Studien zur spätbyzantinischen Schifffahrt*. *Saggio introduttivo* di S. Origone e P. Schreiner. *Collana Storica di Fonti e Studi* 52 (Genova 1988).
- Maltéizou, *Quartiere veneziano*: A. Maltéizou, *Il quartiere veneziano di Costantinopoli (scali marittimi)*. *Thesaurismata* 15, 1978, 30-61.
- Mamboury/Wiegand, *Kaiserpaläste*: E. Mamboury / Th. Wiegand, *Die Kaiserpaläste von Konstantinopel zwischen Hippodrom und Marmarameer* (Berlin u. a. 1934).
- Mango, *Boukoleon*: C. Mango, *The Palace of the Boukoleon*. *CahArch* 45, 1997, 41-50.
- Brazen House: C. Mango, *The Brazen House. A Study of the Vestibule of the Imperial Palace of Constantinople*. *Arkæologisk-kunsthistoriske Meddelelser udgivet af Det Kongelige Danske Videnskabernes Selskab* 4/4 (København 1959).
- Cosmas and Damian: C. Mango, *On the Cult of Saints Cosmas and Damian at Constantinople*. In: *ΘΥΜΙΑΜΑ στη μνήμη της Λασκαρίνας Μπούρα*. Band I (Athena 1994) 189-192.
- Développement: C. Mango, *Le développement urbain de Constantinople (IV<sup>e</sup>-VII<sup>e</sup> siècles)*. Réimpression conforme à l'édition de 1990 augmentée d'un nouvel addenda de l'auteur. *TM, Monographies* 2 (Paris 2004).
- Euripe de l'hippodrome: C. Mango, *L'Euripe de l'hippodrome de Constantinople*. *Essai d'identification*. *REB* 7, 1949, 180-193.
- Inscriptions: C. Mango, *The Byzantine Inscriptions of Constantinople. A Bibliographical Survey*. *AJA* 55/1, 1951, 52-66.
- Life of St Andrew: C. Mango, *The Life of St Andrew the Fool Reconsidered*. *Rivista di Studi Bizantini e Slavi* 2, 1982, 297-313.
- Monastery of Christos Pantepoptes: C. Mango, *Where at Constantinople was the Monastery of Christos Pantepoptes?* *DCAE* 52, 1998, 87-88.
- Shoreline: C. Mango, *The Shoreline of Constantinople in the Fourth Century*. In: Necipoğlu, *Byzantine Constantinople* 17-28.
- Spolia: C. Mango, *Ancient Spolia in the Great Palace of Constantinople*. In: C. Moss / D. Kiefer (Hrsg.), *Byzantine East, Latin West. Art-Historical Studies in Honor of K. Weitzmann* (Princeton 1995) 645-657.
- Triumphal Way: C. Mango, *The Triumphal Way of Constantinople and the Golden Gate*. *DOP* 54, 2000, 173-188.
- Urban Centre: C. Mango, *The Development of Constantinople as an Urban Centre*. In: *The 17<sup>th</sup> International Byzantine Congress. Major Papers* (New Rochelle N.Y. 1986) 117-136.
- Water supply: C. Mango, *The water supply of Constantinople*. In: Mango/Dagron, *Hinterland* 9-18.
- Mango/Dagron, *Hinterland*: C. Mango / G. Dagron (Hrsg.), *Constantinople and its Hinterland. Papers from the 27<sup>th</sup> Spring Symposium on Byzantine Studies*, Oxford, April 1993. *Publications of the Society for the Promotion of Byzantine Studies* 3 (Aldershot 1995).

- Mango/Scott, Theophanes: The Chronicle of Theophanes Confessor. Byzantine and Near Eastern History AD 284-813. Translated with Introduction and Commentary by C. Mango and R. Scott, with the assistance of G. Greatrex (Oxford 1997).
- Mannes, Image: I. R. Mannes, Constructing the Image of a City. The Representation of Constantinople in Christopher Buondelmonti's *Liber Insularum Archipelagi*. *Annals of the Association of the American Geographers* 87, 1997, 72-102.
- Maraval, Lieux saints: P. Maraval, Lieux saints et pèlerinages d'Orient. Histoire et géographie des origines à la conquête arabe (Paris 1985).
- Marquart, Streifzüge: J. Marquart, Osteuropäische und ostasiatische Streifzüge. Ethnologische und historisch-topographische Studien zur Geschichte des 9. und 10. Jahrhunderts (ca. 840-940) (Leipzig 1903).
- Mathews, Byzantine Churches: Th. E. Mathews, The Byzantine Churches of Istanbul. A Photographic Survey (University Park, PA 1976).
- Early Churches: Th. E. Mathews, The Early Churches of Constantinople. Architecture and Liturgy (University Park, PA 1971).
- Matschke, Fischer von Konstantinopel: K.-P. Matschke, Situation, Organisation und Aktion der Fischer von Konstantinopel und Umgebung in der byzantinischen Spätzeit. *Byzantino-Bulgarica* 6, 1980, 281-298.
- Das spätbyzantinische Konstantinopel: K.-P. Matschke, Das spätbyzantinische Konstantinopel. Alte und neue Beiträge zur Stadtgeschichte zwischen 1261 und 1453, Byzanz, Islam und Christlicher Orient 2 (Hamburg 2008).
- Flotte: K.-P. Matschke, Johannes Kantakuzenos, Alexios Apokaukos und die byzantinische Flotte in der Bürgerkriegsperiode 1340-1355. In: M. Berza / E. Stănescu (Hrsg.), *Actes du XIV<sup>e</sup> Congrès International des Études Byzantines*. Bucarest, 6-12 Septembre 1971 (Bucuresti 1975), II 193-205.
- Urban Economy: K.-P. Matschke, The Late Byzantine Urban Economy, Thirteenth-Fifteenth Centuries. In: A. E. Laiou (Hrsg.), *The Economic History of Byzantium*. DOS 39 (Washington D. C. 2002) 454-486.
- Matthews, Notitia: J. Matthews, The Notitia Urbis Constantinopolitanae. In: L. Grig / K. Kelly (Hrsg.), *Two Romes. Rome and Constantinople in Late Antiquity* (Oxford 2012) 81-115.
- Mavroudi, Oneirocriticon: M. Mavroudi, A Byzantine Book on Dream Interpretation: the Oneirocriticon of Achmet and its Arabic Sources (Leiden u. a. 2002).
- McCabe, Encyclopaedia: A. McCabe, A Byzantine Encyclopaedia of Horse Medicine. The Sources, Compilation, and Transmission of the *Hippiatrica* (Oxford 2007).
- McCormick, Analyzing Imperial Ceremonies: M. McCormick, Analyzing Imperial Ceremonies. *JÖB* 35, 1985, 1-20.
- Eternal Victory: M. McCormick, Eternal Victory. Triumphal Rulership in Late Antiquity, Byzantium and the Early West (Cambridge 1990).
- Origins: M. McCormick, Origins of the European Economy: Communications and Commerce, A. D. 300-900 (Cambridge 2001).
- McNeal/Wolff, Fourth Crusade: E. H. McNeal / R. L. Wolff, The Fourth Crusade. In: Setton, *History of the Crusades II* 153-186.
- Meier (Hrsg.), Pest: M. Meier (Hrsg.), Pest. Die Geschichte eines Menschheitstraumas (Stuttgart 2005).
- Menge, Großwörterbuch Lateinisch: H. Menge, Langenscheidts Großwörterbuch Lateinisch. Teil 1. Lateinisch – Deutsch. Unter Berücksichtigung der Etymologie (Berlin u. a. 241992).
- Meriç/Görmüş/Avşar, Golden Horn: E. Meriç / M. Görmüş / N. Avşar, Holocene geologic history of the Golden Horn (Istanbul, NW Turkey) based on foraminiferal data. *Journal of Asian Earth Sciences* 30, 2007, 353-363.
- Merkelbach, Kalchedon: R. Merkelbach mit Hilfe von F. K. Dörner und S. Şahin, Die Inschriften von Kalchedon. Inschriften griechischer Städte aus Kleinasien 20 (Bonn 1980).
- Merle, Geschichte: H. Merle, Die Geschichte der Städte Byzantion und Kalchedon von ihrer Gründung bis zum Eingreifen der Römer in die Verhältnisse des Ostens [unpubl. Diss. Univ. Kiel 1916].
- Mesguich, Un palais: R. Mesguich, Un palais de Byzance: »la maison de Justinien«. *Premiers travaux* (octobre-décembre 1913). *Comptes Rendues de l'Académie des Inscriptions*, 1914, 444-451.
- Meško, Κρεμαστές γέφυρες: M. Meško, Παρατηρήσεις για τις κρεμαστές γέφυρες των Βενετών και τα αμυντικά μέτρα των Βυζαντινών κατά το διάστημα 1203-1204. *Byzantiaka* 24, 2004, 287-312.
- Meyer-Plath/Schneider, Landmauer: B. Meyer-Plath / A. M. Schneider, Die Landmauer von Konstantinopel. Zweiter Teil. Aufnahme, Beschreibung und Geschichte. *Denkmäler antiker Architektur* 8 (Berlin 1943).
- Mickūnaitė, Making a great ruler: G. Mickūnaitė, Making a great ruler: Grand Duke Vytautas of Lithuania (Budapest, New York 2006).
- Miller, Byzantion: RE 3 (1899) 1116-1150 s. v. Byzantion (J. Miller).
- van Millingen, Ἀληθὴς θέσις: A. van Millingen, Ἡ ἀληθὴς θέσις τοῦ Ἐβδόμου. *Ho en Konstantinoupolei Hellenikos Philologikos Syllogos, Archaialogike Epitrope* 20-22, 1892, 33-37.
- Walls: A. van Millingen, Byzantine Constantinople: the Walls of the City and Adjoining Historical Sites (London 1899).
- Mineva, Pantokrator: E. Mineva, References to the Monastery of Pantokrator in Old Slavic Literature (14<sup>th</sup>-15<sup>th</sup> c.). In: S. Kotzabassi (Hrsg.), *The Pantokrator Monastery in Constantinople* (Boston, Berlin 2013) 83-96.
- Missiou, Maritime Buildings: D. Missiou, Justinian's Maritime Buildings. *Historikogeographika* 3, 1989-1990, 109-125.
- Mitsiou, Historisch-Geographisches: E. Mitsiou, Historisch-Geographisches aus dem Patriarchatsregister. Angaben zu den konstantinopolitanischen Klöstern. In: M. Popović / J. Preiser-Kapeller (Hrsg.), *Junge Römer – Neue Griechen. Eine byzantinische Melange aus Wien*. Beiträge von Absolventinnen und Absolventen des Instituts für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien, in Dankbarkeit gewidmet ihren Lehrern Wolfram Hörandner, Johannes Koder, Otto Kresten und Werner Seibt als Festgabe zum 65. Geburtstag (Wien 2008) 141-165.

- Montserrat, Pilgrimage: D. Montserrat, Pilgrimage to the Shrine of SS Cyrus and John at Menouthis in Late Antiquity. In: D. Frankfurter (Hrsg.), *Pilgrimage and Holy Space in Late Antique Egypt* (Leiden u. a. 1998), 257-279.
- Morgan, Deformations: S. P. Morgan, Spondylosis deformations in the dog. *Acta Orthopaedica Scandinavica Suppl.* 96, 1967, 1-88.
- Mordtmann, Esquisse: A. D. Mordtmann (d. J.), *Esquisse topographique de Constantinople* (Lille 1892).
- Mundell Mango, Commercial map: M. Mundell Mango, The commercial map of Constantinople. *DOP* 54, 2000, 189-207.
- Porticoed street: M. Mundell Mango, The porticoed street at Constantinople. In: Necipoğlu, *Byzantine Constantinople* 29-51.
- Musto, Pierre Gilles: Pierre Gilles, *The Antiquities of Constantinople*. Based on the Translation by J. Ball, second edition with new introduction and bibliography by. R. G. Musto (New York 1988).
- Müller, Bildkommentar: D. Müller, *Topographischer Bildkommentar zu den Historien Herodots. Kleinasien und angrenzende Gebiete mit Südostthrakien und Zypern* (Tübingen 1997).
- Müller, Getreide: A. E. Müller, *Getreide für Konstantinopel. Überlegungen zu Justinians Edikt XIII als Grundlage für Aussagen zur Einwohnerzahl Konstantinopels im 6. Jahrhundert*. *JÖB* 43, 1993, 1-20.
- Müller-Wiener, Bildlexikon: W. Müller-Wiener, *Bildlexikon zur Topographie Istanbuls. Byzantion, Konstantinoupolis, Istanbul bis zum Ende des 17. Jahrhunderts* (Tübingen 1977).
- Häfen: W. Müller-Wiener, *Die Häfen von Byzantion – Konstantinupolis – Istanbul* (Tübingen 1994).
- Istanbul'un Tarihsel Topografyası: W. Müller-Wiener, *Istanbul'un Tarihsel Topografyası* (Istanbul 2007).
- Naza, Molla Aşkı Mescidi: *Istanbul Ansiklopedisi* 5 (1994) 483 s. v. Molla Aşkı Mescidi (E. Naza).
- Necipoğlu, Visual Cosmopolitanism: G. Necipoğlu, *Visual Cosmopolitanism and Creative Translation: Artistic Conversations with Renaissance Italy in Mehmed II's Constantinople*. *Muqarnas. An Annual on the Visual Cultures of the Islamic World* 29, 2012, 1-82.
- Necipoğlu, Byzantine Constantinople: N. Necipoğlu (Hrsg.), *Byzantine Constantinople: Monuments, Topography and Everyday Life. The Medieval Mediterranean* 33 (Leiden, Boston, u. a. 2001).
- Byzantium: N. Necipoğlu, *Byzantium between the Ottomans and the Latins. Politics and Society in the Late Empire* (Cambridge 2009).
- Nevskaja, Byzanz: V. P. Nevskaja, *Byzanz in der klassischen und hellenistischen Epoche* (Leipzig 1955).
- Nicol, Byzantium and Venice: D. M. Nicol, *Byzantium and Venice. A study in diplomatic and cultural relations* (Cambridge 1988).
- Last Centuries: D. M. Nicol, *The Last Centuries of Byzantium 1261-1453* (London 1972).
- Reluctant Emperor: D. M. Nicol, *The Reluctant Emperor. A Biography of John Cantacuzene, Byzantine Emperor and Monk, c. 1295-1383* (Cambridge 1996).
- Niewöhner, Myrelaion: Ph. Niewöhner, *Der frühbyzantinische Rundbau beim Myrelaion in Konstantinopel. Kapitelle, Mosaiken und Ziegelstempel*. *IstMitt* 60, 2010, 411-459.
- Nikolov, Българската идея: G. Nikolov, *Българската идея за завладяването на Цариград през Средновековието*. In: V. Stanev (Hrsg.), *Трети международен конгрес по българистика, 23-26 май 2013 г. Кръгла маса »Златният век на цар Симеон: политика, религия и култура«* (Sofia 2014) 80-102.
- Nomides, Ζωοδόχος Πηγή: M. I. S. Nomides, *Ἡ Ζωοδόχος Πηγή* (Istanbul 1937).
- Oberhummer, Keras: RE 21 (1921) 257-262 s. v. Keras (E. Oberhummer).
- Konstantinopel: E. Oberhummer, *Konstantinopel unter Sultan Suleiman dem Grossen, aufgenommen im Jahre 1559 durch Melchior Lorichs aus Flensburg. Nach der Handzeichnung des Künstlers in der Universitäts-Bibliothek zu Leiden mit anderen alten Plänen, herausgegeben und erläutert* (München 1902).
- Oikonomides, Hommes d'affaires: N. Oikonomides, *Hommes d'affaires grecs et latins à Constantinople (XIII<sup>e</sup>-XV<sup>e</sup> siècles)* (Montreal, Paris 1979).
- Oikonomides, Listes: N. Oikonomides, *Les listes de préséance byzantines des IX<sup>e</sup> et X<sup>e</sup> siècles* (Paris 1972).
- Oleson, Building for Eternity: J. P. Oleson (Hrsg.), *Building for Eternity. The History and Technology of Roman Concrete Engineering in the Sea* (Oxford, Havertown, PA 2014).
- Concrete Technology: J. P. Oleson, *Ancient Literary Sources Concerned with Roman Concrete Technology*. In: Oleson, *Building for Eternity* 11-36.
- Onar, Dogs Yoncatepe: V. Onar, *Estimating the body weight of dogs unearthed from the Van – Yoncatepe Necropolis in Eastern Anatolia*. *Turkish Journal of Veterinary and Animal Sciences* 29, 2005, 495-498.
- Onar/Belli, Shoulder height: V. Onar / O. Belli, *Estimation of shoulder height from long bone measurements on Dogs unearthed from the Van – Yoncatepe early Iron Age necropolis in Eastern Anatolia*. *Revue de Médecine Vétérinaire* 156, 2005, 53-60.
- Onar u. a., Animal Skeletal Remains: V. Onar / G. Pazvant / H. Alpak / N. Gezer İnce / A. Armutak / Z. S. Kızıltan, *Animal skeletal remains of the Theodosius harbor: general overview*. *Turkish Journal of Veterinary and Animal Sciences* 37, 2013, 81-85.
- Cattle: V. Onar / K. Oya Kahvecioğlu / D. Kostov / A. Armutak / G. Pazvant / A. Chrószcz / N. Gezer İnce, *Osteological evidences of Byzantine draught cattle from Theodosius Harbour at Yenikapı, Istanbul*. *Mediterranean Archaeology and Archaeometry* 15/2, 2015, 71-80.
- Dogs Yenikapı: V. Onar / M. Janeczek, G. Pazvant u. a., *Estimating the Body Weight of Byzantine Dogs from the Theodosius Harbour at*

- Yenikapı, İstanbul. Kafkas Üniversitesi Veteriner Fakültesi Dergisi 21/1, 2015, 55-59.
- Horse Skeletons 1: V. Onar / H. Alpak / G. Pazvant / A. Armutak / A. Chrószsz, Byzantine horse skeletons of Theodosius harbor: 1. Paleopathology. *Revue de Médecine Vétérinaire* 163, 2012, 139-146.
- Horse Skeletons 2: V. Onar / G. Pazvant / E. Pasicka / A. Armutak / H. Alpak, Byzantine Horse Skeletons of Theodosius Harbour: 2. Withers height estimation. *Revue de Médecine Vétérinaire* 166, 2015, 30-42.
- Overview: V. Onar / H. Alpak / G. Pazvant / A. Armutak / N. Gezer İnce / Z. Kızıltan, A Bridge from Byzantium to Modern Day İstanbul: An Overview of Animal Skeleton Remains Found During Metro and Marmaray Excavations. *Journal of the Faculty of Veterinary Medicine İstanbul University* 39/1, 2013, 1-8.
- Skull typology: V. Onar / C. Çakırlar / M. Janeczek / Z. Kızıltan, Skull typology of Byzantine dogs from the Theodosius Harbour at Yenikapı, İstanbul. *Anatomia Histologia Embryologia* 41, 2012, 341-354.
- Oračev, Бойно майсторство: A. Oračev, Морското бойно майсторство на славяни и прабългари (края на VI - началото на IX век). *Palaeobulgarica* 6/2, 1982, 101-109.
- Orbay, İstanbul viewed: İ. Orbay, İstanbul viewed: The Representation of the City in Ottoman Maps of the Sixteenth and Seventeenth Centuries [Phil. Diss. Massachusetts Institute of Technology 2001]. <http://hdl.handle.net/1721.1/8630>
- Orhonlu, Kayıkçılık: C. Orhonlu, Osmanlı Türkleri devrinde İstanbul'da Kayıkçılık ve kayık işletmeciliği. *Tarih Dergisi* 21, 1966, 109-134.
- Origone, Bisanzio e Genova: S. Origone, Bisanzio e Genova (Genua 1997).
- Ostrogorsky, Harun-ibn-Jahja: G. Ostrogorsky, Zum Reisebericht des Harun-ibn-Jahja. *Seminarium Kondakovianum* 5, 1932, 251-257.
- Öncü, Greek-Roman Period: Ö. E. Öncü, Greek-Roman Period. In: Kızıltan, *Stories* 94-103.
- Önder/Gigi, Urban Spaces: D. E. Önder / Y. Gigi, Reading urban spaces by the space-syntax method: A proposal for the South Haliç Region. *Cities* 27, 2010, 260-271.
- Öner/Kostenec, Walking thru: T. Öner / J. Kostenec, Walking thru Byzantium. *Great Palace Region (İstanbul 2008)* 56-63.
- Orhonlu, Kayıkçılık: C. Orhonlu, Osmanlı Türkleri devrinde İstanbul'da Kayıkçılık ve kayık işletmeciliği. *Tarih Dergisi* 21, 1966, 109-134.
- Özaslan, Cosmidion: N. Özaslan, From the Shrine of Cosmidion to the Shrine of Eyüp Ensari. *GRBS* 40/4, 1999, 379-399.
- Özdoğan, Eastern Thrace: M. Özdoğan, Eastern Thrace: The Contact Zone between Anatolia and the Balkans. In: Sh. R. Steadman / G. McMahon (Hrsg.), *The Oxford Handbook of Ancient Anatolia* 10,000-323 B.C.E. (Oxford 2011) 657-682.
- Özgümüş, Bukoleon Sarayı: F. Özgümüş, Bukoleon Sarayı 2009 Sezonu Temizlik Çalışmaları, Vakıf Restorasyon Yıllığı 4/2012, 64-71.
- Özmen, Marmaray: H. İ. Özmen, Tarihe ve kültüre saygı: »Marmaray«. In: Kızıltan/Pekin, *Marmaray* 22-27.
- Özsait-Kocabaş, Voyage: İ. Özsait-Kocabaş, The centuries-long voyage of ship Yenikapı 12. In: Kızıltan, *Stories* 47-53.
- Yenikapı: İ. Özsait-Kocabaş, Yenikapı Batıklarının Akdeniz Gemi Yapım Teknolojisindeki Yeri. *Arkeoloji ve Sanat Dergisi* 136, 2011, 137-148.
- Yenikapı 12 Shipwreck: İ. Özsait-Kocabaş, Yenikapı 12 Shipwreck: Shipbuilding Technology and Recommendation of Reconstruction [unpubl. Diss. Univ. İstanbul 2010].
- Özsait-Kocabaş/Kocabaş, Features of Yenikapı: İ. Özsait-Kocabaş / U. Kocabaş, Technological and Constructional Features of Yenikapı Shipwrecks: a preliminary evaluation. In: Kocabaş, *Old Ships* 97-185.
- Palatia: Palatia. Kaiserpaläste in Konstantinopel, Ravenna und Trier. Katalog zur Ausstellung »Drei Paläste in einem Museum – Die Ausstellung PALATIA im Rheinischen Landesmuseum Trier ed. M. König. Schriftenreihe des Rheinischen Landesmuseums Trier 27 (Trier 2003).
- Panvinio, De ludis circensibus: O. Panvinio, De ludis circensibus, Venezia 1600.
- Parani, Attire of Eunuchs: M. Parani, Look like an Angel: The Attire of Eunuchs and its Significance within the Context of Middle Byzantine Court Ceremonial. In: A. Beihammer / St. Constantinou / M. Parani (Hrsg.), *Court Ceremonies and Rituals in Byzantium and the Medieval Mediterranean. The Medieval Mediterranean* 98 (Leiden u.a. 2013) 433-463.
- Reality of Images: M. Parani, Reconstructing the Reality of Images. *Byzantine Material Culture and Religuous Iconography (11<sup>th</sup>-15<sup>th</sup> Centuries). The Medieval Mediterranean* 41 (Leiden u.a. 2003).
- Paribeni, »Chiesa antica greca nel serraglio posta«: A. Paribeni, »Chiesa antica greca nel serraglio posta«. *Memorie di un perduto monumento bizantino nell'Itinerario di Luigi Ferdinando Marsili. In: A. Armati / M. Cerasoli / C. Luciani (Hrsg.), »Alle gentili arti ammaestra«. Studi in onore di Alkistis Proiou. Testi e studi bizantini-neoellenici XVIII (Roma 2010) 318-326.*
- Torri di Vlanga Bostani: A. Paribeni, Le torri di Vlanga Bostani: un tratto perduto delle mura marittime di Costantinopoli nei disegni di Mary Adelaide Walker. In: G. Bord / I. Carlettini / M. L. Fobelli / M. R. Menna / P. Pogliani (Hrsg.), *L'officina dello Sguardo: Scritti in onore di Maria Andaloro. Vol. II: Immagine, memoria, materia (Roma 2014) 237-244.*
- Paspates, Ἀνασκαφαί: A. G. Paspates, Περὶ τῶν ἐν Κωνσταντινουπόλει ἀνασκαφῶν ἐπὶ τοῦ θρακικοῦ σιδηροδρόμου. *Hellenikos Philologikos Syllogos* 6, 1871-72, 46-64.
- Pattenden, Warning System: Ph. Pattenden, The Byzantine Early Warning System. *Byzantion* 53/1, 1983, 258-299.
- Penna, Imperial Acts: D. Penna, Imperial Acts to Venice, Pisa and Genoa: D. Penna, *The Byzantine Imperial Acts to Venice, Pisa and Genoa, 10<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> Centuries. A comparative legal Study (Den Haag 2012).*

- Perinçek, Geoarcheology: D. Perinçek, The Geoarcheology of the Yenikapı Excavation Site in the last 8000 years and Geological Traces of Natural Disasters (İstanbul – Turkey). *Mineral Research Exploration Bulletin* 141, 2010, 69-92.
- Pernice, Eraclio: A. Pernice, L'imperatore Eraclio, saggio die storia bizantina. Pubblicazioni del R. Istituto di Studi Superiori Pratici e di Perfezionamento in Firenze, Sezione di Filosofia e Filologia 32 (Firenze 1905).
- Pertusi, Caduta di Costantinopoli: A. Pertusi, La caduta di Costantinopoli. Le testimonianze dei contemporanei (Roma 1976).
- Peschlow, Mermerkule: U. Peschlow, Mermerkule – Ein spätbyzantinischer Palast in Konstantinopel. In: B. Borkopp / L. Theis / B. Schellewald (Hrsg.), Studien zur byzantinischen Kunstgeschichte. Festschrift für Horst Hallensleben zum 65. Geburtstag (Amsterdam 1995) 93-97.
- Residenz von Mermerkule: U. Peschlow, Die befestigte Residenz von Mermerkule. Beobachtungen an einem spätbyzantinischen Bau im Verteidigungssystem von Konstantinopel. *JÖB* 51, 2001, 385-403.
- Pfeilschifter, Der Kaiser und Konstantinopel: R. Pfeilschifter, Der Kaiser und Konstantinopel. Kommunikation und Konfliktaustrag in einer spätantiken Metropole, Millenium-Studien zu Kultur und Geschichte des ersten Jahrtausends n. Chr. 44 (Berlin, Boston 2013).
- Philippides/Hanak, Siege and Fall: M. Philippides / W. K. Hanak, The Siege and the Fall of Constantinople in 1453. *Historiography, Topography, and Military Studies* (Farnham, Burlington 2011).
- Pohl, Awaren: W. Pohl, Die Awaren. Ein Steppenvolk in Mitteleuropa 567-822 n. Chr. (München 2002).
- Polat, Neolithic Period: M. A. Polat, Neolithic Period. In: Kızıltan, *Stories* 75-93.
- YK 35: M. A. Polat, YK 35. In: Kızıltan, *Stories* 154-190.
- Pontani, Note: A. Pontani, Note all'opera storica di Niceta Coniata, II (pp. 475, 26 – 576, 95 Van Diemen). *Medioevo greco* 12, 2012, 285-306.
- Prinzing/Speck, Fünf Lokalitäten: G. Prinzing / P. Speck, Fünf Lokalitäten in Konstantinopel. In: H.-G. Beck (Hrsg.), Studien zur Frühgeschichte Konstantinopels, *Miscellanea Byzantina Monacensia* 14 (München 1973) 179-226.
- Pryor, Naval Architecture: J. H. Pryor, The Naval Architecture of Crusader Transport Ships: A Reconstructure of Some Archetypes for Round-hulled Sailing Ships. *The Mariner's Mirror* 70, 1984, 171-219, 275-292 und 363-386. Nachdr. in: Pryor, *Commerce, Shipping and Naval Warfare in the Medieval Mediterranean* (London 1987), Nr. VII.
- Venetian Fleet: J. H. Pryor, The Venetian Fleet for the Fourth Crusade and the Diversion of the Crusade to Constantinople. In: M. Bull / N. Housley (Hrsg.), *The Experience of Crusading, Vol. I: Western Approaches* (Cambridge 2003) 103-123.
- Pryor/Jeffreys, Dromon: J. H. Pryor / E. M. Jeffreys, The Age of the Dromon. The Byzantine Navy ca 500-1204. With an appendix transl. form the Arabic of Muhammad Ibn Mankali by A. Shboul. *The Medieval Mediterranean. Peoples, Economies and Cultures, 400-1500* 62 (Leiden u. a. 2006).
- Pryor/Wilson, Chain: J. H. Pryor / P. R. Wilson, The chain of the Golden Horn, 5-7 July 1203. In: I. Shagrir / R. Ellenblum / J. Riley-Smith (Hrsg.), *In laudem Hierosolymitani* (Aldershot, Burlington 2007) 369-384.
- Pulak, Yenikapı Bizans batıkları: C. Pulak, Yenikapı Bizans batıkları. In: Kızıltan/Pekin, *Marmaray* 202-215.
- Pulak/Ingram/Jones, Byzantine Shipwrecks: C. Pulak / R. Ingram / M. Jones, Eight Byzantine Shipwrecks from the Theodosian Harbour Excavations at Yenikapı in Istanbul, Turkey: an introduction. *The International Journal of Nautical Archaeology* 2014, 1-35.
- Pulak u. a., Shipwrecks of Yenikapı: C. Pulak / R. Ingram / M. Jones / Sh. Matthews, The Shipwrecks of Yenikapı and their Contribution to the Study of Ship Construction. In: Kızıltan, *Stories* 22-34.
- Queller/Madden, Fourth Crusade: D. E. Queller / Th. F. Madden, The Fourth Crusade. The Conquest of Constantinople (with an Essay on Primary Sources by A. J. Andrea) (Philadelphia 1997).
- Raban, Sebastos: A. Raban, Sebastos, the Royal Harbour of Herod at Caesarea Maritima. 20 Years of Underwater Research. In: G. Volpe (Hrsg.), *Archeologia subacquea. Archeologia subacquea. Come opera l'archeologo sott'acqua. Storie dalle acque. VIII Ciclo di Lezioni sulla Ricerca applicata in Archeologia, Certosa di Pontignano 1996* (Firenze 1998) 217-273.
- Ragone, Buondelmonti: G. Ragone, Il Liber insularum Archipelagi di Cristoforo dei Buondelmonti: Filologia des testo, dilologia dell'immagine. In: D. Marcotte (Hrsg.), *Humanisme et culture géographique à l'époque du Concile de Constance autour de Guillaume Fillastre. Actes du Colloque de l'Université de Reims, 18-19 novembre 1999. Terrarum Orbis* 3 (Turnhout 2002) 177-217.
- Membrana maxima: G. Ragone, Membrana maxima: Cristoforo dei Buondelmonti, Vytautas of Lithuania and the first modern map of Constantinople. In: I. Valikonytė (Hrsg.), *Lietuva ir jos kaimynai. Nuo normanų iki Napoleono* (Vilnius 2001) 150-188.
- Reinert, Muslim presence in Constantinople: S. W. Reinert, The Muslim presence in Constantinople, 9<sup>th</sup>-15<sup>th</sup> centuries. Some preliminary observations. In: H. Ahrweiler / A. E. Laiou (Hrsg.), *Studies on the internal diaspora of the Byzantine Empire* (Washington D. C. 1998) 125-150.
- Restle, Istanbul: M. Restle, Istanbul. Bursa. Edirne. Iznik. Baudenkmäler und Museen. *Reclams Kunstführer* (Stuttgart 1976).
- Konstantinopel: RbK 4 (1990) 366-737 s. v. Konstantinopel (M. Restle).
- Rickman, Granaries: G. Rickman, Roman Granaries and Store Buildings (Cambridge 1971).
- Riebe, Johannes XI. Bekkos: A. Riebe, Rom in Gemeinschaft mit Konstantinopel. Patriarch Johannes XI. Bekkos als Verteidiger der Kirchenunion von Lyon (1274). *Mainzer Veröffentlichungen zur Byzantinistik* 8 (Wiesbaden 2005).
- Rogers, Czech Logboats: J. S. Rogers, Czech Logboats: Early Inland Watercraft from Bohemia and Moravia. *Sborník prací Filozofické fakulty Brněnské Univerzity* 16, 2011, 171-202.

- Logboats: J. S. Rogers, Logboats from Bohemia and Moravia, Czech Republic. *The International Journal of Nautical Archaeology* 39/2, 2010, 310-326.
- Runciman, Fall of Constantinople: St. Runciman, *The Fall of Constantinople 1453* (Cambridge 1965).
- History of the Crusades: St. Runciman, *A History of the Crusades, I-III* (Cambridge 1951-1954, Nachdr. 1995).
- Kreuzzüge I: St. Runciman, *Geschichte der Kreuzzüge I. Der erste Kreuzzug und die Gründung des Königreichs Jerusalem* (München 1957).
- Palaces: St. Runciman, *The Country and Suburban Palaces of the Emperors*. In: A. E. Laiou-Thomadakis (Hrsg.), *Charanis Studies. Essays in Honor of Peter Charanis* (New Brunswick N.J. 1980) 219-228.
- Romanus Lacapenus: St. Runciman, *The Emperor Romanus Lacapenus and His Reign. A Study of Tenth-Century Byzantium* (Cambridge 1929).
- Vesper: St. Runciman, *Die sizilianische Vesper. Eine Geschichte der Mittelmeerwelt im Ausgang des dreizehnten Jahrhunderts* (München 1959).
- Visit: St. Runciman, *The Visit of King Amalric to Constantinople*. In: B. Z. Kedar / H. E. Mayer / R. C. Smail (Hrsg.), *Outremer. Studies in the History of the Crusading Kingdom of Jerusalem presented to J. Prawer* (Jerusalem 1982) 153-158.
- Saliou, *Lois de batiments*: C. Saliou, *Les lois des batiments. Voisinage et habitat dans l'empire romain* (Beirut 1994).
- Traité d'urbanisme: C. Saliou, *Le traité d'urbanisme de Julien d'Ascalon* (Paris 1996).
- Sanguineti/Bertolotto, Documenti: A. Sanguineti / G. Bertolotto, *Nuova serie di documenti sulle relazioni di Genova coll'Impero bizantino. Atti della Società ligure di storia patria* 28, 1896-1898, 337-573
- Schilbach, *Metrologie*: E. Schilbach, *Byzantinische Metrologie. Byzantinisches Handbuch 4 = Handbuch der Altertumswissenschaft 12/4* (München 1970).
- Schlumberger, Nicéphore Phocas: G. Schlumberger, *Nicéphore Phocas. Un empereur byzantin au dixième siècle: Nicéphore Phocas* (Paris 1890).
- Schneider, Blachernen: A. M. Schneider, *Die Blachernen. Oriens* 5, 1951, 82-120.
- Brände: A. M. Schneider, *Brände in Konstantinopel. BZ* 41 (1941) 382-403, ergänzter Nachdr. in: H. R. Seeliger (Hrsg.), *Alfons Maria Schneider. Reticulum. Ausgewählte Aufsätze und Katalog seiner Sammlungen. JbAC, Ergänzungsband 25* (Münster 1998) 235-257.
- Mauern und Tore: A. M. Schneider, *Mauern und Tore am Goldenen Horn zu Konstantinopel. Nachrichten der Akademie der Wissenschaften in Göttingen, phil.-hist. Klasse 5* (Göttingen 1950) 65-107.
- Sankt Euphemia: A. M. Schneider, *Sankt Euphemia und das Konzil von Chalkedon*. In: A. Grillmeier / H. Bracht (Hrsg.), *Das Konzil von Chalkedon, Geschichte und Gegenwart, I* (Würzburg 1951, Nachdr. 1962) 291-302.
- Vorarbeiten: A. M. Schneider, *Byzanz. Vorarbeiten zur Topographie und Archäologie der Stadt. Beitrag von W. Karnapp. Istanbuler Forschungen* 8 (Berlin 1936).
- Schreiner, *Chronique brève*: P. Schreiner, *La chronique brève de 1352. Texte, traduction et commentaire. Quatrième partie: de 1348-1352 (fin)*. *Orientalia Christiana Periodica* 34, 1968, 38-61.
- Costantinopoli: P. Schreiner, *Costantinopoli. Metropoli dai mille volti* (Roma 2009).
- Genua: P. Schreiner, *Genua, Byzanz und der 4. Kreuzzug: ein neues Dokument im Staatsarchiv Genua. Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken* 63, 1983, 292-296.
- Konstantinopel: P. Schreiner, *Konstantinopel. Geschichte und Archäologie* (München 2015).
- Zu Gast: P. Schreiner, *Zu Gast in den Kaiserpalästen Konstantinopels. Architektur und Topographie in der Sicht fremdländischer Betrachter*. In: Bauer (Hrsg.), *Visualisierungen von Herrschaft* 101-134.
- Schwartz, Schisma: E. Schwartz, *Publizistische Sammlungen zum Acacianischen Schisma. Abh. Bayer. Akademie der Wiss., Phil.-hist. Abt., N.F.* 10 (München 1934).
- Seeck, *Scholae palatinae*: RE 2A/1 (1921) 621-624 s. v. *Scholae palatinae* (O. Seeck).
- Setton, *History of the Crusades*: K. M. Setton (Hrsg.), *A History of the Crusades. Band I: M. W. Baldwin (Hrsg.), The First Hundred Years. Band II: R. L. Wolff / H. W. Hazard (Hrsg.), The Later Crusades, 1189-1311* (Madison u. a. 1969).
- Shepard, *Constantinople – gateway to the north*: J. Shepard, *Constantinople – gateway to the North: the Russians*. In: Mango/Dagron, *Hinterland* 243-260.
- Sjuzjumov, *Источники*: M. Sjuzjumov, *Об источниках Льва Дьякона и Скилицы. Vizantijskoe obozrenie* 2/1, 1916, 106-166.
- Skinner, *Medieval Amalfi*: B. Skinner, *Medieval Amalfi and its diaspora, 800-1250* (Oxford 2013).
- Sode, *Kaiser*: C. Sode, *Der Kaiser auf dem Weg in die Stadt: zu Kapitel I 96 des Zeremonienbuchs. Mediterraneo Antico* 16/2, 2013, 795-824.
- Sodini, *Images sculptées*: J.-P. Sodini, *Images sculptées et propagande impériale du IV<sup>e</sup> au VI<sup>e</sup> siècle: recherches récentes sur les colonnes honorifiques et les reliefs politiques à Byzance*. In: A. Guillou (Hrsg.), *Byzance et les images. Cycle de conférence organisé au musée du Louvre par le Service culturel du 5 octobre au 7 décembre 1992* (Paris 1994) 41-94.
- Sollbach, *Chroniken*: *Chroniken des Vierten Kreuzzugs. Die Augenzeugenberichte von Geoffroy de Villehardouin und Robert de Clari. Bibliothek der Historischen Forschung* 9 (Paffenweiler 1998).
- Sophoulis, *Byzantium and Bulgaria*: P. Sophoulis, *Byzantium and Bulgaria, 775-831. East Central and Eastern Europe in the Middle Ages, 450-1450, Vol. 16* (Leiden u. a. 2012).

- Soucek, Piri Reis: S. Soucek, Piri Reis & Turkish mappmaking after Columbus: The Khalili Portolan atlas (?London 1996).
- Speck, Bellum Avaricum: P. Speck, Zufälliges zum Bellum Avaricum des Georgios Pisides. *Miscellanea Byzantina Monacensia* 24 (München 1980).
- Notitia: P. Speck, Zur Datierung der Notitia Urbis Constantinopolitanae. In: H.-G. Beck (Hrsg.), *Studien zur Frühgeschichte Konstantinopels. Miscellanea Byzantina Monacensia* 14 (München 1973) 144-150.
- Stanković/Berger, The Komnenoi and Constantinople: VI. Stanković / A. Berger, The Komnenoi and Constantinople before the Building of the Pantokrator Complex. In: S. Kotzabassi (Hrsg.), *The Pantokrator Monastery in Constantinople* (Boston, Berlin 2013) 3-32.
- Stanley/Blanpied, Water Exchange: D. J. Stanley / C. Blanpied, Late Quaternary water exchange between the eastern Mediterranean and the Black Sea. *Nature* 285, 1980, 537-541.
- Stathakopoulos, Famine and Pestilence: D. Stathakopoulos, Famine and pestilence in the late Roman und early Byzantine empire. A systematic survey of subsistence crises and epidemics. *Birmingham Byzantine and Ottoman monographs* 9 (Aldershot, Burlington 2004).
- Stauridou-Zaphraka, Κοντοσκάλιο: A. Stauridou-Zaphraka, Τὸ Κοντοσκάλιο καὶ τὸ Ἐπτάσκαλο. Συμβολὴ στὴ μελέτη τῶν λιμανιῶν τῆς Κωνσταντινουπόλεως κατὰ τὴν ὕστερη περίοδο. *Byzantina* 13/2, 1985, 1303-1328.
- Μωσηλέ: A. Stauridou-Zaphraka, Η μονὴ Μωσηλέ καὶ ἡ μονὴ τοῦ Ἀνθεμίου. *Byzantina* 12, 1983, 67-92.
- Stein, Geschichte: E. Stein, Geschichte des spätrömischen Reiches. I. Vom römischen zum byzantinischen Staate (284-476 n. Chr.) (Wien 1928).
- Histoire: E. Stein, Histoire du Bas-Empire. Tome II. De la disparition de l'empire d'occident à la mort de Justinien (476-565) (Paris, Bruxelles, Amsterdam 1949).
- Stephenson, Balkan frontier: P. Stephenson, Byzantium's Balkan frontier. A political study of the northern Balkans, 900-1204 (Cambridge 2000).
- Stichel, Coliseo: R. H. W. Stichel, Das Coliseo de Spiriti in Konstantinopel: ein Phantom. Ein Beitrag zur Erklärung der Stadtansicht vom Vavassore-Typus. *IstMitt* 51, 2001, 445-459.
- Stiner/Arsebük/Howell, Cave Bears: M. C. Stiner / G. Arsebük / F. C. Howell, Cave Bears and Paleolithic Artifacts in Yarimbürgaz Cave, Turkey: Dissecting a Palimpsest. *Geoarchaeology* 11/4, 1996, 279-327.
- Stouraites, Bürgerkrieg: I. Stouraites, Bürgerkrieg in ideologischer Wahrnehmung durch die Byzantiner (7.-12. Jahrhundert). Die Frage der Legitimierung und Rechtfertigung. *JÖB* 60, 2010, 149-172.
- Strässle, Τὸ μονόξυλον: P. M. Strässle, Τὸ μονόξυλον in Konstantin VII. Porphyrogennetos' Werk De administrando imperio. *Études balkaniques* 26/2, 1990, 93-106.
- Stratos, Avars' Attack: A. N. Stratos, The Avars' Attack on Byzantium in the Year 626. In: P. Wirth (Hrsg.), *Polychordia. Festschrift Franz Dölger zum 75. Geburtstag. Band II* (= BF 2, 1967, 370-376).
- Byzantium: A. N. Stratos, Byzantium in the Seventh Century, I-V (Amsterdam 1968-1980).
- Siège ou blocus: A. N. Stratos, Siège ou blocus de Constantinople sous Constantin IV. *JÖB* 33, 1983, 89-107.
- Striker, Myrelaion: C. L. Striker, The Myrelaion (Bodrum Camii) in Istanbul (Princeton NJ 1981).
- Swabe, Animals: J. Swabe, Animals, Disease and Human Society. Human-animal relations and the rise of Veterinary Medicine (London, New York 1999).
- Ševčenko, Notes: I. Ševčenko, Notes on Stephen, the Novgorodian Pilgrim to Constantinople in the XIV<sup>th</sup> century. *Südost-Forschungen* 12, 1953, 165-175.
- Taddei, Colonna di Arcadio: A. Taddei, La colonna di Arcadio a Constantinopoli. Profilo storico di un monumento attraverso le fonti documentarie dalle origini all'età moderna. *Nea Rhome* 6, 2009, 37-102.
- Palace of the loukoundianai: A. Taddei, Notes on the So-Called »Palace of the loukoundianai« at Hebdomon (Constantinople). *Hortus artium medievalium* 20, 2014, 77-84.
- Topographical Remarks: A. Taddei, Some Topographical Remarks on Pope Constantine's Journey to Constantinople (AD 710-711). *Eurasian Studies* 11, 2013, 53-78.
- Talbot, Anonymous Miracula: A.-M. Talbot, The Anonymous Miracula of the Pege Shrine in Constantinople. In: P. Schreiner / O. Strakhov (Hrsg.), *Χρυσαὶ Πύλαι. Zlatnaja vrata. Essays Presented to Ihor Ševčenko on His Eightieth Birthday by his Colleagues and Students, II* (= Palaeoslavica, 10/2, 2002, 222-228).
- Leo the Deacon: The History of Leo the Deacon. Byzantine Military Expansion in the Tenth Century. Introduction, translation, and annotations by A.-M. Talbot and D. F. Sullivan with the assistance of G. T. Dennis and St. McGrath (Washington D. C. 2005).
- Metaphrasis: A.-M. Talbot, Metaphrasis in Early Palaiologan Period: The Miracula of Kosmas and Damian by Maximos the Deacon. In: E. Kountoura-Galake (Hrsg.), *The Heroes of the Orthodox Church. The New Saints, 8<sup>th</sup>-16<sup>th</sup> c.* (Athen 2004) 227-237.
- Patriarch Athanasius: A.-M. Talbot, Patriarch Athanasius (1289-1293; 1303-1309) and the Church. *DOP* 27, 1973, 11-28.
- Photeine: A.-M. Talbot, The posthumous miracles of St. Photeine. *AnBoll* 112, 1994, 85-104.
- Pilgrimage: A.-M. Talbot, Pilgrimage to Healing Shrines: The Evidence of Miracle Accounts. *DOP* 56, 2002, 153-173.
- Restoration: A.-M. Talbot, The Restoration of Constantinople under Michael VIII. *DOP* 47, 1993, 243-261.
- Tanman, Ferruh Kethüda Camii: M. B. Tanman, s.v. Ferruh Kethüda Camii ve Tekkesi. *İstanbul Ansiklopedisi* 3, 1994, 294-295.
- Teall, Grain Supply: J. L. Teall, The Grain Supply of the Byzantine Empire, 330-1025. *DOP* 13, 1959, 87-139.

- Teleles, Phainomena: I. Teleles, Μετεωρολογικά φαινόμενα καὶ κλίμα στὸ Βυζάντιο. I-II (Athen 2004).
- Thibaut, Hebdomon: J.-B. Thibaut, L'Hebdomon de Constantinople: Nouvel examen topographique. EO 21/125, 1922, 31-44.
- Thomov/Ilieva, Shape of the market: T. Thomov / A. Ilieva, The shape of the market: mapping the Book of the Eparch. BMGS 22, 1998, 105-116.
- Tobias, Basil I: N. Tobias, Basil I (867-886), the Founder of the Macedonian Dynasty: A Study of the Political and Military History of the Byzantine Empire in the Ninth Century [unpubl. Diss., New Brunswick 1969].
- Todt, Papstreise: K.-P. Todt, Die letzte Papstreise nach Byzanz: der Besuch Papst Konstantins I. in Konstantinopel im Jahre 711. Zeitschrift für Kirchengeschichte 113/1, 2002, 24-50.
- Tougher, Leo VI: Sh. Tougher, The reign of Leo VI (886-912). Politics and people. The medieval Mediterranean 15 (Leiden, New York u. a. 1997).
- Toul, Ἰάματα: Ch. Toul, Τὰ ἰάματα τῶν Ἀγίων Ἀναργύρων. EEBS 42, 1975-1976, 253-297.
- Tourloukis, Pleistocene Archaeological Record: V. Tourloukis, The Early and Middle Pleistocene Archaeological Record of Greece. Current Status and Future Prospects (Amsterdam 2011).
- Trampedach, Kaiserwechsel und Krönungsritual: K. Trampedach, Kaiserwechsel und Krönungsritual im Konstantinopel des 5. bis 6. Jahrhunderts. In: M. Steinicke / St. Weinfurter (Hrsg.), Investitur- und Krönungsrituale. Herrschaftseinsetzungen im kulturellen Vergleich (Köln u. a. 2005) 275-290.
- Treitinger, Kaiser- und Reichsidee: O. Treitinger, Die oströmische Kaiser- und Reichsidee nach ihrer Gestaltung im höfischen Zeremoniell. Vom oströmischen Staats- und Reichsgedanken (Darmstadt 1956).
- Van Tricht, Latin renovatio: F. Van Tricht, The Latin renovatio of Byzantium. The Empire of Constantinople (1204-1228) The medieval Mediterranean 90 (Leiden, Boston 2011).
- Tsangadas, Brachialia: B. C. P. Tsangadas, Topographica Constantinopolitana: »Brachialia«. In: Essays in Memory of Basil Laourdas (Saloniki 1975) 165-175.
- Fortifications: B. C. P. Tsangadas, The Fortifications and Defense of Constantinople. East European Monographs 71 (New York 1980).
- Tuna, Hebdomon'dan Bakirköy'e: T. Tuna, Hebdomon'dan Bakirköy'e. From Hebdomon to Bakirköy (Istanbul 2000).
- Turchetto, Mitaton: J. Turchetto, Per una topografia letteraria di Costantinopoli: il mitaton dei Saraceni di Niceta Coniata. Medioevo greco 14, 2014, 267-283.
- Tziras, Ἐβδομον: N. Tziras, Το Ἐβδομον του Βυζαντίου και η ελληνική κοινότητα Μακροχωρίου (Athen 1992).
- Ulyott/Ilgaz, Hydrography: Ph. Ulyott / O. Ilgaz, The Hydrography of the Bosphorus: An Introduction. Geographical Review 36/1, 1946, 44-66.
- Unger, Quellen: F. W. Unger, Quellen der byzantinischen Kunstgeschichte. Band I. Quellenschriften für Kunstgeschichte und Kunsttechnik des Mittelalters und der Renaissance 12 (Wien 1878).
- Vasiliev, Harun: A. Vasiliev, Harun-ibn-Yahya and his description of Constantinople. Seminarium Kondakovianum 5, 1932, 148-163.
- Pero Tafur: A. Vasiliev, Pero Tafur. A Spanish Traveller of the fifteenth Century and his Visit to Constantinople, Trebizond, and Italy. Byzantion 7, 1932, 75-122.
- Veh, Bauten: O. Veh, Prokop Bauten. Griechisch-deutsch (München 1977).
- Velenis, Wohnviertel: G. Velenis, Wohnviertel und Wohnhausbau in den byzantinischen Städten. In: Wohnhausbau im Altertum. Diskussionen zur archäologischen Bauforschung 3 (Berlin 1979) 227-236.
- Vetters, Baugesetz: H. Vetters, Das Baugesetz Zenons für Konstantinopel. Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts 39, 1989, 575-584.
- Vidali, Delphindarstellungen: St. Vidali, Archaische Delphindarstellungen (Wiesbaden 1997).
- Vogt, Protospathaire: A. Vogt, Le protospathaire de la phiale et la marine byzantine. EO 39/199-200, 1941, 328-332.
- Volk, Gesundheitswesen: R. Volk, Gesundheitswesen und Wohltätigkeit im Spiegel der byzantinischen Klostertypika Miscellanea Byzantina Monacensia 28 (München 1983).
- Vučetić, Zusammenkünfte: M. M. Vučetić, Zusammenkünfte byzantinischer Kaiser mit fremden Herrschern (395-1204). Vorbereitung, Gestaltung, Funktionen [unpubl. Diss, Univ. Münster 2013].
- Warland, Bildlichkeit und Bildorte: R. Warland (Hrsg.), Bildlichkeit und Bildorte von Liturgie. Schauplätze in Spätantike, Byzanz und Mittelalter (Wiesbaden 2002).
- Weiss, Buondelmonti: R. Weiss, s. v. Buondelmonti, Cristoforo. Dizionario bibliografico degli Italiani 15, 1972, 198-200.
- Westbrook, Forum of the Strategion: N. Westbrook, Notes towards the reconstruction of the forum of Strategion and its related roads in early Byzantine Constantinople. Journal of the Australian Early medieval Association 9 (2013) 3-38.
- Freshfield Folio: N. Westbrook, The Freshfield Folio view of the Hippodrome in Istanbul and the Church of St. John Diippion. In: G. Nathan / L. Garland (Hrsg.), Basileia: Essays on Imperium and Culture in Honor of E. M. and M. J. Jeffreys (Brisbane 2011) 231-261.
- Westbrook/Dark/Van Meeuwen, Lorichs: N. Westbrook / K. R. Dark / R. Van Meeuwen, Constructing Melchior Lorichs's Panorama of Constantinople. Journal of the Society of Architectural Historians 69, no. 1, March 2010, 62-87.
- Whitby, Maurice: M. Whitby, The Emperor Maurice and His Historian: Theophylact Simocatta on Persian and Balkan Warfare (Oxford 1988).
- Whitby/Whitby, Chronicon Paschale: M. Whitby / Mary Whitby, Chronicon Paschale 284-628 AD. Translated Texts for Historians 7 (Liverpool 1989).

- White, Climate of Rebellion: S. White, The Climate of Rebellion in the Early Modern Ottoman Empire, Studies in Environment and History (Cambridge 2011).
- Wolfram, Goten: H. Wolfram, Die Goten. Von den Anfängen bis zur Mitte des sechsten Jahrhunderts. Entwurf einer historischen Ethnographie (München 2009).
- Yalçiner u. a., Tsunami: A. C. Yalçiner / B. Alpar / Y. Altınok / I. Özbay / F. Imamura, Tsunami in the Sea of Marmara. Historical documents for the past, models for the future. Marine Geology 190 (2002) 445-463.
- Yılmaz, Yenikapı kazı bulguları: Y. Yılmaz, Marmara Bölgesi Neolitik dönem ölü gömme geleneklerinde ilkler: Yenikapı kazı bulguları. Unaccustomed burial practices in the Neolithic of the Marmara Region as evidenced at the Yenikapı excavations. Türkiye Bilimler Akademisi Arkeoloji Dergisi 14, 2011, 283-302.
- Yurdaydin, Matrakçı Nasuh: H. G. Yurdaydin, Naşuhü's Silāhī (Maṭrakçı), Beyān-ı Menāzil-i Sefer-i 'Irāqeyn-i Sultān Süleymān Hān (Ankara 1976).
- Zakythinos, Σφράντζης: D. A. Zakythinos, Σφράντζης ὁ Φιαλίτης. EEBs 23, 1953 657-662.
- Zanini, Italie bizantine: E. Zanini, Le Italie bizantine. Territorio, insediamenti ed economia nella provincia bizantina d'Italia (VI-VIII secolo) (Bari 1998).
- Zervou-Tognazzi, Propilei e Chalké: I. Zervou-Tognazzi, Propilei e Chalké. Ingresso principale del Palazzo di Costantinopoli. In: Bisanzio e l'Occidente. Arte, Archeologia, Storia. Studi in onore di Fernanda de' Maffei (Roma 1996) 33-59.
- Ziemann, Wandervolk: D. Ziemann, Vom Wandervolk zur Großmacht. Die Entstehung Bulgariens im frühen Mittelalter (7.-9. Jh.). Kölner historische Abhandlungen 43 (Köln u. a. 2007).
- Zlatarski, История I/1: V. Zlatarski, История на българската държава през средните векове. Band I/1 (Sofia 1970).
- История I/2: V. Zlatarski, История на българската държава през средните векове. Band I/2 (Sofia 1971).
- Zuckerman, Apparatus Bellicus: C. Zuckerman, Chapitres peu connus de l'Apparatus Bellicus. TM 12, 1994, 359-389.
- Learning: C. Zuckerman, Learning from the Enemy and More: Studies in »Dark Centuries« Byzantium. Millennium 2, 2005, 79-135.